

Garantiert KSK.

Nehmen Sie uns
beim Wort.



 Kreissparkasse
Wesermünde-Hadeln

Sie wünschen sich einen zuverlässigen Partner, der Sie in allen finanziellen Fragen kompetent unterstützt? Sozusagen einen Partner fürs Leben? Der idealerweise immer persönlich für Sie da ist und Ihnen stets unkompliziert zur Seite steht? Dann haben Sie diesen mit der KSK gefunden. Denn genau das garantieren wir Ihnen mit unserem KSK-Qualitätssiegel. Garantiert KSK. Nehmen Sie uns beim Wort.



Die
Vereinszeitung des TuS Wremen 09

Ausgabe
2011

Wremer

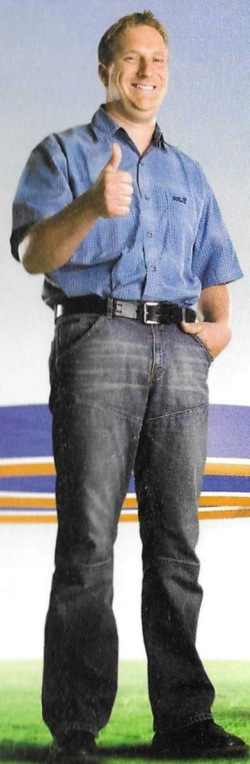
Turn- und Sportverein



Wir mit Dir

»Leistung passt zu uns.«

Durch Ehrgeiz und Freude am Erfolg erreichen Sportler ihre Ziele. Das Bankgeschäft funktioniert ganz ähnlich. Darum begleiten und fördern wir den Sport vor Ort: Wir mit Dir.



**Volksbank eG
Bremerhaven-Cuxland**



volksbankeg.de

INHALT



EDITORIAL

• Aus dem Vorstand	3
--------------------------	---

DIE ABTEILUNGEN

• Badminton	5
• ...für Zwischendurch	7
• Fit ab Fünfzig	8
• Fitness mit Musik	9
• Fußball	11
Herrenfußball	11
Jugendfußball	16
Fußballförderverein	22
Fußball deine Fans	23
Schiedsrichter sind Sportkameraden	24
.....	25
.....	28
• Karate	31
• Lauftreff	33
• Sportabzeichen	35
• Tischtennis	37
• Trampolin	39
• Turnen	41
Frauengymnastik	43
Kleinkinderturnen	45
Kinderturnen	49
Eltern & Kind Turnen	49
• Volleyball	
• Walking	

THEMEN

• Jahreshauptversammlung	51
Veränderungen im Vorstand	53
Ehrungen	55
• Sportwochenrückblick 2010	59
• 25 Jahre Wremer Deichlauf	65
• Altes Pastorenhaus	68
Neustart 2011	70
Sponsorenlauf für den Wiederaufbau	73
• Ausflug nach Spiekeroog	
• Runter vom Sofa - Übergewichtige Kinder	

AKTUELL - WISSENSWERT - UNTERHALTSAM

• Aus der Vereinsgeschichte - aus dem Archiv von Adolf Barkhorn	75
• Disc Golf - Ein Sport für die Küste	77
• Pausen sind wichtig	79
• Hallenbelegungsplan	82
• Termine	85
Sportwoche 2011	87
• Der Renner: Der TuS-Flohmarkt	88
• Tiedenkalendar	91
• Termine	
Anmeldung zum 25. Wremer Deichlauf	

DIVERSES

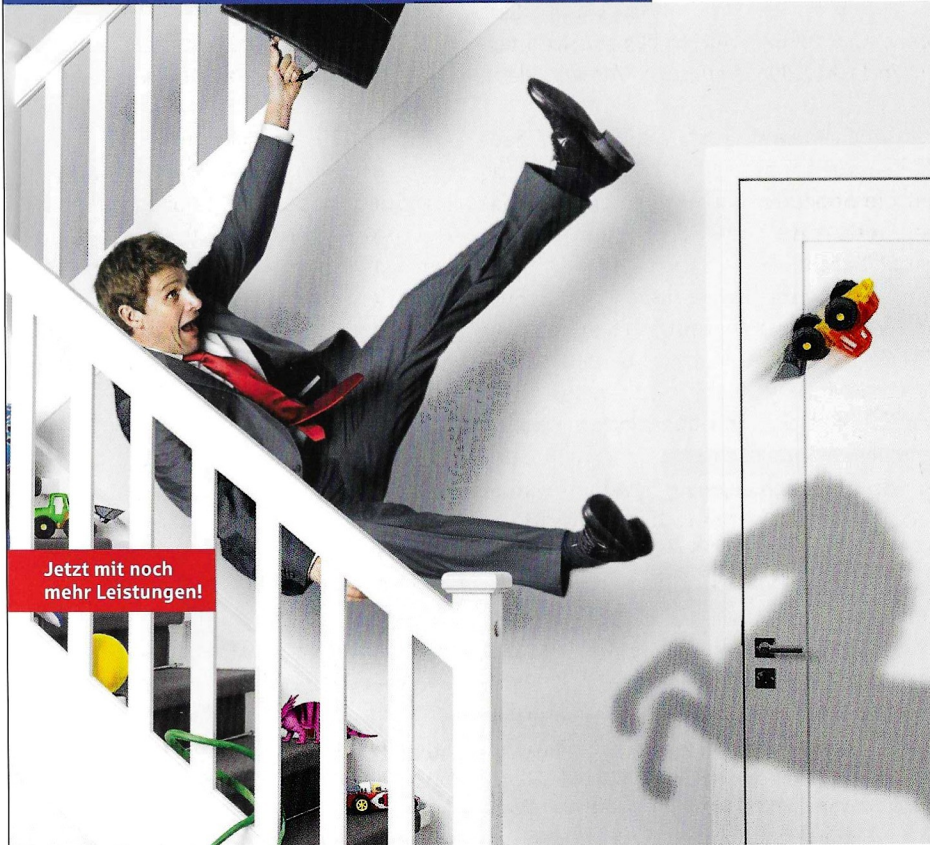
• Beitrittsformular	95
• Vereinsorganigramm / Impressum	97
• Vereinsmitgliedschaft und Familienbeitrag	99

Titelbild: Tischtennis, Foto: Lennart Zier
Die nächste Ausgabe erscheint im Frühjahr 2012

Die Nr. 1 für meinen Unfallschutz.

Weil der Alltag einen manchmal überraschen kann.

fair versichert
VGH 



Jetzt mit noch
mehr Leistungen!

VGH Vertretung Uwe Friedhoff

Strandstraße 53
27638 Wremen
Tel. 04705 352
Fax 04705 1010
uwe.friedhoff@vgh.de

 Finanzgruppe
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank

AUS DEM VORSTAND



Liebe Mitglieder des TuS Wremen ! Liebe Wremer Bürger !

Sport im TuS Wremen macht Spaß. So begann mein Bericht auf der JHV am 11. März in der TuS Halle. Dieser Satz steht auch auf dem Vereinsbus und wird täglich in 13 Abteilungen unseres Vereins gelebt.

Natürlich müssen auch wir uns den neuen Herausforderungen stellen die künftig auf die Sportvereine zukommen. Eine davon betrifft die neue Schulreform und die damit beschlossene Ganztagschule. Hier wird es darauf ankommen, dass Schule und Verein eng zusammen arbeiten, denn die Sportstunden werden dann auch in den Nachmittag fallen, in denen sonst unsere Übungsleiter mit den Kindern und Jugendlichen Sport treiben. Daher ist es um so wichtiger sich gegenseitig zu unterstützen damit der Vereinssport weiterhin in den Nachmittagsstunden betrieben werden kann und die Vereine keine Austritte befürchten müssen.

Eine weitere Herausforderung besteht auch darin das Übergewicht bei Kindern und Jugendlichen zu reduzieren. Die Gründe dafür liegen zum einen an der falschen Ernährung (Fastfood) und zum anderen an mangelnder Bewegung. Um dieses Problem einzudämmen und die Jugendlichen von den PCs in die Turnhalle zu bekommen, planen wir mit der Ernährungsberaterin Petra Hencken ein gemeinsames Projekt zu entwickeln, welches in Kursform über einen längeren Zeitraum durchgeführt werden soll und dazu in Kürze eine Info-Veranstaltung stattfindet.

Außerdem hat der Kreisausschuss des Landkreises Cuxhaven das Gesundheits-

amt beauftragt unter dem Projekt „Bewegte Kinder“ Maßnahmen zur Förderung der Gesundheit von Kindern- und Jugendlichen durchzuführen. Dazu wurden alle Sportvereine angeschrieben und um Mithilfe gebeten, die Sportmöglichkeiten zu prüfen, damit diese in einer Broschüre den Eltern, z.B. bei Schuluntersuchungen für Schulanfänger ausgehändigt werden kann.

Wie zu Anfang erwähnt unterhält der TuS 13 Abteilungen. Die Anzahl der Mitglieder liegt zur Zeit bei 770 (konstant).

Sehr positiv haben sich in letzter Zeit die Sparten Tischtennis und Trampolinturnen entwickelt. Aber auch die im letzten Jahr gegründete Abteilung Fitness mit Musik unter der Leitung von Claudia Schwarzer hat einen sehr guten Zulauf.

Trotz eines leichten Mitgliederrückgangs steht eine Beitragsanpassung z. Zt. nicht zur Diskussion.

Es hat mich mit Freude erfüllt, den Mitgliedern auf der JHV berichten zu können, dass wir das restliche Darlehen für den Turnhallenbau 2011 abgelöst haben und somit schuldenfrei sind. Das dieses in einer Zeit von nur 6 Jahren möglich war, liegt zum einen an dem eisernen Sparzwang unseres Kassenwartes und an der Überlassung der Halle an die Samtgemeinde Land Wursten für die Nutzung durch den Kindergarten, um nur einige Beispiele zu nennen.

Leider macht uns in letzter Zeit der Vereinsbus (15 Jahre) immer häufiger Probleme, so dass wir noch in diesem Jahr eine Ersatzbeschaffung vornehmen werden.

Der Unterstand auf dem Sportplatz wurde unter der Mithilfe einiger Spieler der 1. Mannschaft erneuert. Vielen Dank dafür.

Bei den diesjährigen Neuwahlen gab es einige Veränderungen. Unser langjähriger Kassenwart Theo Schüssler hat sich nach fast 25-jähriger Tätigkeit leider nicht wieder zur Wahl gestellt. Er hat dieses Amt all die Jahre sehr gewissenhaft ausgeübt. Aber nicht nur als Kassenwart, sondern auch bei vielen anderen anstehenden Aufgaben und Arbeiten im Vorstand und im Verein war Theo immer dabei. Es freut uns, dass er uns auch zukünftig in der Redaktionsmannschaft und in anderen Bereichen den TuS weiterhin unterstützt. Vielen Dank Theo! Als Nachfolger für das Amt des Kassenswartes wurde unsere bisherige Sozialwar-

tin Heike Schmidt gewählt. Als neue Sozialwartin wurde Ulrike Lilkendey in den TuS Vorstand berufen.

Am Ende der Versammlung wurde noch der ca. 45minütige Film über das 100jährige TuS Jubiläum gezeigt. Die CD kann für 10,- Euro käuflich erworben werden.

Ich möchte mich zum Schluss bei meinen Vorstands- und Gesamtvorstandskollegen sowie bei allen die den TuS unterstützt haben recht herzlich bedanken.

Mit sportlichem Gruß
Uwe Friedhoff
I. Vorsitzender

...Nah & gut

Wremer Frischmarkt

**Lange Strasse 24
bei der Kirche**

Tel.: 04705-780

Geöffnet: 7 - 19 Uhr Sa 7 - 14 Uhr So 7 - 12 Uhr



CHANGE YOUR STYLE

CHANGE YOUR eye: max

NEU + NEU + NEU + NEU

Brille mit Wechselbügel



Hafenstraße 111
27576 Bremerhaven
Telefon (0471) 41 55 52

Am Markt 5
27632 Dorum
Telefon (04742) 8991

weinrich KG
AUGENOPTIK

mehr Info's unter www.Weinrich-Augenoptik.de



Ihr Gesicht
Ihre Brille
über 50 Bügel

Spartenleiter: **Kalle Mehrtens**

Breetpad 5 · 27638 Wremen

Tel. (04705) 81 08 00 · eMail: KalleMehrtens@t-online.de

Trainingszeiten: Montag 20.00 - 22.00 Uhr

I. Mannschaft (in der Saison von Sept. - März)

Donnerstag 20.00 - open End

Badminton für alle die Lust haben

Punktspielbetrieb: September bis März, Montags 20.00 Uhr (I. Mannschaft)

Wo?

Tjede-Peckes Grundschule Wremen



Badminton, eine Sportart, die vom Aussterben bedroht ist.

In allen Vereinen der Umgebung, wie z. B. Neuenwalde, Sievern, Hemmoor, Steinau oder Wremen, bekommt man zu den Spielen die Mannschaften nicht voll. Durch Schichtdienst, Verletzung oder Studium fallen gleich reihenweise Spieler aus.

Einige Mannschaften werden in der kommenden Saison am Spielbetrieb nicht mehr teilnehmen können. Wir hoffen, dass nicht auch die Wremer Mannschaft zurückziehen muss. Es gibt sicherlich einige gute Spieler/innen in Wremen, die wir in unserer Mannschaft ganz gut gebrauchen könnten.

Männer, Frauen und vor allem Jugendliche ab 17 Jahre, die schon gespielt haben oder die mal eine der schnellsten Sportarten, die es gibt, ausprobieren möchten, meldet euch bei mir.

Kalle Mehrtens 04705 - 810 800 - oder kommt am MO oder DO um 20:00 zum Training in die Halle der Tjede-Peckes Grundschule in Wremen.

Kommen wir nun zu unserer Mannschaft: Leider steigen wir diese Saison nicht auf, aber auch nicht ab.

Diese Saison war nicht so toll, da wir gleich zu Anfang unsere Nr. 2, Johan Wiggen, durch eine Achillessehnenverletzung verloren haben. Gute Besserung Johan!

Es sieht schon gut aus, wenn der TuS Wremen als erster auf der Tabelle erscheint. Leider ist der Name im Kopfstand zu sehen. Gut, ich dreh die Tabelle wieder um.

Es gibt auch Gutes zu berichten. Wir haben eine schöne Weihnachtsfeier mit den Volleyball-Damen gefeiert. Schrottwichtel, Kekse, Kuchen, Gedichte und Brause waren neben Bier und Schnaps maßgeblich am Erfolg dieses Events beteiligt. Also, wenn ihr dazugehört, kommt vorbei.

Mit sportlichem Gruß,
Kalle Mehrtens

WANTED

Hallo liebe Damen

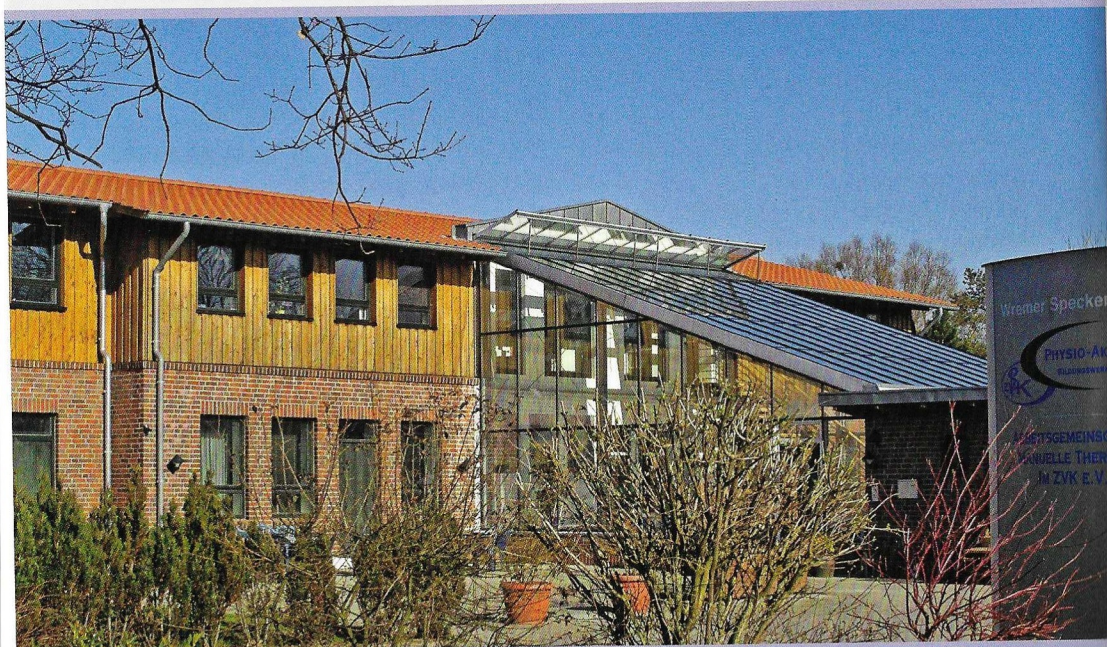
in und um Wremen,
die Badmintonabteilung sucht dringend
Spielerinnen für die nächste Saison.

Wenn Ihr mindestens 17 Jahre alt seid, schon einmal
gespielt habt und dies gerne wieder tun würdet,
kommt einfach Montags oder Donnerstags
um 20:00 Uhr in die Sporthalle an der Schule.

Punktspiele finden an den Trainingstagen von
September bis März statt.
Am Wochenende habt Ihr Zeit für die Familie,
Disco oder Freund.

Wenn Ihr noch etwas Wissen möchtet.
Kalle Mehrtens, 04705 - 810 800

Bis bald
Kalle



Physio-Akademie gGmbH • Wremer Specken 4 • 27638 Wremen

Fon: 04705-9518-0 • Fax: 04705-9518-10

eMail: info@physio-akademie.de

www.physio-akademie.de

...FÜR ZWISCHENDURCH



Fußball von Heinz Erhardt

Vierundvierzig Beine rasen
durch die Gegend ohne Ziel.
Und weil sie so rasen müssen,
nennt man das auch Rasenspiel.
Rechts und links steh'n zwei Gestelle,
je ein Spieler steht davor.
Hält er den Ball, ist er ein Held,
hält er ihn nicht, schreit man
„Du Tooooor!“
Fußball spielt man meistens immer
mit der unteren Figur.
Mit dem Kopf, obwohl's erlaubt ist,
spielt man ihn ganz selten nur.

den Muskelaufbau. Sie können neue Freunde finden und natürlich gehört Geselligkeit auch dazu.

Vielleicht können Sie ja auch Ihre Tochter oder Ihren Sohn begeistern, Mitglied im Fußballverein zu werden. Am Anfang wird ihr/Ihm vielleicht das Training langweilig und monoton erscheinen, aber wenn sie/er dann die ersten Erfolgserlebnisse hat, dann wird sie/er froh sein, dass Sie sie/Ihn angemeldet haben. Und spätestens, wenn sie/er das erste Tor in einem Spiel geschossen hat, dann sind die Mühen des Trainings vergessen.

Beim Joggen oder Walken kann man die Seele baumeln lassen

Jogger und Walker sind ein alltägliches Bild auf unseren Wegen. Viele Leute laufen, um ihren Körper etwas Gutes zu tun, aber manche auch einfach, um sich vom Alltag abzulenken und einfach ihren Gedanken freien Lauf zu lassen. Beim Joggen und Walken muss man sich nicht besonders auf die Sportart konzentrieren, so dass man problemlos an etwas anderes denken oder sich mit dem Nachbarn unterhalten kann. Bevor Sie loslaufen sollten Sie jedoch einige Dinge beachten. Wichtig ist vor allem die Wahl des richtigen Schuhwerks. Nicht alle Sportschuhe sind auch fürs Joggen oder Walken geeignet.

Sport ist gesund und hält auch geistig fit

Viele Menschen arbeiten heute sitzend oder sie sitzen stundenlang vor dem Fernseher oder dem Computer. Deshalb wäre es wichtig, regelmäßig Ausgleichssport zu treiben. Man verbessert dadurch seine körperliche Leistungsfähigkeit erheblich. Auch die geistigen Fähigkeiten werden durch regelmäßige Sportausübungen verbessert. Die Sauerstoffversorgung des Blutes wird durch Sport wesentlich effektiver. Auch die Durchblutung sämtlicher Körperregionen ist bei sportlich aktiven Menschen erheblich stärker. Und weil damit das Gehirn besser mit Sauerstoff versorgt wird, ist seine Leistung höher. Das wurde durch wissenschaftlichen Studien nachgewiesen.

Schließen Sie sich einer unserer Joggergruppen oder den Walkerdamen an. Sie erfahren dort worauf es ankommt.

Ein flotter Spaziergang von 20 Minuten wäre schon ganz gut, um den Körper fit zu halten, Sport im Verein wäre besser !!!!

Im Fußballverein findet man schnell neue Freunde

Als Mitglied in einem Fußballverein haben Sie gleich mehrere Vorteile. Sie tun Ihrem Körper etwas Gutes, verbessern Ihre Kondition, erhöhen Ihre Grundschnelligkeit und tun etwas für

Gemeinsam Sport zu treiben überwindet die eigene Unlust und macht besonderen Spaß. Sport hält nicht nur fit und hilft beim Abnehmen, er sorgt auch für bessere Laune. Und wer in einer neuen Umgebung keinen Anschluss findet, der wird in unserem Sportverein in den verschiedenen Sportarten mit Sicherheit schnell Kontakt bekommen.



Ansprechpartner: **Gerhard Bourbeck, Mulsum**
 Tel. (04742) 1503
 Email: Gerhard.Bourbeck@ewetel.net

Wann? donnerstags um 19.30 Uhr

Wo? Sporthalle Wremen

Hallo Sportsfreunde!

In unserer Gruppe Fit ab 50 sind wir mit bis zu 15 Männern. An den Übungsabenden sind wir nicht immer alle dabei. Berufliche, private und andere Termine gehen vor. Um uns fit zu halten, beginnen wir mit leichtem Aufwärmtraining. Funktionelle Gymnastik ist ein Teil der Stunde. Ziel der Gymnastik ist es das Muskel- und Gelenkverhalten zu verbessern. Zirkeltraining mit Kräftigungsübungen gehören mal mit zur Übungsstunde. Auch Spiele, Ballspiele, Volleyball, Badminton oder Uni-Hockey gehören mit dazu. Da wird schon mal die Stunde überzogen.

Im Dezember haben wir noch ein Angebot von Gisela Dahl angenommen, um in ihrer Praxis mit dem Thema „Hilfe zur Selbsthilfe“ bei Beschwerden in der Halswirbelsäule und umliegender Muskulatur zu erlernen. Anschließend konnten wir noch alle die Fitnessgeräte in der Praxis ausprobieren. Zum Abschluss des Jahres fand wieder unsere Weihnachtsfeier im TUSCULUM statt.

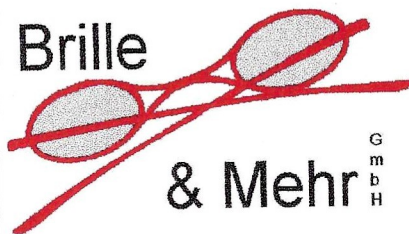


Einige Aktive der fitten Fünfziger des TuS Wremen 09, v. l.: Jürgen Schnelle, Helmut Heinsohn, Rainer Schlieker, Gerd Ruhlandt, Jürgen Hummel, Uwe Friedhoff (Präsident), Walter Heyroth, Siegmund Meyer, Rainer Frese.

Nach der Sportwoche machen wir Sommerpause und fangen nach den Ferien wieder in der Halle mit den Übungsabenden an.

Gerhard Bourbeck

Brille



Uhren - Schmuck - Porzellan - Bestecke
 Kontaktlinsen - Gläser - Geschenkartikel

Inhaber Harjo Dahl

Am Markt 2 - 27632 Dorum

Telefon 04742 - 368
 Fax 04742 - 8697



Übungsleiter: **Claudia Schwarzer**

Tel. (04705) 730 · eMail: claudia.schwarzer@wremen.de

Wann?

Mittwochs 20.00 - 21.00 Uhr

Wo?

TuS-Halle



Kraftzuwachs - Steigerung der Ausdauer

Gleichgewichtstraining - Koordination

Dehnung - Entspannung

Mobilisation - besseres Körpergefühl

Das alles mit Spass und Musik in 60 Minuten??? Wo gibts denn sowas??? Truppe zwischen 16 und 60 und nehmen gerne noch Gleichgesinnte auf.

Hier in Wremen, Mittwohabend von 20 bis 21 Uhr findet die Gruppe „Fitness mit Musik“ statt. Einfach mal vorbeikommen, wir freuen uns auf Euch!
 Wir sind eine flotte

Claudia Schwarzer



Frisuren

für Wind und Wellen

Ute Bode

Wurster Landstraße 137 · 27638 Wremen · Tel.: 04705-1200

NÄHSTÜBCHEN
Änderungsschneiderei
Bügelservice und Dekoratives

04742/253707
0173/6416598

Wurster Landstraße 13
27632 Mulsum

SILKE JUILFS

Wenn's nicht mehr passt?
Wir kommen auch zu ihnen nach Hause

Der Radgeber

- Qualitätsräder -



Verkauf - Beratung - Service

Inh.
Maik von Harten

Poststraße 12
27632 Dorum
Telefon
(04742) 92 66 08

FUSSBALL: 1. HERREN



1. Vorsitzender: Heiko Dahl

Tel. (04705) 9 51 80

Wremer Specken 4 • 27638 Wremen

eMail: heiko.dahl@fclandwursten.de



2. Vorsitzender

Ralf Schölermann • Tel. (04741) 33 82

eMail: ralf.schoelermann@fclandwursten.de

Kassenwart

Martin Schulz • Tel. (04742) 85 02

eMail: martin.schulz@fclandwursten.de

Leiter Herrenspielbetrieb

Volker Beckmann • Tel. (04742) 85 02

eMail: volker.beckmann@fclandwursten.de

Leiter Jugendspielbetrieb

Oliver Fitter • Tel. (04705) 95 11 62

eMail: LeiterJugendspielbetrieb@fclandwursten.de

Stellvertr. Leiter Jugendspielbetrieb

Jörg Herzer • Tel. (04742) 456

eMail: LeiterJugendspielbetrieb@fclandwursten.de

Stellvertr. Leiter Jugendspielbetrieb

Helmut Bopp

eMail: LeiterJugendspielbetrieb@fclandwursten.de

Schriftwart

Ronald Kückenmester • Tel. (04705) 603

eMail: ronald.kaeckmester@fclandwursten.de

Pressewart

Wolfgang Harsleben • Tel. (04741) 24 55

eMail: wolfgang.harsleben@fclandwursten.de

Damenwart

Sabine Bultmann • Tel. (04742) 16 94

eMail: sabine.bultmann@fclandwursten.de

Bericht von der 1. Herren des FC Land Wursten

Die Erste Herrenmannschaft des FC Land Wursten durchlebt derzeit eine turbulente Saison. Der Bezirksligist hatte sich nach dem sechsten Rang in der vergangenen Spielzeit hohe Ziele gesteckt, denn trotz der starken Konkurrenz schielte die Mannschaft um ihren Trainer Erich Busch auf den zweiten Rang, der zur Relegation berechtigt.

Doch nachdem die ersten drei Saisonspiele verloren wurden, war schnell klar, dass die Ziele nach unten korrigiert werden müssen. Die Mannschaft fing sich aber, spielte in der Folge einen starken Herbst und zeigte vor allen Dingen zu Hause wenig Schwächen. Das

Resultat waren sechs Siege auf heimischem Geläuf. Kurz vor der Winterpause gerieten die „Busch-Männer“ aber ein wenig ins Straucheln, als sie gegen Harsefeld und Basbeck zwei Niederlagen zum Abschluss des Jahres 2010 hinnehmen mussten. Diese Negativserie setzte sich dann aber auch im neuen Jahr fort, als die Grün-Weißen nur vier Zähler aus den ersten fünf Partien erlangen konnten.

Ein Indiz dafür ist zum einen das enorme Verletzungspech, denn mit Philipp Fricke und Maik Bohlen fallen zwei wichtige Spieler wohl noch länger aus. Aber auch ein größerer Teil der restlichen Mannschaft hatte immer wieder mit kleinen „Wehwehchen“ zu kämpfen. Doch in diesen Situationen konnten sich vor allen Dingen die Nachwuchstalente aus den



FUSSBALL: 1. HERREN

A-Jugendteams hervor tun und erste Spielpraxis auf Bezirksniveau im Herrenbereich sammeln. Die Wurster Fans können sich in den kommenden Jahren sicher auf das eine oder andere Juwel freuen, die den Sprung in die „Erste“ schaffen werden.

Nichts desto trotz stach einmalmehr der überragende Florian Alexander im Sturm mit seinen 20 Treffern hervor. Zudem wusste die Hintermannschaft um die Abwehrchefs Tim Bohlen und Lars Meyer stets zu überzeugen. Letzterer hatte aber zuletzt mit Verletzungspech zu kämpfen, aber mit Nils Käckemester rückte adäquater Ersatz auf die Position.

Für die ausstehenden Spiele hoffen die Bezirksligakicker noch kleine Sprünge in der Tabelle nehmen zu können, obwohl der Relegationsplatz sicher an eine andere Mannschaft vergeben wird. Der Verein geht seinen Weg, auf eigene, junge Talente zu setzten, konsequent weiter und wird sicher in den kommenden Jahren die Früchte für diese Arbeit ernten. Der Aufstieg in die Landesliga ist langfristig noch immer ein Ziel und soll auch vorerst nicht aus den Augen verloren werden.

Yannik Koch



1. Herren, FC Land Wursten

Hintere Reihe von links:

Florian Alexander, Thomas Friedhoff, Torben Wohlers, Nils Käckemester, Patrick Holst, Carsten Sierck, Thorben Güldner

Mittlere Reihe von links: Betreuer Ulf Brandt, Patrick Tolxdorf, Lars Westhoff, Stephan Roesner, Björn Meier (nicht mehr Kader), Sebastian Alexander, Jonas Holl (nicht mehr im Kader), Sören Westhoff, Betreuer Andreas Lang, Manager Nils Graulich, Trainer Erich Busch

Vordere Reihe von links: Philipp Fricke, Sven Cordts, Tobias Alexander, Tim Bohlen, Yannik Koch, Mustafa Simsek (nicht mehr im Kader), Lars Meyer, Konstantin Reimer, Mannschaftsarzt Dr. Peter Alexander

Es fehlen: Co-Trainer Michael Meyer, Christian Roesner

FUSSBALL: TRAINER UND BETREUER

Stand:
Mai 2011



Mannschaft/Staffel	Trainer/Betreuer	Spielort
1. Herren Bezirksklasse	Roman Opalka (Trainer) Michael Meyer (Co-Trainer) Nils Graulich (Manager) Ulf-Werner Brandt (Betreuer) Andreas Lang (Betreuer) Dr. med. Peter Alexander (Mannschaftsarzt)	Wremen
2. Herren 1. Kreisklasse	Jörg Melzer Andreas Gülck	Midlum
3. Herren 3. Kreisklasse	Jochen Lück	Dorum
Alte Herren	Holger Vicont und Arno Bösch	Dorum
1. Ü 40	Helmut Bopp	Midlum
2. Ü 40	Eike Seebeck	Mulsum
Damen	Nils Wichmann und Björn Klazmann	Mulsum



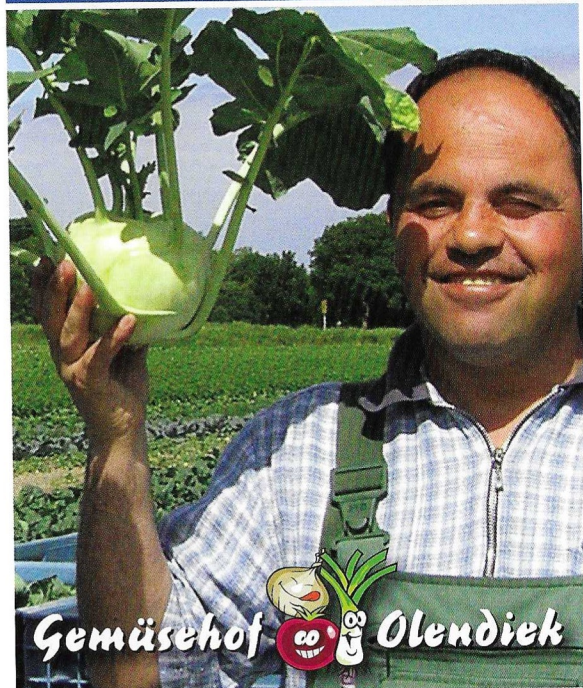
Hof unter den Eichen
Schaafdrift 2 • 27607 Sievern

Auf Ihren Besuch freuen sich
BRITTA UND HANS-DIETER FELDMANN
Telefon 04743 27213

Wir sind für Sie da
MONTAG, DIENSTAG, DONNERSTAG UND FREITAG
VON 08 - 12 UND 14 - 18 UHR
MITTWOCH UND SAMSTAG NUR VON 08 - 12 UHR

Immer frisch vom Hof...

Teilhabe.



- Länderübergreifende Werkstätten für behinderte Menschen
- Berufsbildungsbereich
- Stationäres Wohnen
- Betreutes Wohnen
- Persönliche Assistenz
- Integrationsfachdienst
- Unterstützte Beschäftigung
- Fortbildungsstätte
- Kindertagesstätte Nimmerland
- Hausfrühförderung
- Schülerhort · Krippe

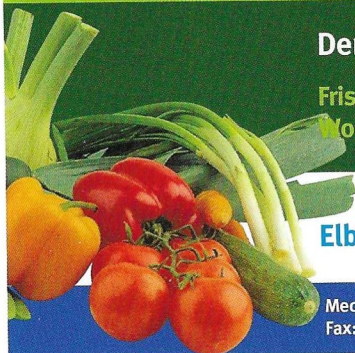
Ihr Fachgeschäft für Vitamine

Niederstrich 1 · 27632 Cappel · Tel.: 04741/ 1317

„Grüne Kiste“ - Lieferung frei Haus

Der Vitaminstoß. Obst- und Gemüsemischung

Frische-Service für die Gastronomie · Hofladen
Wochenmärkte in Cuxhaven und Bad Bederkesa



Elbe-Weser Werkstätten EWW
Gemeinnützige GmbH

Mecklenburger Weg 42 · 27578 Bremerhaven · Telefon: 0471/ 689-0
Fax: 0471/ 689-140 · E-Mail: info@eww-wfb.de · www.eww-wfb.de

FUSSBALL: LEGENDÄRE ZITATE



Ich habe viel von meinem Geld für Alkohol, Weiber und schnelle Autos ausgegeben... Den Rest habe ich einfach verpraßt.
George Best

Wir sind hierher gefahren und haben gesagt: Okay, wenn wir verlieren, fahren wir wieder nach Hause.
Marco Rehmer

Mailand oder Madrid - Hauptsache Italien!
Andreas Möller

Das sind Gefühle, wo man schwer beschreiben kann.
Jürgen Klinsmann

Dann kam das Elfmeterschießen. Wir hatten alle die Hosen voll, aber bei mir lief's ganz flüssig!
Paul Breitner

Das nächste Spiel ist immer das nächste.
Matthias Sammer

Wir wollten in Bremen kein Gegentor kassieren. Das hat auch bis zum Gegentor ganz gut geklappt.
Thomas Häßler

Nein, die spielen immer mittwochs, da habe ich keine Zeit.
Paul Steiner
(auf die Frage, ob die Nationalmannschaft für ihn ein Thema sei)

Das Tor gehört zu 70 % mir und zu 40 % dem Wilmoths.
Ingo Anderbrügge

Wenn ich den Martin Schneider weiter aufstelle, glauben die Leute am Ende wirklich noch, ich sei schwul.
Friedel Rausch

Es gibt nur eine Möglichkeit: Sieg, Unentschieden oder Niederlage!
Franz Beckenbauer

Zuerst hatten wir kein Glück, und dann kam auch noch Pech dazu.
Jürgen Wegmann

Sylvester Stallone und Arnold Schwarzenegger in der Abwehr, Bruce Willis im Mittelfeld und Jean Claude van Damme im Sturm. Rainer Bonhoff (auf die Frage, wie er die verletzten Spieler zu ersetzen gedenke)

Die Schweden sind keine Holländer - das hat man ganz genau gesehen.
Franz Beckenbauer

Wie so oft liegt auch hier die Mitte in der Wahrheit.
Rudi Völler

Meine Mannschaft ist 15- oder 16mal ins Abseits gerannt. Das haben wir auch die ganze Woche geübt.
Manfred Krafft

Wir waren alle vorher überzeugt davon, daß wir das Spiel gewinnen. So war auch das Auftreten meiner Mannschaft, zumindest in den ersten zweieinhalb Minuten.
Peter Neururer

Hauen Sie ab, Sie Arschloch, Sie Schwein, nehmen Sie das Mikro weg.
Ernst Middendorp
(zu einem Reporter einer Bielefelder Tageszeitung)

Es war die Hand Gottes. Diego Maradona (auf die Frage, ob er das entscheidende Tor im WM-Viertelfinale gegen England bei der WM 86 mit der Hand erzielt habe)

Ja gut, der arbeitet von morgens bis abends. Ja gut, sowas nennt man im Volksmund glaube ich Alcoholic.
Rudi Völler

Wir müssen gewinnen, alles andere ist primär.
Hans Krankl

(über Rainer Callmund)





Fußballjugendwart beim TuS Wremen 09:

Thorsten Müller

Im Büttelfeld 11 • 27638 Wremen

Tel. 04705/810224 • E-Mail: tc.mueller@t-online.de



Jugendfußball Saison 2010/2011

Der FC Land Wursten hat für die Saison 21 Jugendmannschaften gemeldet. Hiervon eine B-Mädchen-Mannschaft. In Zahlen sind das über 300 Mädchen und Jungen die von 46 ehrenamtlichen Jugendtrainern betreut werden.

Bis zur **C-Jugend**, das sind Kinder bis zum 13. Lebensjahr, sind wir mit mehreren Mannschaften in den jeweiligen Altersklassen vertreten. Ab der C-Jugend hören viele Spieler auf. Das hat unterschiedliche Gründe. Zum einen werden die Anforderungen in der Schule höher und das Interesse eine Mannschaftsportart auszuüben lässt nach. Umso wichtiger ist der Zusammenschluss der Fußballabteilungen zum FC Land Wursten. Ohne unseren Fußballverein könnte keine Ortschaft alleine Jugendfußballmannschaften bilden und es würde der wichtige Nachwuchs für unsere erfolgreichen Herrenmannschaften fehlen.

Die Vorzeichen für die Hallensaison standen schlecht. Durch die Renovierung der Dorumer Schulturnhalle hatten wir weniger Trainingsmöglichkeiten als im letzten Winter. Kompensiert haben wir dies in dem wir nach Nordholz und in die Langener Laola Halle ausgewichen sind.

Umso erfreulicher ist der Erfolg bei den Hallenkreismeisterschaften.

Mit der **U19, U18, U16, U14, U12** und der **U10II** qualifizierten sich gleich sechs Mannschaften für die Endrunden.

Die **U18** und die **U14** wurden sogar Hallenkreismeister. Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg.

Besonders bedanken möchte ich mich bei allen ehrenamtlichen Helfern, die es erst ermöglichen diesen Sportbetrieb aufrecht zu erhalten.

Vielen Dank!
Thorsten Müller



Wurster Landstraße 136 • 27638 Wremen • Telefon: (0 47 05) 7 07 • Telefax: 13 45
e-Mail: info@seestern-apotheke.de • Internet: www.seestern-apotheke.de



U 8 mit neuen Outfit

Die **Firma Bernd Goldhammer GmbH** aus Mulsum hat die U8 mit neuen Trainingsanzügen ausgerüstet.

Die Spieler und die Trainer bedanken sich bei den Eheleuten Goldhammer für die großzügige Unterstützung.



Hintere Reihe, vLnR: Sponsor Goldhammer, Detlef Beuermann, Jan Goldhammer, Julian Schult, Jonas Kentrath, Alexander Langer, Nils Kückenmester
vordere Reihe, vLnR: Matthis Röig, Robert Lauskan, Jannik Hake, Bennett Beuermann, Luca Rippe (es fehlt: Simon Wilmann)

U 9 im neuen Outfit

Die **Firma Peter Kaib Gerüstbau GmbH** aus Bremerhaven, Van Heukelum Str. 8, hat unsere U 9 mit neuen Trikots ausgerüstet.

Die Mannschaft, die Trainer Sven Cordt und Jan-Martin Wisch und der FC Land Wursten bedanken sich bei der Familie Kaib für die großzügige Unterstützung.



Sponsor Volker Kaib, Eric Kaib, Antonia Kaib, Finn Hinzmann, Jan Hajek, Lasse Cordts, Veit Fenrich, Kevin Kusajda, Justin Klaffka, Jan-Ole Sell, Sven Cordts (ehemaliger Trainer)
Neues Trainergespann: Jan-Martin Wisch und Jens Hinzmann



U 10 mit neuen Outfit

Die **Concordia Versicherung „Agentur Dirk Paul“**, 27632 Dorum, hat die U 10 mit einem neuen Satz Trikot ausgerüstet. Der Vorstand des FC Land Wursten, die Mannschaft, sowie die Trainer bedanken sich bei dem Sponsor für die großzügige Unterstützung.



von links: Sponsor Dirk Paul, Trainer Frank Knippenberg und Ralf Lilkendey
C. Rosenbaum, L. Mahnken, J. Paul, B. Dücker, J. Kimmich, C. Icken, D. Semrau, T. Bündel.
Liegend: Peer Hövermann



Wer sich schützen will, kommt zu uns!

Das Leben spielt nicht immer fair. Dann ist es gut ausreichend abgesichert zu sein. Von der Kfz-Versicherung bis zur privaten Altersvorsorge bieten wir Ihnen die Leistungen der ersten Liga und einen besttrainierten Service.

Service-Büro Dirk Paul · Eichenhamm 20 · 27632 Dorum
Telefon 0 47 42 / 9 26 05 30 · serviceteam.paul@concordia.de

CONCORDIA
Versicherungen

CONCORDIA. EIN GUTER GRUND.



FC Land Wursten U14

Eigentlich war vor dem Saisonstart alles klar. Die Trainerfrage hatte sich nach langem Suchen endlich geklärt. Mit Lars Goldhammer und Sören Westhoff hatten sich zwei ehem. Jugendspieler des FC bereiterklärt die Mannschaft zu trainieren.

Nachdem wir frühzeitig die Zusagen von 17 Spielern aus unserem Verein hatten, sahen wir davon ab, uns nach neuen Spielern umzusehen. Aber es sollte doch alles anders kommen.

Sören zog seine Zusage schon vor dem Trainingsstart zurück. Nachdem kein Trainer gefunden werden konnte sagte Jörn Heins zu, zumindest eine Trainingseinheit pro Woche zu leiten, damit die U14 überhaupt in die Saison starten konnte. Aus unterschiedlichen Gründen, auf die ich nicht weiter eingehen möchte, es standen schon zu viele Unwahrheiten in der örtlichen Presse, verloren wir drei fest eingeplante Spieler. Mit einem recht dünnen Kader von nur 14 Spielern startete dann die Mannschaft in die Saison. So turbulent wie die Vorzeichen auch standen, verlief auch die Kreisligasaison.

Krankheitsbedingt fiel dann noch der ein oder andere Spieler aus, so das wir teilweise in Unterzahl unsere Spiele beendeten.

Zur Winterpause trat dann noch Lars von seinem Trainerposten zurück, da er sich auf sein Abitur vorbereiten muss.

Mit einem dünnen Kader, ohne Trainer und vielen offenen Fragen gingen wir in die Winterpause. Da es nicht möglich war ei-

nen Trainer für die Mannschaft zu finden, waren Didi Meyer und ich uns einig doch noch einmal als Trainer zu fungieren.

Durch Jörn Heins hatte die Mannschaft die Möglichkeit jeden Samstag Vormittag unter seiner Leitung in der Langener Laola Halle zu trainieren.

Für eine Jugendmannschaft optimale Voraussetzungen unter der Leitung eines Lizenztrainers hier trainieren zu können. Besser geht es eigentlich nicht. Dies haben



dann wohl auch unsere Jungs (Mädchen) erkannt. Ohne Probleme zogen Sie in die Endrunde der Hallenkreismeisterschaft und wurden Hallenkreismeister durch eine hervorragende Mannschaftsleistung.

Leider wurde dieser Erfolg nicht in der örtlichen Presse mitgeteilt, obwohl Didi einen Bericht mit Foto an die zuständige Stelle übergeben hat.

Aktuell besteht die Mannschaft noch aus 13 Spielern und wird mit breiter Brust in die Rückrunde starten. Ich hoffe nur noch auf positive Schlagzeilen.

Thorsten Müller



FUSSBALL: TRAINER UND BETREUER

Trainer und Betreuer der FC Land Wursten Jugendmannschaften

Jugend	Name/Vorname	Spielort
U19	Bohlen, Holger Allers, Dirk Westhoff, Jens Tolxdorf, Patrick	Midlum
BM	Bultmann, Isabelle Dahl, Arne	Mulsum
U18	Bohne, Frank Opalka, Roman Schölermann, Stefan Höller, Gregor Karl-Heinz Heitmann	Dorum
U17	Beckmann, Volker Knippenberg, Patrik	Mulsum
U16	Mehrtens, Kalle Reimer, Konstantin	Dorum
U14	Thorsten Müller Heins, Jörn	Wremen
U13	Freund, Holger	Dorum
U12 IIer	Wiegand, Ralf Linder, Andreas Israel, Jens	Dorum Spielort: Cappel
U12 7er	Fitter, Oliver Grüne, Pascal	Dorum Spielort: Cappel
U11	Käckenmester, Nils Beuermann, Detlev	Wremen



FUSSBALL: TRAINER UND BETREUER

Trainer und Betreuer der FC Land Wursten Jugendmannschaften

Jugend	Name/Vorname	Spielort
U11 II	Grube, Iris Westhoff, Sören	Dorum
U11 III	Steinmann, Wolfg. Widerspan, Viktor	Dorum
U10	Lilkendey, Ralf Knippenberg Frank	Wremen
U10 II	Dorschu, Gerhard Von Holten, Jörn Albrecht Michael	Midlum
U10 III	Fiebig, Norbert Akel, Anouar	Dorum
U9	Hinzmann, Jens Wisch, Jan-Martin	Wremen Spielort: Mulsum
U9 II	Hammer, Uwe Eilers, Marco	Dorum
U8	Käckenmester, Ph. Beckmann, Alex.	Mulsum
U8 II	Opalka Roman Grüne Julian Grastorff, Fynn	Dorum
G1	Mahlstedt, Rainer Pelz, Michael	Midlum
G2	Reichmann, Oliver Guggenheimer, E. Wolf, Timo	Dorum



FÖRDERVEREIN FC LAND WURSTEN

Der „FC Land Wursten - eine Erfolgsgeschichte“ unter diesem Motto haben wir Anfang 2009 den Förderverein des FC gegründet. Dieses Motto ist heute aktueller denn je! Unser Förderverein hat nur das eine Ziel, nämlich den Fußballsport im Land Wursten zu unterstützen. Der Vorstand sieht seine Hauptaufgabe in der Förderung der Jugendarbeit, denn hier leistet der FC wirklich Herausragendes! Die ersten Fördermaßnahmen wurden daher folgerichtig auch für diesen Bereich verwandt. Wir brauchen allerdings weitere Mitglieder um uns noch stärker einbringen zu können.

Im Jugendbereich des FC spielen 304 Jungen- und Mädchen Fußball. Davon sind 87 Spieler unter 8 Jahre alt und spielen in der G- und F-Jugend. Ich glaube diese beiden Zahlen zeigen eindrucksvoll den Erfolg des FC. Danken möchte ich den zahlreichen Trainern und Betreuern, ohne deren ehrenamtliche Tätigkeit der FC nicht so erfolgreich sein könnte.

Selbstverständlich haben wir auch den Herrenbereich im Auge. Der Vorstand des FC sollte klare Ziele definieren, dieses gilt natürlich besonders für die 1. Herren aber selbstverständlich auch für die 2. Herren, deren derzeitige Spielklasse nicht befriedigen kann. Am 2. Juli werden wir ein Fußballturnier für Mannschaften des FC Land Wursten in Wremen organisieren. Alle Herrenmannschaften sowie die U 18 und U 19 und die Damenmannschaft sollen teilnehmen. Durch diese neue Veranstaltung wollen wir einerseits den Zusammenhalt stärken und andererseits erhoffen wir uns natürlich auch neue Mitglieder im Förderverein. Näheres hierzu werden die Organisatoren Nils Graulich und Bernd Icken in den nächsten Wochen mitteilen.



Der Vorstand des Fördervereins FC Land Wursten
v.l.: Ralf Grastorff (Beirat), Ralf Wiegang (Schatzmeister),
Martin Schulz (Beirat), Dieter Menke (1. Vorsitzender),
Markus Faust (Schriftwart), Bernd Icken (Beirat),
Nils Graulich (2. Vorsitzender)

Nachdem wir im Jahre 2010 eine Fahrt zu einem Bundesligaspiel nach Wolfsburg organisiert hatten und diese Veranstaltung ein großer Erfolg war, haben wir in den letzten Wochen und Monaten versucht, so etwas zu wiederholen. Leider ist uns dieses nicht gelungen, obwohl wir mehrfach Zusagen für ein Kartenkontingent hatten. Es ist in der Tat sehr schwierig 40 bis 50 gute Sitzplatzkarten zu einem akzeptablen Preis zu bekommen! In der Saison 2011/2012 werden wir erneut einen Anlauf machen. Von einem Veranstalter haben wir die Zusage, Karten für Spiele in Bremen, Hamburg, Dortmund oder Schalke zu bekommen. Warten wir einmal ab. Die Fördervereinsmitglieder werden rechtzeitig informiert, denn sie haben ein Vorkaufsrecht! Der Förderverein hat im Augenblick rund 70 Mitglieder. Wir hoffen diese Zahl durch einige gezielte Aktivitäten in den nächsten Monaten weiter erhöhen zu können. Der Vereinsbeitrag beträgt bei unserem Förderverein lediglich € 12,-!

Dieter Menke



Fußball, deine Fans und die, die vorgeben es zu sein!

Zum Glück haben wir keine Verhältnisse, wie in manch höheren Klassen. Was sich da abspielt, hat mit dem Wort „Fans“ rein gar nichts zu tun.

Auch Krawall und Schlägereien gehören nicht auf den Sportplatz.

Wie komme ich nun auf dieses Thema? Ich musste des öfteren feststellen, dass es bei uns Zuschauer gibt, die sich in ihrer Kritik grenzwertig verhalten. Wenn es dann aber in Beleidigungen ausartet, hört meiner Meinung nach der Spaß auf. Wir spielen ja keine Bundesliga, und ist da alles perfekt?

Der wahre Fan steht hinter seiner Mannschaft! Kritik ja, zugleich aber Anfeuerung und Mut machen.



So wünschen wir uns die Fans. Kritisch aber fair!

Wenn man sich dermaßen betrinkt, dass man nicht mehr weiß, gegen wen gespielt wird, oder man am Ende fragt „Wer hat denn gewonnen?“, hat man den Sinn des Fußballs nicht verstanden.

Unsere Jungs versuchen immer alles zu geben. Dabei sollten wir ihnen unsere Unterstützung geben.

Rolf Zeitler



Shirts

von Mini bis 6XL
Arbeitsbekleidung
Sportbekleidung
Caps, Taschen
Werbeartikel wie
• Kaffeebecher
• Mousepads
• Kugelschreiber

Beflockung & Textildruck



Krumme Straße 32-34 • 27580 Bremerhaven
Telefon: 0471-5 74 47 • Telefax: 0471 5 18 04
Email: info@druckerei-riemann.de
Web: www.druckerei-riemann.de



Briefbogen
Visitenkarten

Flyer
Broschüren
Endlosformulare
Durchschreibesätze

Von der Idee bis
zum fertigen Produkt



Schiedsrichter sind Sportkameraden

Jeder, der ein Interesse am Fußballspielen hat, kennt ihn. Selten sind alle mit ihm zufrieden – manchmal wird er sogar für eine Niederlage verantwortlich gemacht. Dennoch weiß jeder, dass es ohne ihn eigentlich nicht geht, da er im Fußballsport eine wichtige und zentrale Aufgabe wahrnimmt. Es geht natürlich um die Aufgabe des Schiedsrichters. Im NFV Kreis Cuxhaven sind für die laufenden Saison 217 Schiedsrichter und Schiedsrichterinnen als aktiv gemeldet. Die Zahl der weiblichen Schiedsrichter nimmt erfreulicherweise nach intensivem Werben seit geraumer Zeit zu. Die zentrale Aufgabe des Schiedsrichters ist es, den Fußballregeln die notwendige Gel-

tung zu verschaffen. Genau dort ist bereits das erste Problem, denn nur wenige der aktiven Spieler und vor allem der Zuschauer wissen, dass zu dieser Aufgabe nicht nur die Kenntnis der 17 Regeln gehört, sondern auch die jeweiligen Anweisungen des DFB und des Verbandes. Beim Durchsetzen der Regeln ist der jeweilige Schiedsrichter somit an festgeschriebene und für beide beteiligte Mannschaften gleiche

Regeln und deren Auslegung gebunden. Bei der Beurteilung der strittigen Situationen während eines Spiels bleibt dem Schiedsrichter – im Gegensatz zu einem Regeltest – jedoch nur sehr wenig Zeit (Bruchteil von Sekunden). Bei diesem geringen Zeitlimit ist es doch nur verständlich, dass es auch zu Feh-

lern beim Beurteilen von Situationen kommen kann. Nichtsdestotrotz haben wir im NFV Kreis Cuxhaven sowie im NFV Bezirk Lüneburg eine große Anzahl von Schiedsrichtern, die Woche für Woche gute Leistungen abliefern. Aber auch diese Schiedsrichter sind Menschen, die Fehler machen dürfen und nicht wie Maschinen jede Woche Spitzenleistungen bringen können. Ich möchte an dieser Stelle vor allem um Verständnis bitten, wenn der Schiedsrichter einen etwas schlechteren Tag erwischt hat und Fehler macht – nur möchte ich in diesem Zusammenhang auch deutlich machen, dass es niemals Vorsatz sein kann, denn was hat der Schiedsrichter davon, wenn Mannschaft A und nicht Mannschaft B gewinnt? Gar nichts!



*Immer auf Ball- und Augenhöhe.
Der Schiedsrichter ist auch Sportkamerad.*

Für einen Schiedsrichter ist es im Übrigen ebenso wie für die Mannschaften von elementarer Bedeutung, „richtig ins Spiel zu kommen“ und das nach Möglichkeit sofort; denn die ersten zwei, drei Entscheidungen sind für die Wirkung und Durchsetzung der Entscheidungen von großer Bedeutung.



Sollte der Schiedsrichter nicht „ins Spiel kommen“, bringt er womöglich nur eine durchschnittliche Leistung – und das ärgert ihn genauso wie die Spieler. Jeder der Schiedsrichter ist motiviert und ärgert sich über Fehler genauso wie die Spieler, wenn sie ein leeres Tor nicht treffen oder den besser postierten Mitspieler nicht sehen. Aber im Gegensatz zu den Spielern sucht der Schiedsrichter niemals die Schuld bei anderen. Denn wie soll er denn auch die Schuld bei den Spielern suchen? Er kann sie ja schlecht zum Foulen, Beleidigen oder Tore Schießen auffordern. Aber die Spieler suchen meist bei schlechten Leistungen die Schuld bei den Schiedsrichtern. Sie akzeptieren ihre eigenen schlechten Leistungen leider selten. In der Vergangenheit war es denn meistens so, dass man vielleicht ein paar Stunden nach dem Spiel bei einem Bier oder zu Hause bei der Familie über den Schiedsrichter sprach und ihn auch unsachlich beurteilte – nur ist es in letzter Zeit vermehrt vorgekommen, dass einige Vereine bzw. Mannschaften das Internet nutzen, um irgendwelche Unsachlichkeiten in die Welt zu setzen. Sie nutzen das Internet um über die Schiedsrichter ihr (unsachliches) Urteil zu verbreiten. Weiß man wirklich nichts, was der Schiedsrichter falsch gemacht hat, kommt es immer gut an, ihm einfach Arroganz vorzuwerfen. So darf man denn auch mal lesen, dass „Menke der arroganteste Schiedsrichter ist“ oder auch „Die schwarze Sau soll sich hier noch einmal blicken lassen“. Ist das ein Umgang den man im Sport – auch den Schiedsrichtern gegenüber – pflegen sollte? Ich glaube nicht. Vor allem möchte ich mir nicht ausmalen, was passiert, wenn die Schiedsrichter ihre Erfahrungen mit Mannschaften und Vereinen übers Internet publik machen würden. Das ist nicht der richtige Weg. Vielmehr sollte man auch weiterhin den Dialog suchen. Zudem

sollte sich jeder der Beteiligten daher zuerst an die eigene Nase fassen und sich vor Augen führen, dass auch der Schiedsrichter ein Sportkamerad ist. Trotz der gemachten und oben geschilderten Erfahrungen kann ich an dieser Stelle nur nochmals betonen, dass für die Schiedsrichter jedes Spiel bei 0:0 beginnt. Können es die Spieler auch sagen, wenn sie mal schlechte Erfahrungen mit einem Schiedsrichter gemacht haben? Lassen sie sich auch manches Mal von den Außenstehenden beeinflussen? Trauen sie sich auch mal, gegen die Mehrheit der Meinungen zu sagen, dass der Schiedsrichter nicht Schuld an der Niederlage ist? Ich kann es hier nicht beurteilen, denn dafür habe ich zu kurz die Fußballschuhe als Spieler geschnürt. Aber ich würde es mir sehr wünschen, wenn der Schiedsrichter das eine oder andere Mal ein wenig mehr Unterstützung aus Reihen der Spieler bekommen würde.

Abschließend werbe ich nochmals für ein besseres Miteinander unter den Sportlern und Zuschauern. Denn beide Seiten der Medaille gehören zum Fußball dazu. Nicht jeder Schiedsrichter ist deshalb schon arrogant oder provokant nur weil er den Regeln und den Anweisungen des DFB und NFV Geltung verschafft. Nein, der Schiedsrichter ist Sportkamerad und auch sicherlich gerne bereit nach dem Spiel in ruhigen Ton die eine oder andere Frage/Entscheidung zu erklären.

Den Mannschaften des FC Land Wursten wünsche ich für die Rückrunde der laufenden Saison auch weiterhin viel Erfolg und Punkte sowie die „richtigen“ Schiedsrichter.

Euer/Ihr

Lüder Menke, KSO

Vorsitzender des Kreisschiedsrichterausschusses

R&D Die Fahrschule www.rd-die-fahrschule.de **R&D "Die Fahrschule"**

Cuxhaven
Elfenweg 25

Dorum
Poststr. 3b

"Die Fahrschule"

Altenwalde
Hauptstr. 69

Info: 04741 / 8531

Nordholz
Schulstr. 6

R&D Die Fahrschule www.rd-die-fahrschule.de **R&D "Die Fahrschule"**

...PÜNKTTCHEN...

♥ GESCHENKE ♥ TEE ♥ BONBON'S ♥ DEKORATIVES ♥

Wurster Landstraße 151 27638 Wremen

www.punktchen.biz

Deutsche Post **POSTPOINT**

Wremer Geschenke Ecke **LOTTO**
Niedersachsen

Wurster Landstraße 132, Telefon (0 47 05) 6 66
27638 Wremen, Ortsmitte

- Buchhandlung • Zeitschriften, Zeitungen
- Maritimes und Dekoratives • Karten
- Schulbücher, Schulbedarf, Schreibwaren
- Tabakwaren • Filme/Fotoarbeiten
- Hermes Paketshop

KARATE

Übungsleiter: Bert Gerlach

Telefon (0174) 7 26 39 97

Wann?

Donnerstags Kinder 17.00 - 18.00 Uhr

Jugendliche/Erwachsene 18.00 - 19.30 Uhr

Wo?

TuS-Halle



Training

Die Fähigkeit zu erlangen, einen Gegner „auszutricksen“ und ihn auszuhebeln, ist das Ziel in der Kampfkunst. Dazu muss man sich bei den verschiedenen Arten von Schlägen (und Tritten),

Moment den richtigen Schlag bereit haben. Wenn es einem gelungen ist, Schlägen (und Treten) zu etwas Automatischem werden zu lassen, kommt es ganz unmittelbar und lässt dadurch dem Geist Spielraum, den weiteren Kampfverlauf zu planen und sich auf neue Situationen einzustellen. In Asien sagt man dazu: „...wenn die Mauer zwischen Denken und Handeln wegfällt“. Dieser Punkt lässt sich aber nur erreichen, wenn man das nötige Training auf sich nimmt.



Bis dann
in unserem
schönen Dojo!

Bert Gerlach

die es beim KARATE gibt, auskennen, und man muss wissen, wann und wo jede Technik am besten eingesetzt wird. Man muss Kombinationen von Schlägen (und Tritten) erlernen, die wirksam sind. Am Ende eines langen Übens steht dann das Ergebnis, dass man in jeden Schlag (und Tritt) sein ganzes Gewicht und die ganze Kraft hineinlegen kann. Man muss ganz automatisch im richtigen





Ansprechpartner: **Arno Zier** • Tel. (04705)684 • eMail: arno@zier.de
Wann? Montag, Mittwoch, Freitag 18.00 Uhr bei der Volksbank

Lauftreff – Gänseblümchen am Wegesrand

Die Sparte „Lauftreff“ des TuS Wremen 09 erfreut sich bei den aktiven und passiven Teilnehmern großer Beliebtheit. Leider weist die Aufnahme neuer Mitglieder ein Minus-Null-Wachstum aus. Das macht aber fast gar



Henning und Willy beim Sponsorlauf für das „Alte Pastorenhaus“ in Misselwarden.

nichts, denn die Sparte blüht und freut sich ihres Daseins – nur eben nicht so wie eine mannshohe Sonnenblume sondern eher wie ein kleines Gänseblümchen am Wegesrand. Da aber ja bekanntlich die Menge der Teilnehmer/-innen nichts mit der Qualität eines Sportbetriebes zu tun hat, ist die Spartenleitung mit der Gesamtsituation zu-

frieden. Sie begrüßt es, dass das Trainingsangebot in bewährter Form und zu den bekannten Terminen aufrecht erhalten werden konnte und an jedem Montag, Mittwoch und Freitag, um 18:00 Uhr bei der Volksbank, für Neu- oder Wiedereinsteiger aus Wremen und umzu sowie für Touristen aus fernen Gefilden die Möglichkeit besteht, mit Laufbegeisterten des TuS ein paar entspannte Kilometer zurücklegen zu können.

Highlights 2010

Die Highlights der Wremer Laufbewegung vor Ort waren im Jahre 2010 neben dem 24. Wremer Deichlauf am 29. Mai und dem Nordseelauf mit seiner Etappe von Wremen nach Dorum am 12. Juni natürlich der Mulsumer Speckenlauf am 24. Juli. Bei diesen drei Veranstaltungen ist die Teilnahme der kleinen Wremer Laufgemeinde fast eine Pflichtveranstaltung. Auch wenn man inzwischen den Wettkämpfen um Pokale und Urkunden lieber fern bleibt und sich auf Wellness und Recreation beschränkt, Wremen und Mulsum müssen sein! Besonders hervorzuheben beim Wremer Lauf bleibt, dass er natürlich wieder als gemeinsamer CuxLand Cup mit den Läufen in Wanna und in der Wingst organisiert wurde und damit für die Spitzenläufer in der Region erheblich an Attraktivität gewonnen hat. Schließlich sind die Sieger die Top-Leute im Elbe-Weser Dreieck und die sich hier auch eine kleine Siegerprämie verdienen.



Nordseelauf 2010.

So könnte eine Laufgemeinschaft Sievern – Wremen aussehen: v.l. Willy Jagielki, Kurt Engelmann, Gitte Klinner, Henning Siats, Heide Lüdemann-Ahl.

Junge Läufer begeistern

Sehr erfreulich ist es auch, dass sich beim Deichlauf in den letzten Jahren ein Kinderlauf etabliert hat, der federführend von Manuela Reddig und Antje Schwarz organisiert wird. Das ist eine sehr gute Entwicklung, die all unsere Unterstützung verdient. Denn wie überall gilt auch beim Laufen, wenn sich keine jungen Leute begeistern lassen, dann ist es früher oder später aus mit der rühmreichen Wremer Laufbewegung.

In diesem Jahr 2011 findet der 25. Wremer Deichlauf übrigens am 28. Mai statt. Start ist um 17:00 Uhr. Die Organisato-

ren würden sich natürlich freuen, wenn zu diesem Jubiläumslauf möglichst viele Läuferinnen und Läufer antreten würden, um die Strecke erfolgreich zu bewältigen. Am 1. Juli folgt dann der Nordseelauf mit einer Etappe vom Willy-Wicke-Sportplatz in Nordholz zum Strand nach Cappel-Neufeld. Wenn wir richtig informiert sind, dann muss nicht textilfrei gelaufen werden – man darf aber.

In Mulsum geht es dann wieder am 30. Juli auf die Speckenrunde und alle hoffen, dass das Wetter lauffreundlich ist und die Bahn pünktlich sein wird.

Arno Zier

Start für den Lauf der jugendlichen Teilnehmer am 29. Mai 2010.



Autohof Stöppelkamp

Debstedter Straße 67
27607 **Langen**

Telefon (0 847 43) 64 20 + 80 03

Reitkamp 2, BAB-Zubringer Mitte
27570 **Bremerhaven**

Telefon (04 71) 260 00

Haddorfer Grenzweg 8a
21682 **Stade**
Telefon (041 41) 810 08

www.stoeppelkamp.de

Keine Reparaturkosten mehr! Dank **Servicevertrag**

Jahreswagen, Dienstwagen, Geschäftswagen, Leasingrückläufer

HANDGEWEBTES

auf 225 Jahre altem Bauernwebstuhl:

Tischläufer und Kissen

TEESPEZIALITÄTEN, GALERIE,

WOLLBOUTIQUE, KERAMIK, GESCHENKE,

MARITIME BEKLEIDUNG

Wurster Webstube

Eike Döhle-Kaya, 27638 Wremen,

Wurster Landstraße 140

täglich 10 – 18 Uhr, ☎ (0 47 05) 752

SPORTABZEICHEN



Übungsleiter: **Wolfgang Tietje** • Tel. (04742) 1485

eMail: wolfgang.tietje@t-online.de

Andreas Eickernjäger • Tel. (04742) 2361

eMail: andreas.eickernjaeger@web.de

Wann?

Mittwoch, 18. Mai 2011 um 17:30 Uhr

Wo?

Sportplatz Wremen



Liebe Sportfreunde,

im Jahr 2010 haben insgesamt 2078 Personen im Altkreis Wesermünde die Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen erfolgreich abgelegt.

fahrung zurückblicken. Natürlich gibt es in unserer Gruppe auch einige „Wiederholungstäter“, die sich jedes Jahr aufs Neue der Herausforderung stellen. Durch das Trainieren in der Gruppe bekommt man



VL: Walter Heiroth (19x in Gold), Emelie Heiroth (1x in Bronze), Klara Luise Darnedde (1x in Bronze), Britta Darnedde (1x in Bronze), Lena Sophie Darnedde (1x in Bronze), Michaela Heidtmann (2x in Bronze), Janina Heidtmann (2x in Silber), Tanja Kaib (2x in Bronze), Antonia Kaib (2x in Silber), Eric Kaib (2x in Silber).
Es fehlen: Dr. Otto Edert (11x in Gold), Renate Heidtmann (16x in Gold), Christa Falk (22x in Gold), Andreas Eickernjäger (14x in Gold) und Wolfgang Tietje (14x in Gold).

In unserer Trainingsgruppe haben insgesamt 14 Personen die Prüfungen für das Sportabzeichen abgelegt. Wir durften Abzeichen in Bronze, Silber und Gold verleihen. Der jüngste Teilnehmer war acht Jahre alt, der älteste kann schon auf 82 Jahre Lebenser-

die nötige Motivation und so manch einer entwickelt gar olympischen Ehrgeiz! Wir haben immer sehr viel Spaß bei unseren Treffen und freuen uns jedes Jahr wieder auf den Start der Sportabzeichen-Saison. Jeder ist bei uns herzlich willkommen! Egal ob



jung oder alt, dick oder dünn, trainiert oder untrainiert: Wir unterstützen jeden dabei, das Beste zu erreichen! Gemeinsam ist man stark und jeder spornt den anderen an!

Zur Erlangung des Sportabzeichens müssen verschiedene Disziplinen aus der Leichtathletik, dem Turnen, dem Schwimmen und dem Radfahren absolviert werden. Somit ist das Sportabzeichen der Beweis dafür, dass man rundum fit ist! Bei der ersten Verleihung wird immer das Sportabzeichen in Bronze verliehen. Silber gibt es nach der dritten erfolgreichen Prüfung, und das Goldene Sportabzeichen erhält, wer fünf erfolgreiche Prüfungen nachweisen kann. Teilnehmen können Kinder ab 8 Jahre.

Wir treffen uns jeden Mittwoch in der Zeit von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr auf dem Sportplatz in Wremen. Zur Schwimmprüfung fahren wir gemeinsam in die Moortherme nach Bad Bederkesa. Der schönste Moment für uns Trainer ist immer die Verleihung der Sportabzeichen. Das ist dann fast wie Weihnachten: glückliche Gesichter, strahlende Augen und

Geschenke in Form von Urkunden und Abzeichen. Dies ist der Moment, zu dem alle Strapazen und Fehlversuche vergessen sind. Man ist stolz, dass man durchgehalten hat!

Die ersten Blumen recken ihre Köpfe aus der Erde, die Tage werden länger und auch unsere Lebensgeister erwachen! Jetzt ist genau die richtige Zeit, um in Schwung zu kommen.

Es ist wissenschaftlich belegt, dass Sport nicht nur glücklich macht, sondern auch jung und gesund hält. Wenn man dann auch noch die Möglichkeit hat, in einer netten Gruppe Sport zu treiben, spricht doch nichts mehr dagegen, zu unserem ersten Treffen zu kommen, oder? Wir freuen uns darauf, euch am Mittwoch, den 18. Mai 2011 um 17:30 Uhr zum ersten Treffen auf dem Sportplatz in Wremen begrüßen zu dürfen.

**Einen guten Start
und eine erfolgreiche Saison
wünschen euch
Wolfgang & Andreas**

**Der Mensch bewegt sich nicht weniger, weil er alt wird.
Er wird alt, weil er sich weniger bewegt. Also beweg' dich!**
(Gustav-Adolf Schur, deutscher Radrennfahrer)

Party-Service Land Wursten



Sascha Semrau
An der Kreisstraße 1
27632 Misselwarden

**Kalte und warme Speisen aller Art
Festlichkeiten aller Art
Riesenpfannen
Spanferkel
Grillfeste**

**Zelte
WC-Wagen
Inventarverleih
Getränkesservice**

04742 / 8151 WWW.PSLW.DE

Saalbetrieb „Lindenkrug“ Nordholz Wanhöden



Übungsleiter: Lennart Zier • Tel. (04705) 684
eMail: lennart@zier.de

Übungsabende: Montag ab 18:00 Uhr Erwachsene
Dienstag ab 17:30 Uhr Jugend
Freitag ab 18:00 Uhr Jugend, ab 19:30 Uhr Erwachsene

Wo? TuS-Turnhalle



40 Aktive beim Tischtennis

Auch im vergangenen Jahr hat sich unsere Abteilung weiterhin positiv entwickelt und zählt nun ca. 40 aktive Spielerinnen und Spieler. Diese treten in einer Schülermannschaft und in zwei Erwachsenenmannschaften im Punktspielbetrieb des Kreisverbandes Cuxhaven an.

Kreisliga Schüler A

Die Schüler konnten durch eine starke spielerische Leistung zur Rückrunde in die Kreisliga der Schüler A aufsteigen. Um hier weiterhin eine adäquate Leistungsförderung gewährleisten zu können, ermöglichte uns der TuS den Einsatz eines Trainers. Diese Aufgabe hat Timo Dreher vom TSV Lunestedt übernommen und lässt uns alle an seinem Können und Wissen teilhaben.

Erwachsenenspielbetrieb

Die erste Erwachsenenmannschaft könnte am Ende dieser Saison durch eine konstante und gute Spielweise und durch die vom TSV Mulsum geleistete Schützenhilfe – großer Dank nach Mulsum – von der 1. Kreisklasse in die Kreisliga aufsteigen. Auch konnten zur neuen Saison, die im August beginnt, drei neue Spieler verpflichtet werden, um den bereits bestehenden Kader weiter zu verstärken.

Die zweite Erwachsenenmannschaft hat am Spielbetrieb in der 4. Kreisklasse teilgenommen und dort trotz Unerfahrenheit beachtliche Erfolge erlangt!

Neue Hallenzeiten

Um dem Trainingsbedarf der vielen Aktiven weiterhin gerecht werden zu kön-



Aktivitäten während der Sportwoche 2010



Rege Beteiligung bei den Kreisranglisten-Wettkämpfen in der Wremer Turnhalle

nen, wurden unserer Abteilung durch den Vorstand weitere Hallenzeiten, auch in der großen Halle, eingeräumt. Mit der nun getroffenen Regelung können die im Trainingsbetrieb entstandenen Engpässe aufgelöst werden.

Ausrichter der Kreisendranglisten

Im Februar diesen Jahres hatten wir die Möglichkeit im Namen des Kreisverbandes Cuxhaven die Kreisendranglisten der Jugend sowie der Schüler B auszu-

richten. Ein ganzes Wochenende war die Turnhalle vom Klick-Klack des kleinen Zelluloidballs erfüllt. Dank der vielen fleißigen Helfer aus der Abteilung wurde die Veranstaltung ein voller Erfolg.

Wenn du nun Lust bekommen haben solltest, auch einmal Tischtennis auszuprobieren, oder wieder einzusteigen, dann schau einfach mal vorbei!

Lennart Zier



**Lohn- und Einkommensteuer
Hilfe-Ring Deutschland e.V.**
(Lohnsteuerhilfeverein)

Sitz des Vereins
Aisfelder Straße 10
64289 Darmstadt

Ihre Beratungsstelle in Wremen

Telefon 0 47 05/4 82 · Telefax 0 47 05/95 00 69

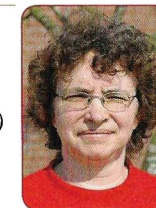
www.LHRD.de · Manfred.Lukait@LHRD.com · Info-Tel.: 08 00/9 78 48 00



Übungsleiter: Doris Söhl • Tel. (04704) 2131
Simone Bürger • Tel. (04705) 810838
Gerd Ruhlandt • Tel. (04705) 1319

Wann? Montags 15.00 - 16.00 Uhr (Kindergartenkinder von 3 bis 6 Jahren)
Montags 16.00 - 18.00 Uhr (Kinder ab 6 Jahre)
Mittwochs 16:30 - 18.30 Uhr (Kinder ab 6 Jahre)

Wo? Schulturnhalle und TuS-Halle



Trampolin - Der kleine Traum vom Fliegen

Das Jahr 2010 war ein sehr erfolgreiches Jahr für die Trampolinabteilung. Wir hatten großen Zuwachs, so dass wir momentan auf die beiden Trainingstage verteilt, um die 40 Kinder zählen können. Außerdem hat zum ersten Mal eine Aktive des TuS Wremen, Franziska Lukasch, an den Kreismeisterschaften in Bremerhaven am 28.02.2010 teilgenommen. Ebenfalls ist sie für den OSC Bremerhaven in der Kreisliga gestartet.

Weiterhin haben wir mit acht Aktiven am 10.04.2010 an den Kreismeisterschaften in Cuxhaven teilgenommen.

Ein weiteres großes Event war das Kreissportfest am 06.06.2010, welches in Bremerhaven ausgetragen wurde. Dort nahmen wir mit 14 Aktiven teil, wobei Falk Lukasch den 3. Platz erturnte. Außerdem war noch ein großes Ereignis am 21.11.2010: der Stadtpokal in Bremerhaven. Dort nahmen wir mit sechs Aktiven teil.

Zusätzlich möchten wir uns bei Gernd Ruhlandt für seine tatkräftige Unterstützung bedanken. Ebenso herzlichen Dank an den Vorstand, den gesamten Verein und an die Eltern, die uns zur Seite standen.

Doris Söhl
und Simone Bürger



Seit über 60 Jahren
Ihr Fachgeschäft im Lande Wursten

HERBERT POLACK

Heizung, Sanitär und Klempnerei GmbH + Co. KG
Alternative Energie und Badsanierung aus einer Hand

27632 Dorum, Im Speckenfeld 1, Telefon (0 47 42) 9 28 20
Internet: www.polack-kg.de, Email: info@polack-kg.de



Nordseemarketing

TEWE
TEL Partner

nord com
Partner

Telekommunikation und Onlineservice
Telefontechnik • Internet (DSL) • Mobilfunk
Präsentation im Internet und Webdesign
Bild-, Grafik- und Anzeigengestaltung
PC- und EDV Arbeitsplatzausstattung
Jeden Mittwoch von 09 bis 18 Uhr in Wremen
oder nach Vereinbarung bei Ihnen zu Hause.

Nordseemarketing **Kurt Ahrens e.K.**

An der Mühle 20, 27638 Wremen, Tel: 04705 / 951720
mail@nordseemarketing.de • www.nordseemarketing.de

FRAUENGYMNASTIK



Übungsleiter: Kerstin Linneweh

Tel. 04705/660757

Wann? Mittwochs 18.30 - 19.30 Uhr

Wo? TuS-Halle



Was wäre ein Mittwoch Abend ohne die Sportstunde???

Für 10-15 fleißige Damen undenkbar!
Gut gelaunt treffen wir von 18:30 bis 19:30 Uhr in der TuS-Halle zusammen, um beim Sport vor allem Spaß zu haben.

Im Frühjahr/Sommer zieht es uns dann oft für Fahrradtouren und Walkingrunden ins Freie, wo wir uns dann auch mal einen Eisbecher gönnen.

Aufwärmen zum „Fliegerlied“ und Partnerübungen sorgen für fröhliche Gesichter und zu Musik bringen wir alle Muskeln und Gelenke in Schwung, fordern unser Gleichgewicht und verbessern Beweglichkeit und Ausdauer.

Manche Sportstunde endet dann auch bei einer Flasche Sekt und Klönrunde im gemütlichen TuSculum.



Das Jahr 2010 hatte einen schönen Ausklang mit einer geselligen aktiven Weihnachtsfeier bei kegeln und gutem Essen im Marschenhof.



Wer sich angesprochen fühlt darf gern dabei sein und ist herzlich willkommen.

Eure Kerstin

vl. Hinten: Renate Heidtmann, Irene Schölermann, Inge Frese, Ursel Allers, Ursel Schüssler, Elisabeth Brandt, Dorte Wöbber, Christa Fitter, Karin Sahl, Gisela Graulich, Übungsleiterin Kerstin Linneweh
vorne sitzend: Elke Waitschies und Wilma Ruhlandt dazwischen Annegret Junge

Lagerverkauf



Spanner mit Fernglas für die Hecke
Kunststoff - wetterfest - auf Holzstiel
- inklusive Stiel 125 cm hoch -
unser Preis € 19,99



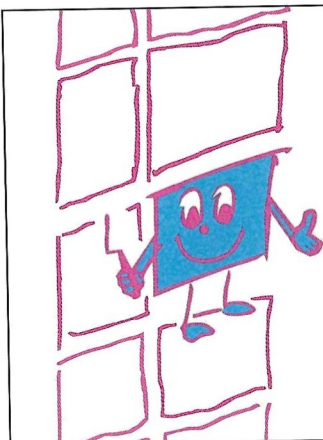
Der Rabe
„Hans“
ab € 19,90

Wremen
Wremer Specken 40
am Bahnübergang



Inhaber : Marita Barth / Udo Schmidt
Tel. 0471/32017
Mobil. 01792003945

Obst + Gemüse aus der Region
und Leckerer aus aller Welt
Dienstag + Freitag
von 09 - 17 Uhr
auf dem Parkplatz von
Bäcker Dahl



Fliesen -
Plattenarbeiten

Christian Milter

Fliesen - Platten - Mosaiklegermeister

Hinter dem Sportplatz 1
27607 Debstedt

Tel. 04743/2 76 0741
Mobil 0173/98 99 700

TURNEN: KLEINKINDERTURNEN



Übungsleiter: **Alexandra Hämmerling**, Tel. (0471) 3094190

Email: teufelchen_3_zack@yahoo.de

Inka Kneifel und Nina Klimek

Wann?

mittwochs: 14.30 - 15.30 Uhr
Kleinkinderturnen (4 - 7 J.)

Wo?

Schulturnhalle Wremen



Die 4-7jährigen Kinder treffen sich mit uns mittwochs um 14:30 Uhr in der Schulturnhalle Wremen um eine Stunde zu spielen, turnen, tanzen und vieles mehr. Auch hier gibt es eine Begrüßungsrunde, in der wir uns mal vorstellen, mal erzählen oder über Erlebnisse berichten, Lieblingsfarben nennen etc. meist im Hinblick darauf, was in dieser Stunde Schwerpunkt sein soll, aber auch im Hinblick darauf, dass die Kinder lernen, sich klar und deutlich in einer Gruppe zu verständigen, Scheu zu überwinden um entspannt in der Gruppe und darüber hinaus mit anderen Menschen umgehen und sprechen zu können.



Anschließend wärmen wir uns auf, mal mit Spielchen, mal mit gezielten Bewegungen bzw. Übungen auf Bänken, Matten etc. mit Gymnastik, oder auch mit Musik. Gerade diese Phase soll sehr abwechslungsreich sein, damit die Kinder unterschiedlichste Bewegungen kennenlernen und/oder vertiefen. Oftmals tragen die Kinder Wünsche vor, die wir gerne mit einbauen.

In diesen Stunden versuchen wir also nicht nur dem Bewegungsdrang der Kinder gerecht zu werden, sondern auch gezielte Übungen als Vorbereitung auf die Wettkampfaufgaben einfließen zu lassen. Ein Ziel ist dieses Jahr auf jeden Fall wieder die Teilnahme am Kinderturn-



fest in Lüdingworth. Vielleicht können sogar schon einige mit zum anschließenden Kreissportfest, welches in diesem Jahr in Elmlohe stattfinden wird. Hier sind die Anforderungen dann höher, aber wir haben auch einige sehr gute TurnerInnen dabei.

Natürlich kommt auch der Spaß an „trainingsreichen“ Turntagen nicht zu kurz. Scherz, so schlimm ist es gar nicht. Hihi, einfach mal vorbeikommen und schauen :)

Manchmal stehen unsere Turnstunden unter einem bestimmten Motto, wie z.B. „Körpergefühlstunde“, „Balance“, „Rhythmus und Musik“, „alles rund um den Ball“, „Zeitung“ aber auch z.B. „gruppeninterner kleiner Wettkampf“.

Nach dem Abbauen treffen wir uns wieder im Kreis, rekapitulieren kurz die Stunde und je nachdem wie viel Zeit wir noch haben, kön-



TURNEN: KLEINKINDERTURNEN

nen noch kleine Spiele oder Lockerungsübungen gemacht werden. Zum Abschluss schütteln wir unseren Körper gut aus, und wackeln wie ein Wackelpudding rum. ☺

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen meinen Helfern (Schüler und Eltern) bedan-

ken, die mich tatkräftig in den Stunden unterstützen, und auch bei allen, die uns zu bestimmten Anlässen (interner Wettkampf, Sommerfest, Kinderturnfest in Lüdingworth) ebenfalls tatkräftig unterstützen. Vielen Dank! ☺

Ebenfalls bedanken

möchte ich mich auch nochmal bei Nadine Monsees, die mich im letzten Jahr spontan als Übungsleiterin vertreten hat, als ich aufgrund meines Unistundenplanes ein paar Wochen aussetzen musste.

Vielen Dank noch mal!

Extras

Zum einen wäre da eine Weihnachtsfeier, die wieder ein voller Erfolg war und allen viel Spaß gemacht hat.

Zum anderen z.B. unsere diesjährige Faschingfeier: Alle Kinder kamen verkleidet zum Turnen

und wir spielten jede Menge Spiele und veranstalteten lustige kleine Wettkämpfe. Zum Schluss krabbelten die Kinder durch einen Stofftunnel und fanden am Ende eine kleine Tüte Gummibärchen. Ein bisschen was Süßes nach einer lustigen und aufregenden Stunde darf auch mal sein :)

Und solltet ihr, liebe Kinder, die noch nicht dabei seid, nun Lust aufs Turnen bekommen haben, dann schaut doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf euch.

Liebe Grüße und bis bald!
Eure Alexandra

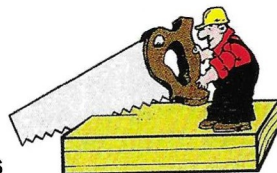


Die Turngruppe beim Schmücken des Erntewagens

Torsten Appel

Zimmerei & Holzbau GmbH

Holzrahmen & Massivhausbau
Türen & Fenster
Reparaturservice rund ums Haus



Speckenstraße 36a 27632 Dorum
Büro: Tjüchenweg 4
Telefon 0 47 42 / 25 47 90 · Telefax 25 47 91
Mobil 01 71 / 6 92 94 85 · www.zimmerei-appel.de

TURNEN: KINDERTURNEN



Übungsleiter: Alexandra Hämmerling, Tel. (0471) 3094190

Email: teufelchen_3_zack@yahoo.de

Inka Kneifel und Nina Klimek

Wann?

mittwochs: 16.30 - 18.00 Uhr

Kinderturnen für Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren

Wo?

Schulturnhalle Wremen



Turnen ab 7 Jahren

Das Turnen für Mädchen und Jungen ab 7 Jahren findet mittwochs von 16:30 bis 18:00 Uhr in der Schulturnhalle Wremen statt.

In diesen anderthalb Stunden greifen wir das in den vergangenen Jahren Gelernte auf und gehen zu neuen Übungen über: Geturnt wird an Geräten und am Boden, bei gutem Wetter gehen wir auch mal raus auf den Sportplatz und wagen uns an leichtathletische Disziplinen.

Bei den Übungen richten wir uns nach dem Können und den Bedürfnissen der Kinder und nach dem Aufgabenbuch des Deutschen Turnerbundes. Pro Jahr haben wir zwei Veranstaltungen an denen wir teilnehmen: Kinderturnfest in Lüdingworth und das Kreissportfest. Aber natürlich fehlt auch hier nicht der Spaß.

Wenn die Kinder in die Halle kommen, wärmen sie sich auf und dehnen sich anschließend. Dieses Prozedere findet immer statt. (es sei denn wir haben besondere Turntage, wie z. B. Fasching, an denen die Großen gerne „nur“ spielen).

Bunt geht es nach der Anfangsphase weiter. Von Ausdauertraining, Bodenturnen bis Yoga und Zirkeltraining kann alles dabei sein.

Auch hier versuchen wir nicht nur gezielt auf Wettkampfübungen hinzuarbeiten, sondern das ganze Kind zu beanspruchen, Körper und Geist, das Miteinander zu fördern, sowie gezielt Koordination und Balance zu üben, die Fremd- und Eigenwahrnehmung zu schärfen, Kreativität etc.

Mit dem „harten Wettkampftraining“ hören wir allerdings früh genug auf, um noch Zeit für ein Spielchen oder ein Cool-Down zu haben. Manchmal entspannen wir einfach nur (die wartenden Eltern werden dann immer ganz neidisch).

„Extras“ gibt es in dieser Gruppe natürlich auch. Wir werden in diesem Jahr wieder versuchen eine Fahrt zum Heidepark Soltau zu organisieren, eine Übernachtung (Zelt oder Halle), Schwimmen, Mitwirkung am Sommerfest, und vor der Tür steht unser Schautag für die Eltern. Dieser Tag ist nicht gleichzusetzen mit dem Schautag im Rahmen des Sportwochenendes des TuS Wremens. An diesem Tag zeigen die Kinder zwar ebenfalls einstudierte Übungen, doch kommt es anschließend zu einem Spiel Kinder gegen Eltern, welches beim letzten Mal „leider“ (verzeiht bitte liebe Eltern) die Mannschaft mit den älteren Spielerinnen und Spielern gewonnen hat. Es hat allen sehr viel Spaß gemacht und die Kinder wollen euch erneut herausfordern. Wir üben schon fleißig.

Ja, liebe Nichtturner, liebe Mädchen und Jungen, wenn ihr beim Durchstöbern der TuS-Zeitung auf diesen Artikel gestoßen seid und Lust habt, einmal mitzuturnen, dann kommt vorbei. Wir freuen uns auf euch.

Liebe Grüße und bis bald
Eure Alexandra und Nina

Auto Lohse GmbH

OPEL

- Fachwerkstatt mit Karosserie-Instandsetzung
- Neu- und Gebrauchtwagen mit Finanzierung und Leasingmöglichkeiten
- 2x in der Woche TÜV/DEKRA-Abnahme
- Klimaanlage-Service
- Elektronische Achsvermessung
- Zertifiziert für Erdgasfahrzeuge
- Ersatzteilservice u. Notdienst

Wir sind immer für unsere Kunden da!

Auto Lohse GmbH • Ellhornstraße • 27632 Dorum • Tel. (0 47 42) 20 63



Lange Straße 3 · 27607 Langen-Sievern
Tel. (04743) 949000 · Fax (04743) 9490099
mail@Cordes-Sievern.de · www.Cordes-Sievern.de

- Kohlpartys im Planet Dance und in Sievern
- Hochzeitsfeiern
- EVENT Catering an Ihren Wunschort

*Wir sind Ihr
Ansprechpartner*

TURNEN: ELTERN-KINDTURNEN



Übungsleiter: Alexandra Hämmerling, Tel. (0471) 3094190

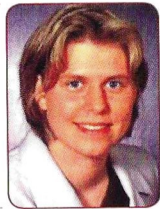
Email: teufelchen_3_zack@yahoo.de

Inka Kneifel und Nina Klimek

Wann? mittwochs 15.30 - 16.30 Uhr

Eltern- + Kindturnen (1½ - 4 J.)

Wo? Schulturnhalle Wremen



Eltern-Kindturnen

Mittwochs von 15:30-16:30 Uhr turnen wir mit den Kindern im Alter von 1½ - 4 Jahren in der Schulturnhalle Wremen mit abwechslungsreichen Stundeninhalten. Denn gerade in dieser Entwicklungsphase verlaufen die geistige und die körperliche Entwicklung in Abhängigkeit voneinander. Die Kinder lernen, indem sie ihre Umwelt mit allen Sinnen erfahren und sich spielerisch darin bewegen können.

Unsere Turnstunden beginnen immer mit dem Lied „Guten Tag, guten Tag“, welches wir gemeinsam singen. Hierbei stellen sich einige Kinder sogar schon selbst vor.

Anschließend kommt eine angeleitete, vom Übungsleiter vorgegebene Turnphase, in der wir uns warmlaufen, kleine Spiele spielen, tanzen oder uns rhythmisch zu Musik bewegen, Formen und Farben kennenlernen und vertiefen, mit Bällen hantieren, über Bänke turnen, den Inhalt von Kartons erfüllen, Kontakte zu anderen Kindern aufbauen und und und. Manchmal bringen wir auch Dinge von zu Hause mit, mit denen wir in den Turnstunden etwas machen. (z.B. Bälle, Kuscheltiere, Rutscheautos, aber auch Schwämme, Zeitungen etc. finden Verwendung in unseren Stunden).

Ein gymnastischer Anteil fließt auch immer mal wieder mit ein.

Nach dieser Phase haben die Kinder die Möglichkeit, an Geräten zu turnen. Hierzu bauen wir einen Parcours auf. Die Aufbau-

ten variieren je nach Stundenmotto. Die Kinder können sich größtenteils selbstständig ausprobieren, lernen Unbekanntes kennen, überwinden Ängste, finden Lieblingsgeräte und verbessern und verfeinern ihre motorischen Fähigkeiten.

Nach dem Abbauen darf natürlich unsere Mattenwagenfahrt nicht fehlen, die die Eltern und die Kinder kräftig mit Gesang begleiten. „Klingelingeling die Eisenbahn, fährt um die weite Welt...“. In der gemeinsamen Schlussrunde spielen wir, wenn noch Zeit ist, kleine Spielchen und singen zum Abschluss unser eigens kreiertes Abschlussspiel, dass nun etwas länger geht, aber auch sehr schön von den Kindern mitgesungen wird. „Alle Leut', alle Leut' gehen jetzt nach Hause...“ [...] „und zum Schluss, einen dicken Kuss“.

Ein paar besondere Aktionen im vergangenen Turnjahr waren z. B. unsere Weihnachtsfeier, zu deren Anlass ich wieder eine selbstgeschriebene Geschichte vorgelesen habe, die die Kinder nachspielten. Hierbei ging es wieder um „Papa Bernhard“, der wie üblich große Probleme mit den Vorbereitungen des Weihnachtsfestes hat. Im Laufe dieser „Turnstunde“ sammelten die Kinder Ausmalbilder, bekamen Unterstützung vom Weihnachtsbären und fanden zum Schluss ein kleines Geschenk unter dem Weihnachtsbaum. Anschließend saßen wir gemütlich zusammen, malten oder naschten. Gesungen haben wir auch kräftig.



TURNEN: ELTERN-KINDTURNEN

An diesem Tag habe ich zusammen mit Nadine Monsees die Gruppe geleitet. Sie übernahm für ein paar Wochen meine Turnstunden, da ich aufgrund meines Studiums kurzfristig einen Ersatz brauchte. Vielen Dank noch mal an Nadine!

Faschingsfeier: Hierzu kamen alle Kinder in Verkleidungen und wir spielten viele Spiele. Zum Schluss wurde ein geschlossener Karton herumgereicht, der erst geöffnet werden durfte, wenn man ein Geräusch im Karton hörte. Im Karton befand sich eine kleine Belohnung für ein gelungenes Faschingsfest.

Zusammen mit den anderen Gruppen werden wir im Sommer wieder ein kleines Kinderfest veranstalten. Drückt uns die Daumen, dass das Wetter wieder mitspielt! Desweiteren hoffen wir, dass unser Erntewagen wieder zum Einsatz kommen kann.

Solltet auch ihr liebe Leserinnen und Leser und kleinen Rabauken Lust auf Turnen haben, dann schaut doch einfach mal vorbei. Über neue kleine und große Mitturnerinnen und Mitturner freuen wir uns sehr.

**Liebe Grüße,
Eure Alexandra**

*Das beste Mittel, das bisher gegen die
Bevölkerungsexplosion gefunden wurde,
sind Sportsendungen – rund um die Uhr.
(Robert Finch)*

DER BRINGT'S.



www.cemex.de

Transportbeton Bremerhaven GmbH & Co. KG
Carsten-Börger-Str. 2, 27572 Bremerhaven
Tel. (0180) 29 000 29*

* 6 Cent / Anruf aus dem deutschen Festnetz
Mobilfunk ggf. abweichend, ab 01.03.10 max. 42 Cent/Min.



VOLLEYBALL



Übungsleiter: **Kathrin Dahl** • Breetpad 5 • 27638 Wremen
Tel. (04705) 81 08 00 • eMail: KalleMehrrens@t-online.de

Trainer: **Holger Wieting** • Im Büttelfeld 15 • 27638 Wremen
Tel. (04705) 81 09 02

Hansi Grevenstein

Wann? montags 16.00 - 18.00 Uhr (Jugend), 18.30 - 20.00 Uhr (Damen)
mittwochs: 19.00 - 22.00 Uhr (Freizeit-Volleyball)
freitags: 17.00 - 18.00 Uhr (Jugend), 18.30 - 20.00 Uhr (Damen)

Punktspiele: Samstags 15.00 Uhr, siehe Spielplan (Halle, schwarzes Brett)
Wo? Schulturnhalle Wremen



Hallo liebe Volleyball-Sportfreunde!

Es ist mal wieder Zeit, Euch über die Ereignisse des letzten Jahres zu informieren. Im Rahmen der Sportwoche 2010 fand das 8. Fun-Volleyballturnier statt. Teilgenommen haben sieben Mannschaften, die in zwei Gruppen auf zwei Feldern auf dem Sportplatz gespielt haben. Einige Mannschaften waren schon „alte Hasen“ bei diesem Turnier, aber unsere Volleyballjugend hatte das erste Mal ein Team am Start und verblüffte durch ihre Spielweise so manchen Routinier. Leider belegten sie am Ende des Turniers nur den letzten Platz, doch viel Spaß hatten sie trotzdem, wie auch alle anderen Teilnehmer.

kraut, das jedes Jahr das Spielfeld kleiner werden lässt. Danach wurden die Bäume beschnitten und teilweise mit Netzen abgehängt. Nachdem Volleyballnetz und Lini-



Das nächste Ereignis des letzten Jahres war die Vorbereitung des Beachfeldes. Um uns den Kampf gegen Unkraut und fest gespielten Sand zu erleichtern, baten wir Hansi Wendt mit seinem schweren landwirtschaftlichen Geschütz um Hilfe. Wer Hansi kennt, weiß, dass er immer gerne bereit ist zu helfen. Dafür nochmals herzlichen Dank. Nachdem der Sand aufgelockert war, befreiten wir ihn vom Un-

en angebracht waren, war das Beachfeld bereit für den sommerlichen Ansturm von Beachvolleyballern aus der Umgebung. Am Ende des Sommers begann dann die Vorbereitung auf die neue Hallensaison. Das heißt die Spielerpässe mussten aktualisiert und eingeschickt werden, Schiedsrichterlizenzen mussten durch Aus- bzw. Fortbildungen verlängert werden.



Wie jeden Spätsommer stellten wir fest, dass beim Beachvolleyball die Technik für



Jahr immer einen Tabellenplatz in der oberen Hälfte und haben es sogar geschafft, in einem Heimspiel den bis dahin ungeschlagenen Tabellenführer 3:2 zu besiegen. Einen großen Anteil daran hatte unser „alter“ Neuzugang Svenja Kaschewski, die unsere Mannschaft durch ihre Körpergröße vor allem im Block und im Angriff bereichert hat. Mit unseren Trikots waren wir allerdings nicht auf diese Körperlänge eingestellt, sodass Svenjas Trikot schon fast bauchfrei war. Ihr Mann Stefan, der eine Firma für Reparaturen rund ums Haus hat, hatte etwas gegen diese aufreizende Kleidung beim

den Hallenvolleyball auf der Strecke geblieben war und unsere Kondition muss irgendwo zwischen Grillparties und Eisessen verloren gegangen sein. Also hieß es: Ran an den Speck und die lahmen Knochen, Konditionstraining war angesagt. Doch diese Schwächen haben wir dank Holger Wietings und Hansi Grevensteins unermüdlichen Trainingsdrill wieder ausgemerzt und konnten recht erfolgreich in die Saison starten. Wir belegten dieses

Sport und entschloss sich, uns neue Trikots zu sponsern.

Da wir immer viel Spaß haben, waren wir natürlich auch eine Bereicherung für Svenja und wir werden so weiter machen, damit noch viele andere Volleyballspielerinnen den Weg zu uns finden.

**Bis dahin
Eure Tussies**

KOSMETIKSTUDIO



Margret Olbers

☎ 04705 / 81 08 89
☎ 0170 / 6812212

Im Büttelfeld 6, 27638 Wremen

Mein Angebot:

- allgemeine Gesichtspflege
- Entspannungsmassagen
- professionelles Make-up (für alle Gelegenheiten)
- Ultraschall Schönheitsbehandlung
- Biolifting
- Depilation
- Körperbehandlungen
- Maniküre / Pediküre



Hallo liebe Volleyball-Freunde!

Seit 2 Jahren haben wir nun wieder eine Jugendmannschaft. Die Mädchen kommen mittlerweile nicht mehr nur aus Wremen, sondern auch aus Dorum und Umgebung, die Beteiligung ist so groß geworden, dass die Trainer (Hansi + Holger) schon 2 Netze aufbauen müssen. Einige Spielerinnen haben sich schon so weit entwickelt, dass sie punktuell am Damentraining teilnehmen. Weiter so Mädels! Natürlich wollen sie auch Wettkämpfe bestreiten und sind so auf der Suche nach Gegnern aus dem Raum Bremen, Bremerhaven und Cuxhaven.

Traut sich jemand?

Bitte bei Hansi melden!

Auch in diesen Sommerferien wird es wieder 2 Termine zum Kennenlernen unserer schönen Sportart geben (Ferien-Pass). Wir freuen uns auf Euch!

Außerdem suchen wir noch Kinder und Jugendliche für das Training.
Freitags, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr.
Kommt vorbei, ihr seid herzlich willkommen!

**Mit sportlichen Grüßen
Hansi und Holger**



hinten v. links: Marina, Jana, Katja, Melina, Laura, ???, Rosali
Mitte von links: Lara, Kirsten
vorne von links: Julia, Beke, Merle, Nele, Carmen und Holger (liegend)

Fahrradvermietung in Wremen

3-Gang und 7-Gang Touren-Räder, Jugendräder, Kinderräder, Tandem, Kindersitze,
Anhänger, Helme, Ersatzteil-Verkauf, Service und mehr ...

Wurster Landstraße 120

Telefon: (04705) 605

Ferien- und Appartementhaus Krabbe

und „Die Lütte Krabbe 122 + 124“

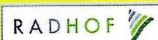
Familie Astrid und Jürgen Stoppel



Wurster Landstraße 120 - 124 • 27638 Wremen

Telefon (04705) 605 • Fax (04705) 810216

www.ferienhaus-krabbe.de



De groote Deel achtern Diek & Hof Siats

Flammkuchen
Heuherberge



Ferienwohnungen
Familienfeiern

Nordholz / Cappel-Neufeld

Deichweg 103 ~ Telefon 04741/1329 ~ www.hof-siats.de

Hofcafé Termine unter www.hof-siats.de

WALKEN



Ansprechpartnerin: Rita Bourbeck, Tel 04742-1503

E-mail: rita.bourbeck@ewetel.net

Wann?

jeden Montag und Donnerstag um 18.00 Uhr

Wo?

Dorfplatz Wremen



Unsere Walkingabteilung besteht zurzeit aus 17 Personen, die mehr oder weniger regelmäßig beim Walking dabei sind. Wir laufen bei fast jedem Wetter in der Regel unsere altbekannte Runde über Hofe – Hülsing - Schottwarden und am Deich über die Strandstraße wieder zurück zum Treffpunkt Dorfplatz.

Wir konnten im letzten Jahr auch mal wieder eine neue Walkerin begrüßen. Auch waren wir nicht nur beim Walking aktiv, sondern auch bei vielen TuS-Aktivitäten, so bei dem Vortrag bei der Jahreshauptversammlung im März, beim Sportwochenende Ende Mai als Helfer in den Getränke- Grill und Kuchenständen. Auch die Verpflegungsstation beim Deichlauf besteht überwiegend aus unseren Aktiven. ...als Helfer beim TuS-Stand auf dem Weihnachtsmarkt auf dem Dorfplatz im Dezember, sowie als Helferinnen bei den verschiedenen Flohmärkten

Auch waren wir mit einer Gruppe sportlich unterwegs bei einer viertägigen Radtour Ende April entlang dem Weserradweg von Hameln nach Bremen und beim Wochenendausflug im September unserer Walkinggruppe nach Spiekeroog.

Das Jahr haben wir ausklingen lassen bei der Weihnachtsfeier unserer Gruppe im Café Möwenstübchen am 8. Dezember mit den sehr netten, schrecklich grässlichen Geschenken.

Anlässlich runder Geburtstage waren wir zu Gast bei Brunhild und Ingrid.

Wir wünschen uns, dass unsere Gruppe weiterhin so sportlich bleibt und freuen uns vor allem schon wieder auf die nächsten Fahrten.

Rita Bourbeck



Weserradweg von Hameln nach Bremen. Karin Siats, Anke Trilk, Heike Schmidt, Rita Bourbeck, Regina de Walmont und die Fotografin Anne de Walmont waren auf Tour

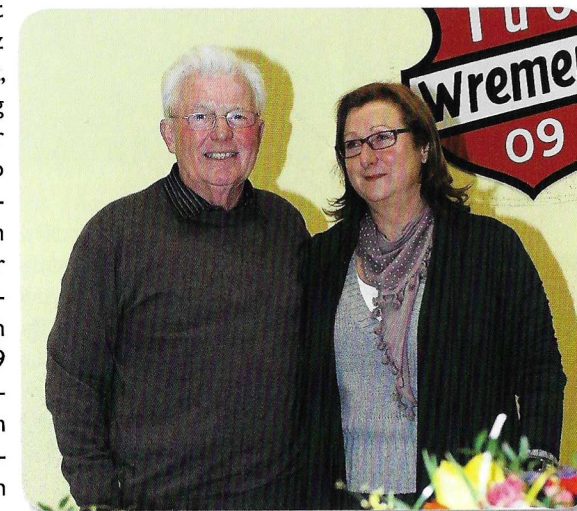
Veränderungen im TuS-Vorstand

Während der diesjährigen Jahreshauptversammlung gab es bei den Vorstandswahlen wichtige Veränderungen. Theo Schüssler dankte als Kassenwart ab. Heike Schmidt wurde Nachfolgerin. Ulrike Lilkendey übernahm das Amt der Sozialwartin.

Nach 24 Jahren hat Theo Schüssler nun auf eigenen Wunsch das Amt des Kassenwartes abgegeben. Vor etlichen Jahren hatte Theo schon „gedroht“: „Leute ich höre auf, ich lasse mich nächsten Mal nicht wiederwählen, ich mache Platz für eine/n Jüngere/n, es wird Zeit, kümmert euch bitte rechtzeitig um eine/n Nachfolger/in“. Aber dann konnte und durfte Theo uns ja 2004/05 mit dem Hallen-anbau nicht alleine lassen, dann war bei uns viel „Leben in der Bude“ und es mussten die Schulden abgetragen werden. Dann war rechtzeitig das im Jahre 2009 anstehende 100jährige Vereinsjubiläum zu organisieren und dann – ja dann waren 2011 die Schulden getilgt und nun hat Theo sich tatsächlich nicht wiederwählen lassen. Wir hätten es gern getan, aber er wollte nicht. Das haben

sogenannte Aktion „Ein Dorf speckt ab“, war Theo für den TuS die „tragende Säule“ und erledigte mit Hellen Struck die organisatorischen Abläufe. Ein Jahr später wurde Theo als Kassenwart gewählt und ließ es sich nicht nehmen auch weiterhin neben seinen Kassenaufgaben bei den anfallenden und erforderlichen Arbeiten zu den vielen Veranstaltungen und sonstigen Aktivitäten mitzuhelfen.

Theo ließ die Versammlung wissen, dass er auch künftig ohne ein Amt dem Verein unterstützend zur Seite stehe. Er werde



Alter und neue Kassenwartin:
Theo Schüssler und Heike Schmidt

weiterhin als Redaktionsmitglied für die Vereinszeitung dabei bleiben und in nächster Zeit seiner Nachfolgerin mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Und so blieb dem Vorsitzenden Uwe Friedhoff bei Theos Verabschiedung fast nur noch die Bestätigung der nicht vollständigen Aufzählung. Uwe berichtete ergänzend über die an Theo verliehenen Ehrungen des Vereins und des Kreissportbundes und

kusajda

GmbH
WERBETECHNIK

Wir fertigen Ihre Werbung!

Sie brauchen ...

Beschriftungen
Schilder
Drucksachen
Bandenwerbungen
Lichtwerbungen
Stempel
Werbeartikel
Sonnenschutzfolie, usw.

Rufen Sie an! 0471 / 92 69 71 - 03
Jetzt auch in Bremerhaven!

Rudloffstr. 111, Halle 3 · 27568 Bremerhaven · www.kusajda.de
Fax 0471 / 92 69 71 - 04 · werbetechnik@kusajda.de



Rund um's Fahrzeug!



Fahrzeugbeschriftungen, Sonnenschutz
Voll- u. Teilverklebung, Fahrzeugdekore
Steinschlagschutz



Neuer Vorstand: 2. Vorsitzender Harjo Dahl, Sozialwartin Ulrike Lilkendey, Schriftwart Willy Jagielki, Kassenwartin Heike Schmidt, Jugendwart Thorsten Müller, 1. Vorsitzender Uwe Friedhoff

dankte im Namen des TuS Wremen 09 für die über 30jährige Vorstands- und Vereinsarbeit und übereichte ihm unter dem Applaus der Versammlung einen Reisegutschein mit einer Flasche gutem Wein. Als Nachfolgerin und neue Kassenwartin wurde einstimmig Heike Schmidt gewählt, die bereits seit 2008 als Sozialwartin dem

Vorstand angehört. Ihr Amt als Sozialwartin wurde von Ulrike Lilkendey übernommen. Auch sie wurde von den Mitgliedern einstimmig in dieses Amt gewählt. Wir wünschen den Beiden viel Erfolg und Freude bei der kommenden Vorstandsarbeit.

Willy Jagielki



„Wein-Büro“

Rainer Schlieker
Süder Steinweg 9
27638 Wremen

Deutsche Weine aus verschiedenen Anbaugebieten
Französische, italienische und spanische Weine
Bio-Weine

Gerne sende ich Ihnen meine Weinliste zu

Tel.: 04705 810675

email: wein-buero@web.de

Ehrungen von langjährigen Vereinsmitgliedern

In diesem Jahr gibt es viele „silberne“ Jubilare im TuS. Grund dafür ist die 1986 von dem Ärzte-Ehepaar Samsel und Helga Lutz (Arbeit und Leben) ins Leben gerufene „Wremer Frühjahrskur“, die viele Übergewichtige und Bewegungsmuffel zum Mitmachen motivierte. Der TuS war natürlich als Mitorganisator mit seinen Helfern dabei und aus versicherungsrechtlichen Gründen mussten die Teilnehmer in den Verein eintreten. Diese sogenannte „Abspeckaktion“ sorgte damals in der Presse, im Rundfunk und Fernsehen für Furore. Und in diesem Jahr, nach 25 Jahren zeigte sich, wer dem Verein noch die Treue hält. Und so wurden während der Jahreshauptversammlung von unserem Vorsitzenden Uwe Friedhoff und seinem Stellvertreter Harjo Dahl für ihre 25jährige Mitgliedschaft Elke Frese, Peter Valentinisch, Renate Grützner, Karin und Henning Siats sowie Rita Schüssler

mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. Die goldene Ehrennadel für 50jährige Vereinstreue erhielt Anton Schwarz. Inge Frese und Theo Schüssler wurden für 60jährige und Werner Frese für seine 65jährige Vereinszugehörigkeit durch Verleihung von extra angefertigten Urkunden besonders geehrt.

Den Jubilaren, die an dieser Versammlung leider nicht teilnehmen konnten, wurden vom Vorsitzenden die Auszeichnungen und Urkunden ausgehändigt.

Dies sind Annemarie Junge, Hans-Joachim Feldwehr, Sebastian Heidtmann, Alfons Kortzak, Marion Sittig, Helga Zoeke, Alida Meyer, Peter Augustin, Anne-Mette und Klaus Greiser, Marianne Herzog, Wilma Otten und Alice Kaminski für 25 Jahre, Christel Hons für 65 Jahre sowie Walter Sauerbier für 70 Jahre Mitgliedschaft.

Willy Jagielki



Das Foto zeigt von links:

Vorne Theo Schüssler, dahinter Karin Siats und Henning Siats, Rita Schüssler, Inge Frese, Peter Valentinisch, 2. Vorsitzender Harjo Dahl, Renate Grützner, Werner Frese, Elke Frese, 1. Vorsitzender Uwe Friedhoff und Anton Schwarz

Café Möwenstübchen

Ristorant & Gästezimmer

Zum Kaffee erwarten Sie hausgemachte Kuchen und Torten, sowie eine große Auswahl an Eisbechern, die wir selbstverständlich auch außer Haus verkaufen. Wir bieten Ihnen eine reichhaltige Speisekarte zum Mittagstisch bzw. zum Abendessen an.



Für Feierlichkeiten und Veranstaltungen bis 40 Personen stellen wir Ihnen unsere Räumlichkeiten zu Verfügung. Wir unterbreiten Ihnen ein individuelles Angebot für Speisen, Getränke und Tischdekorationen.

- hausgemachte Torten
- leckeres Eis
- Familienfeiern
- Weihnachtsfeiern
- Grünkohlessen
- Frühstücksbuffet



Neue Internetseite!
<http://www.moewenstuebchen.de>

Wir haben durchgehend an folgenden Tagen für Sie geöffnet. Von Montag bis Samstag ab 11:30 Uhr. Am Sonntag sowie an Feiertagen ab 9:00 Uhr.

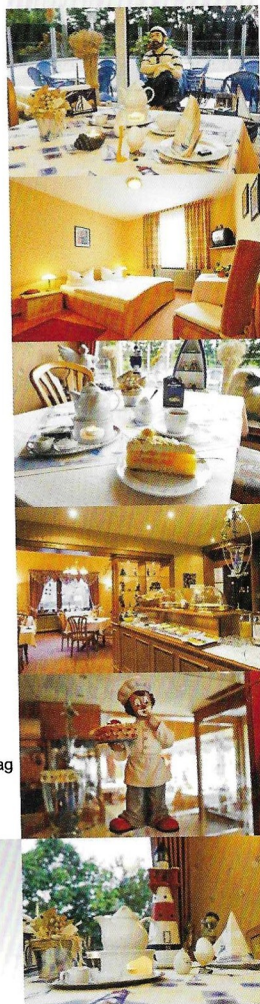
Dienstags Ruhetag

Café Möwenstübchen

- Michael Annis -

Strandstraße 13
27638 Wremen

Telefon 0 47 05 - 94 95 70
Telefax 0 47 05 - 94 95 7 28



SPORTWOCHE 2010



Sportwoche 2010

Nach der Jubiläumssportwoche im Jahre 2009 war die Sportwoche 2010 wieder eine ganz „normale“ Sportwoche. Nichtsdestotrotz haben sich der Verein und seine Sparten toll präsentiert. Im Gegensatz zur Jubiläumssportwoche 2009 lag die gesamte Organisation inkl. der Bewirtung wieder in den Händen des TuS.



Tischtennis für Jedermann in der TuS-Halle.

Volleyball und Fußball am Freitag

Die Veranstaltungen am Freitag starteten um 18:30 Uhr auf den Sportplatz mit dem traditionellen Fun-Turnier der Volleyballsparte. Im Bierstand und in der Würst-



Am Fun-Volleyballturnier konnte Jedermann teilnehmen – was auch reichlich genutzt wurde.

chenbude waren um diese Zeit fleißige Helfer aus anderen Sparten aktiv.

Am Fun-Volleyballturnier konnte Jedermann teilnehmen – was auch reichlich genutzt

Fahrradtour mit Weinprobe am Donnerstag



Kurze Verschnaufpause bei der Fahrradtour.

Die Sportwoche begann am Donnerstag, den 27.05.2010 mit einen gut besuchten Tischtennisabend für Jedermann sowie einem ebenfalls gut angenommenen Badmintonabend für Jedermann in der Turnhalle. Parallel dazu ging es mit dem Fahrrad „rund um Wremen“. Bei einer Weinprobe ließen die Radfahrer ihre Tour anschließend im Tusculum ausklingen.



Fun-Volleyballer in gespannter Erwartung des Balls.

wurde. Wie bei jedem Turnier gab es auch beim Fun-Volleyballturnier Sieger und Besiegte. Die Sieger wurden am Abend im Festzelt geehrt. Dem anschließenden netten Beisammensein mit DJ Axel schlossen sich auch die Besiegten sowie die Altherrenfußballer an, die ab 19:30 Uhr ihr Punktspiel gegen die TSG Nordholz im Rahmen der Sportwoche ausgetragen hatten. Fleißige Helfer sorgten für den Ausschank an der Theke im Festzelt.

Sonnabend im Zeichen des 24. Deichlaufs

Wie jedes Jahr, stand der Sonnabend der Sportwoche ganz im Zeichen des „Wremer Deichlaufs“. Mit über 200 teilnehmenden Läufern ist es eine der größten Laufveranstaltungen im Landkreis. Neben



Das Frittieren von Pommes Frites will gelernt sein – Arno kann's.



Warten auf den Startschuss zum Deichlauf.

TuS-Party im Festzelt. Ab 21:00 Uhr konnte bis spät in die Nacht getanzt werden. Wie bereits am Nachmittag im Bierstand und in der Würstchenbude waren auch hinter der Theke im Festzelt wieder Freiwillige aktiv, um Hunger und Durst der vielen Gäste zu stillen.

den Organisatoren der Sparte „Lauftreff“ sind hier als Helfer ganz besonders die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wremen zu nennen. Ohne die Sicherung der Laufstrecke durch sie würde der Deichlauf nicht stattfinden können. Aber auch die Männer des DRK Dorum sind unverzichtbare Helfer bei dieser Veranstaltung. Der Sonnabend fand seinen Abschluss mit der



Eine der vielen Thekencrews bei der Arbeit.

Fußball am Sonntag

Der Sonntag gehört traditionell den Spielern der Straßenfußballmeisterschaft. Um 10:00 Uhr ging's los. Leider geriet die 28. Ausgabe dieser Meisterschaft für die teilnehmenden Mannschaften zu einer ziemlich Tortur, da es fast durchgängig regnete. Sieger wurde letztlich der „Werder Fanclub“. Er besiegte im Endspiel den „TuS Untenrum“ nach Neunmeterschießen. Dritter wurde die Mannschaft „Hustlers“. Die



Meister der Saison 2009/10 in der III. Kreisklasse: III. Herren des FC Land Wursten – Herzlichen Glückwunsch.



Ein ganz besonderer Genuss auf der Sportwoche: Die köstlichen Kuchen.

Organisation der Straßenfußballmeisterschaft lag in den bewährten Händen von Thorsten Müller.

Ab 13:00 Uhr fand das Fußball-Punktspiel zwischen der III. Herren des FC Land Wursten und der Spielgemeinschaft Sellstedt/Bramel statt. Am allerletzten Spieltag ging

es um nicht mehr und nicht weniger als die Meisterschaft. Um sich diese gegen den direkten Mitkonkurrenten aus Sellstedt/Bramel zu sichern, musste die III. Herren gewinnen. Und das gelang mit 9:0 sehr souverän. „Stadionsprecher“ Thorsten Müller sorgte bei diesem Spiel für den würdigen Rahmen. Ab 14:00 Uhr gab es Kaffee und Kuchen im Festzelt. Viele fleißige Hände hatten die köstlichen Kuchen vorab gebacken und am Nachmittag (wie auch schon am Sonnabend-nachmittag) zusammen mit Kaffee ausgeschenkt. Neben den Kuchenbäckern sei auch Inge Kies erwähnt, die schon seit vielen Jahren leckere Waffeln auf der Sportwoche zubereitet und den Erlös dem TuS spendet.

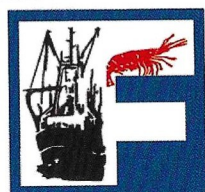


Leckere Waffeln von Inge Kies.

Den Abschluss der Sportwoche bildete wieder einmal die große Preistombola. Wie jedes Jahr, spendeten viele Geschäftsleute aus Wremen und umzu Preise für diese Tombola. Herzlichen Dank dafür! Noch ein Wort zum Schluss: Nachdem Meike Neif 2010 das Amt der TuS-Festauschussvorsitzenden niedergelegt hat, ist dieser Posten vakant. Ein Nachfolger / eine Nachfolgerin wird dringend gesucht. Wie

gesagt, die Mitarbeit im TuS-Team weitet den Horizont – man lernt z.B. Würstchen zu braten, Pommes zu frittieren, Bier zu zapfen, Mischungen auszuschicken Außerdem lassen sich viele Kontakte knüpfen und man lernt nette Leute (näher) kennen. Interesse? Der Vorsitzende Uwe Friedhoff würde sich freuen.

Werner Blohm



Friedhoff
Fisch- & Gastro-Service
☎ 04705 - 323

Restaurant
Bremer Fischerstube

Am Wremer Tief 4, 27638 Wremen Tel.: 04705 - 1249

Kleberhoff
Malereifachbetrieb

Maler- und
Tapezierarbeiten
Wärmedämmung
Fassadenbeschichtung
Bodenbelagsarbeiten
kreative Maltechniken

Frank Kleberhoff
- Malermeister -

Tjede - Peckes Str. 34
27632 Dorum

Tel.: 04742 - 25 36 82
Fax: 04742 - 25 36 93
Mobil: 0172 - 788 26 22

Email: frankkleberhoff@web.de

28. Mai 2011

25 Jahre Wremer Deichlauf

Vorwort

Dieser Artikel ist ein Plagiat. Wenn Sie oder Ihr Computer den Eindruck haben ihn so oder ähnlich schon einmal gelesen zu haben, dann haben Sie recht. Schauen Sie doch einfach mal in die „Wremer“ Nr. 27. Im Unterschied zu namentlich nicht näher aufgeführten Personen des öffentlichen Lebens haben die Autoren im vorliegenden Falle allerdings Textpassagen bei sich selbst entlehnt, was ja bekanntlich nicht zur Rückgabe oder Aberkennung akademischer Insignien oder sonstwie ehrenvoll bekleideter Ämter führt – oder? Für in der „Wremer“ nicht zu findende aber hier

verwendete Texte und Informationen sei als weitere Quelle Google unter „Chronik 1987“ empfohlen.



Einer von 24. Starts zum Wremer Deichlauf.

Was sonst noch geschah.

Wenn die Rechnung mit den 25 Jahren stimmt, dann ist das ja schon ziemlich lange her. Und es ist viel passiert, ein Jahr nach der Reaktor-Katastrophe

Nitsch siegten beim Volkslauf

OSC Bremer-
den 1.
15 Kilome-
Jörg Nitsch
te sich den



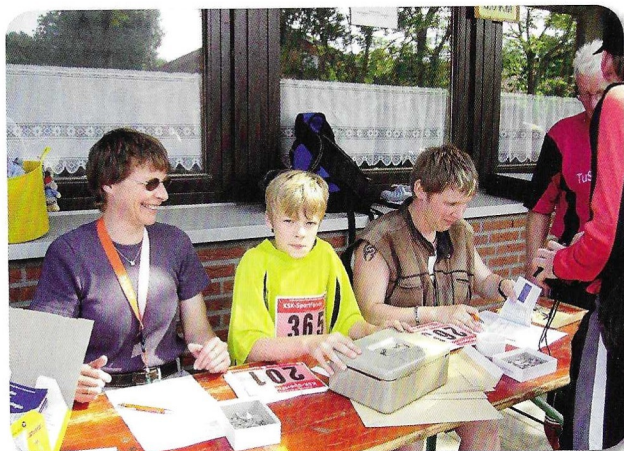
Die Sieger über 15 km bzw. 5000 m von Wremen: Uwe Reimers (l.) und Jörg Nitsch.

Schüler A – 5000 m: 1. Andreas Hoppe (Osterholz) 19:02 Min.
Schüler B – 5000 m: 1. Marius Richter (TuS Wremen) 28:18 Min.
Schüler C – 5000 m: 1. Ulf Thiele (TuS Wremen) 28:16.
Damen – 5000 m: 1. Petra Hülsemann (ohne Verein) 27:38 Min., 2. Ute Renken 30:24, 3. Jutta Upphoff (beide TuS Wremen) 33:29; W 30: 1. Patricia Zierke (TSV Wenna) 22:00, 2. Petra Kruse (TSV Mulsum) 23:58, 3.

Petra Müller (W the Thielebeuk Rita Schüssler (nika Richter (W len Struck (W Gonschurck (V Schülerinnen Schmiedt (TSV Schülerinnen Cohrs (TSV Wa Männer – 15 Bremerhaven) sche (SF Sahler to (US Army) 5 (LAV Bokel) ! (OSC Bremerh (TV Langen) 87 mann (TSV N Horstkötter (La Krull (Langen Schöttler (Lang (Osterholz) 58: Verein) 58:43; (OSC Bremerh Konopka (ohne (FTG Bremerh Prowroznik (La Lohsen (ohne V Männliche J Schumacher (I Männliche J Kies (TuS Wre Schüler A – (Osterholz) 1:0

NZ-Berichterstattung des 1. Wremer Deichlauf.

Thema Atomkraft auf der Tagesordnung. Andy Warhol starb 1987 im Alter von 58 Jahren. Peter Maffay und Udo Jürgens beglückten ihre Zuhörer in einem Land, das es heute gar nicht mehr gibt. Der Europäische Gerichtshof erklärte das 471 Jahre alte deutsche Brau-Reinheitsgebot im Rahmen der EG für unzulässig. Willy Brandt trat wegen parteiinterner Querelen nach 23-jähriger Amtszeit als Vorsitzender der



Ohne Startnummern keine Teilnahme möglich, auch nicht beim Kinderlauf.V.l.:Antje Schwarz, Hauke Schwarz, Manuela Reddig.

SPD zurück. Papst Paul Johannes II. besuchte die Bundesrepublik Deutschland. Der Sportpilot Mathias Rust landete mit einer Cessna 172 auf dem Roten Platz in Moskau. Es findet nach 1970 endlich wieder einmal eine Volkszählung statt. Der Fußballtorwart „Toni“ Schumacher wird nach Erscheinen seines Buches „Anpfiff“ vom Deutschen Fußballbund aus der Nationalmannschaft ausgeschlossen, wohl weil seine dortigen Aussagen zu Doping in der Bundesliga völlig aus der Luft gegriffen waren. Der US-Präsident Ronald Reagan besuchte die 750-Jahr-Feier in West-Berlin und forderte den sowjetischen Parteichef Gorbatschow

auf, die Mauer niederzureißen. Nicht nur Salmonellen in Nudeln, das Fernsehmagazin „Monitor“ berichtet über lebende Rundwurmlarven (Nematoden) in Fischen und Fischprodukten. Erich Honecker besuchte die BRD. Der schleswig-holsteinische Ministerpräsident Uwe Barschel (CDU) gab eine eidesstattliche Erklärung ab, den Spitzenkandidaten der SPD nicht bespitzelt zu haben, übernimmt wenig später für die Affäre die politische Verantwortung und wird noch ein wenig später tot in einer Hotel-Badewanne in Genf gefunden. Das Deutsche Historische Museum in Berlin wird gegründet. Verbleites Normalbenzin wird verboten. Ein in Wremen beheimateter Volkslauf-Organisator tritt in den Stand der Ehe. Nelson Piquet wird mit Williams-Honda Formel 1 Weltmeister und Bayern München gewinnt natürlich die deutsche Fußballmeisterschaft.

Ja, es war ganz schön etwas los in unserem Lande 1987 und natürlich auch in Wremen. Hier beging man in dem Jahr die Sportwoche des TuS Wremen 09 vom 28. bis 31. Mai. Wenn man die Agenda heute so anschaut, stellt man fest, dass sich bis heute gar nicht so viel an den Sportwochen verändert hat. Okay, die Sportkameraden aus Kirschweiler waren zum Fußball spielen lange nicht mehr da, aber Fahrradralley, Jux-Olympiade, Straßenfußball-Meisterschaft, das kommt einem doch irgendwie bekannt vor. Neu auf den Plakaten war 1987 der 1. Wremer Volkslauf. Dieser Deichlauf

stieß aufgrund der Frühjahrskuren insbesondere bei den Aktiven aus Wremen auf große Akzeptanz. Wenn man sich heute die Startlisten von 1987 anschaut, dann findet man dort fast nur Wremerinnen und Wremer. Schön, dass sie alle dabei waren und diese inzwischen in der gesamten Region etablierte Laufveranstaltung mit aus der Taufe gehoben haben! Inzwischen hat sich dieses Bild leider etwas verändert und die meisten Teilnehmer kommen von außerhalb. Um den Breitensportcharakter zu unterstreichen wäre es für den Lauf allerdings sehr gut, wenn sich nicht nur die „Laufspitze“ aus der Region hier in Wremen messen würde, sondern auch die Jogger und gesundheitsbewegten Läuferinnen und Läufer wieder vermehrt dabei wären. Ob das gelingt werden die nächsten Jahre zeigen.



Zwei ganz treue Deichläufer: Ruth Grützner und Harald Kirchner.

Eine wunderschöne Strecke

Es war also Anno 1987 als sich am Wremer Sportplatz das erste Mal 118 frühjahrs-kurbewegte und laufbegeisterte Sportler trafen, um den 1. Wremer Deichlauf zu absolvieren.

Die Strecken führen auch heute noch durch unsere wunderschöne Marschenlandschaft auf der Kurzstrecke am Deich entlang nach Schottwarden und zurück. Auf der langen Runde geht's über Twendamm, Misselwarden, Fockwarden, am alten Zollhaus vorbei und dann hinter dem Deich direkt an der Wasserkante zurück zum Ziel nach Wremen. Auch wenn hin und wieder Kritik über den unangenehmen „Berg“ in der Strecke laut wird. Es nützt nichts. Der Deich bleibt Bestandteil

doch gern in Kauf. Die gute Resonanz zunächst bei den Wremern und dann in den folgenden Jahren auch in der gesamten Laufbewegung der Region zeigte, dass der TuS Wremen 09 mit dieser Veranstaltung auf dem richtigen Wege war.

Viel Lob für Helfer und Organisation

Der Erfolg konnte sich aber auch nur einstellen, weil die Rahmenbedingungen für ein solches Läuferfest des TuS in Wremen hervorragend waren und sind. Der Deichlauf findet zum Beispiel immer in unserer Sportwoche statt. Dadurch stehen viele unverzichtbare Helferinnen und Helfer bereit und eine gute Infrastruktur ist verfü-

bar. Ein Festzelt mit Tresen, Musik, Kaffee, Kuchenbuffett etc. alles Annehmlichkeiten, auf die unsere Lauffreunde nicht verzichten möchten.

Und häufig hört man von den Aktiven, dass es ja ganz schön ist, dass man in Vremen laufen kann. „Eigentlich sind wir aber wegen der schönen Atmosphäre, der netten



So helfen Wremer Bürger den Läufern – eine Wasserwanne aufstellen. Dankeschön, Gisela und Edwin!

Gespräche und der sehr guten Versorgung zum Deichlauf gekommen.“ Kann man als Veranstalter ein schöneres Lob für das Drum und Dran beim Deichlauf hören? Wohl nicht. Und deshalb auch an dieser Stelle allen fleißigen Helfern des TuS, ob sichtbar oder ob still und heimlich im Verborgenen tätig, ein ganz dickes „Danke schön!“ für ihre zum Teil jahrzehntelange Unterstützung. Die Liste wäre zu lang, würden wir sie hier alle namentlich aufzählen und sie wäre ungerecht, weil bei der Aufzählung bestimmt jemanden vergessen würde.

Dankeschön an alle!

Unser Dank geht auch wieder an die Freiwillige Feuerwehr Wremen, die für den Lauf die Verkehrslenkung übernimmt und die Sicherheit für das Läuferfeld gewährleistet. Das ist nicht selbstverständlich und es ist für die Verantwortlichen sicher auch nicht immer einfach, diese Lauf-Veranstaltung mit den eigenen Terminen zu koordinieren. Dafür dass das immer wieder gelingt und die Feuerwehr uns alljährlich kameradschaftlich zur Seite steht, gilt der Wremer Wehr unser besonderer Dank! Ohne sie wäre kein Wremer Deichlauf möglich. Dank auch an die Polizei-Station Dorum für ihre freundliche Begleitung und natürlich an das Deutsche Rote Kreuz aus Dorum, das in jedem Jahr für die medizinische Betreuung der Laufgemeinde sorgt. Wenn die Gemeinde Wremen in jedem Jahr die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernimmt, ist das

für uns ein Zeichen, dass auch die Ratsmitglieder der laufsportlichen Bewegung wohlwollend gegenüberstehen. Auch dafür herzlichen Dank!

Nicht zuletzt wegen dieser gut funktionierenden Ablauforganisation ist der „Wremer Deichlauf“, gemeinsam mit dem Lauf „Rund um Wanna“ und dem Halbmarathon in der Wingst zu einem Bestandteil des jährlich stattfindenden überregionalen „Cuxland Cup“ auserwählt worden, bei dem die Laufelite zwischen Elbe und Weser ihre Champions kürt.

Die eifrigsten Teilnehmer bis zum 24. Lauf

Die häufigsten Teilnahmen am Deichlauf kann eine Sportkameradin für sich verbuchen, die von Anbeginn aktiv dabei ist und nicht nur fast jeden der 25 Läufe mitgemacht hat, sondern neben ihrer aktiven Teilnahme steht Rita Schübler vor und nach dem Rennen auch noch für vielfältigste Aufgaben bei der Organisation zur Verfügung. Rita steht mit 23 Teilnahmen einsam an der Spitze und hat damit nur einmal einen Lauf ausgelassen. Dicht gefolgt aber – wie auch bei den Zieleinläufen – trotzdem uneinholbar abgeschlagen hinter seiner Gattin folgt Theo Schübler mit 21 erfolgreichen Starts. Gerd Beckmann und Klaus Berft folgen mit jeweils 19 Teilnahmen an dritter Position. 18 Mal war unser Sievener Sportkamerad Kurt Engelmann auf der Wremer Piste, 17 Mal

war Uwe Mehrrens dabei, 16 Mal Rüdiger Härtel und Ralf Wilhelms. Der Wremen-Hülsinger Walter Heyroth war ebenfalls mit 16 Starts vertreten, gefolgt von Ruth Grütznert mit 15 Läufen. Barbara Schult führt dann die Riege mit 14 Teilnahmen an. Sie, Alois Meyer und Harald Kirchner sind treue Besucher und Teilnehmer des Deichlaufes. Wobei zu Harald Kirchner zu sagen wäre, dass er es sicher zu noch mehr Küstenläufen gebracht hätte, wenn es nicht mit London, Athen, Paris, Rom, New York, Manhattan etc. Terminüberschneidungen gegeben hätte. Dank all diesen Teilnehmern und auch denen, die es nicht so häufig geschafft haben, für ihre Treue zum Deichlauf!

Die Rekordhalter

Unter leistungssportlichen Gesichtspunkten seien hier die aktuellen Rekordhalter

Deichlauf Platzierungen in verschiedenen Altersklassen 1987/1988/1989					
1987	Renate Samsel	1. Platz	1989	Joachim Hauck	2. Platz
	Bernd Kies	1. Platz		Christel Hörmann	2. Platz
	Kai Hachmann	2. Platz		Sven Cordts	1. Platz
	Axel Heidtmann	3. Platz		Timo Schmitter	1. Platz
1988	Gerhard Bourbeck	1. Platz	Birger Menke	1. Platz	
	Uwe Friedhoff	3. Platz	Sebastian Schmidt	2. Platz	
	Theo Schüßler	3. Platz	Jan Stelling	3. Platz	
	Josef Vollmannshauser	3. Platz	Elli Frey	1. Platz	
	Michael Dietrich	1. Platz	Ursel Allers	1. Platz	
	Jens Schüssler	2. Platz	Maren Uhde	2. Platz	
	Lars Heidtmann	3. Platz	Imke Stelling	3. Platz	
	Kerstin Höpfner	1. Platz	Natascha Meyer	2. Platz	
	Ute Renken	2. Platz	Birte Schumacher	3. Platz	
	Annegret Knippenberg	3. Platz	Daniela Busch	1. Platz	
	Viola Dahl	1. Platz	Mareike Schumacher	2. Platz	
	Alida Meyer	2. Platz	Gesche Dahl	3. Platz	
	Heike Vogler	3. Platz	Manfred Thielebeule	1. Platz	
	Edith Reese	3. Platz	Renate Heidtmann	3. Platz	
	Rita Schüßler	2. Platz	Alexander Bultmann	2. Platz	
	Silla Knese	1. Platz	Gisela Maresch	3. Platz	
Karin Sahl	2. Platz				
Marlies Holst	3. Platz		Platzierung Wremer Teilnehmer		
Edith Adelsberg	2. Platz		Unvollständige Übersicht		
Jutta Bohlen	2. Platz				
Beate Ries	2. Platz				

aufgeführt. Auf der Fünf-Kilometerstrecke ist das bei den Damen Birgit Friedrich aus Kehdingen mit einer Zeit von 19:16 Minuten, aufgestellt am 10. Mai 2003. Acht Jahre älter ist der Rekord bei den Herren von Norbert Schepergerdes aus Lüdingworth mit 15:22 Minuten. Auf der 15800 Meter Langstrecke hält Rebecka Weise-Jung aus Bremen den Rekord (1:03:01 Minuten) ebenfalls aus dem Jahre 2003. Es muss ein schnelles Jahr für Läuferinnen gewesen sein. Neun Jahre vorher schon, am 28. Mai 1994, setzte Johannes Schmitt mit 54:03 Minuten den Maßstab auf der Langstrecke für die Herren. Eine Zeit, die bislang nie wieder erreicht wurde. Haben Sie schon mal versucht, einen Kilometer in sechs Minuten zu laufen? Die Spitzenleute, die in Wremen an den Start gehen, laufen in der Zeit fast zwei!

Trotz aller Rekorde – Deichlauf ist Breitensport

Auch wenn die Organisatoren stolz auf die leistungssportlichen Ergebnisse einzelner Teilnehmer sind, so war, ist und bleibt der Wremer Deichlauf ein Lauf für jede Frau und jedermann, ein Lauffest für die ganze Familie, bei dem es in erster Linie um Spaß an der Bewegung und Freude am Laufsport geht. Oder zu Neudeutsch „Wellness and Recreation“, Gesundheit und Fitness und anschließend ein Bier und eine Käsecreme-Torte stehen mit ganz oben auf dem Programm.

Ohne die rege Beteiligung von ganz „normalen“ Sportlern wäre bei 24 Läufen die Zahl von 4.256 Teilnehmern und insgesamt 44.376,40 zurückgelegten Kilometern nicht zusammengekommen. Wir sind also -alle zusammengekommen- einmal rum um den Globus und dabei sind die Kinder-

läufe noch gar nicht einbezogen. Rund ein Drittel 11.341,60 Kilometer sind übrigens weiblich!

Auch Einheimische sehr erfolgreich

Und da bei den ganzen Rekorden und Platzierungen die Einheimischen ein wenig kurz gekommen sind, sollen stellvertretend für alle, hier am Schluss ein eingeborener Wremer und eine zugereiste Wremerin ganz besonders hervorgehoben werden. So ganz erfolglos und nur Mitläufer waren wir bei unseren Läufen nämlich nun doch nicht. In den einzelnen Altersklassen wurden auch von Wremerinnen und Wremern ganz hervorragende Ergebnisse erzielt.

Den allerersten ersten Platz im Jahre 1987 hat Jörg Nitsch –ein Wremer- in 17:50 Minuten errungen. Diesen Erfolg wird ihm keiner nehmen können. Vielleicht noch höher zu bewerten war die Leistung eines jungen Laftalents am 30. Mai im selben Jahr. Da trat Renate Grützner zum Lauf über die Strecke von damals noch 14800 Metern an. Frauen liefen damals noch nicht weit und so war Renate, neben 46 Männern, die einzige Teilnehmerin auf dieser Strecke. Sie siegte in ihrer Altersklasse und ebenfalls in der Frauen-Gesamtwertung. Mit einer Zeit von 1:31:31 Stunden stellte Renate mit ihrem Lauf gleichzeitig den Rekord für die Frauen auf dieser Strecke auf. Da bereits im folgenden Jahr ein alternativer Kurs über 15.600 Meter vermessen und gelaufen wurde, wird Renate Grützner für alle Ewigkeit Rekordhalterin über die Wremer 14.800 Meter Deichlaufstrecke bleiben und ebenso wie Jörg die Ehre der heimischen Leichtathleten bewahren.

Arno Zier & Peter Valentinitsch

Das Alte Pastorenhaus in Misselwarden

Am 4. Juni 2010 wurde das Haus durch ein verheerendes Feuer total zerstört.

Eigentlich wäre an dieser Stelle eine Anzeige mit einem Bild des Alten Pastorenhauses erschienen, mit dem Hinweis, dieses Haus für besondere Geburtstage und Familienfeiern mieten zu können. Bis Anfang Juni letzten Jahres war dies auch möglich

die Bewohner des gegenüberliegenden Hauses benachrichtigt. Die Vorahnung der Augenzeugen wurde bitterer Ernst – das Dach brannte.

Weder die örtliche Feuerwehr, noch die Feuerwehren aus den umliegenden Orten und auch die Tankfahrzeuge der Flughafenfeuerwehr aus Nordholz konnten verhindern, dass das Haus innerhalb von zwei Stunden bis auf die Grundmauern



Fassungslos – Bürger vor ihrem zerstörten „Alten Pastorenhaus“.

und wurde gern genutzt. In den vergangenen 15 Jahren fanden außerdem zahlreiche kulturelle Veranstaltungen in dem Haus statt. Doch am 4. Juni 2010 geschah etwas Furchtbares – das Haus wurde durch ein Feuer zerstört, es brannte bis auf die Grundmauern nieder.

Vorbeifahrende Fahrradfahrer hatten am späten Nachmittag eine Rauchentwicklung an einer Gaube im Strohdach gesehen und

niederbrannte. Was nicht durch Feuer zerstört wurde, nahm Schaden durch das Löschwasser. Viele betroffene Bürger aus Misselwarden und auch aus den umliegenden Ortschaften mussten mit ansehen, wie ein liebevolles Kleinod den Flammen zum Opfer fiel. Viele Stunden ehrenamtlicher Arbeit, sei es bei dem Aufbau oder beim späteren Betrieb waren zunichte. Die Betroffenheit und Trauer an diesem Abend

BRIG

Bremerhavener Innovations- und Gründerzentrum

UNTERNEHMEN AUF INNOVATIONSKURS

Mehr als 30 Unternehmen unter einem Dach bieten:

... eLearning, regenerative Energien, Internet, Landschaftsplanung, Logistik, Mess- und Analysetechnik, Meteorologie, Netzwerktechnik, Systemanalyse, Technologieentwicklung, Telekommunikation, virtuelle 3d-Konstruktion

...

Stresemannstr. 46
27570 Bremerhaven
Fon 0471/140-0
www.brig.de



DAS ALTE PASTORENHAUS



war groß, doch schon zu diesem Zeitpunkt stand fest: Das Haus soll wieder aufgebaut werden!

Nun musste der Verein zur Erhaltung des Alten Pastorenhauses tätig werden und sich um den Wiederaufbau kümmern. Versicherung, Architekt, Bürgermeister und Vorstandsmitglieder des Fördervereins wurden aktiv. Zahlreiche Zusammenkünfte und Sitzungen für die Planungen wurden notwendig und werden auch in Zukunft notwendig sein. Zunächst wurde im vergangenen Sommer die Brandstelle vom Schutt befreit, Gutachten und Planungen folgten. Der frühe Wintereinbruch machte einen Baubeginn dann jedoch unmöglich. Nun sind ehrenamtliche Helfer seit einigen Wochen angefangen und haben Estrich und einige Wände und Türen entfernt. Alle Planungen sind fertig und einem Baubeginn steht nun nichts mehr im Wege.

Zahlreiche Veranstaltungen in diesem und im letzten Jahr hat der Förderverein veranstaltet, um für den Wiederaufbau Spenden zu sammeln. So wurden Konzerte in der Kirche in Misselwarden, Veranstaltungen von Parteien und Vereinen zum Anlass genommen, zum Spenden aufzurufen. Höhepunkt war im letzten Jahr ein Sponsorenlauf, der in Misselwarden stattfand. Hierzu wird in einem gesonderten Artikel in diesem Heft berichtet. Die erzielten Spendeneinnahmen sollen für eine bessere technische Ausrüstung im Haus verwendet werden, denn die Kosten für den Aufbau und die Innenausstattung sind durch die Versicherung gedeckt.

So hat der Betrieb im Alten Pastorenhaus in Misselwarden eine unfreiwillige Pause eingelegt. Doch alle Betroffenen haben nun die Chance für einen Neuanfang und diese werden sie nutzen.

Anke Menke



BERND GOLDHAMMER

- Kfz-Meisterbetrieb
- Ford-Service
- Wartung und Einbau von Kleinkläranlagen



Tankstelle mit Sonntagsdienst
(außerhalb der Öffnungszeiten Tankautomat)



Wurster Landstraße 27 • 27632 Mulsum
Telefon 0 47 42/92 21 74 • Telefax 0 47 42/92 21 73

Sportlich, sportlich!

Nachdem die Schockstarre überwunden war und wir allmählich begriffen, dass unser Altes Pastorenhaus tatsächlich ein Raub der Flammen geworden war, da nahmen die verschiedenen Ideen Gestalt an, wie ein Neubau plus Inneneinrichtung zu finanzieren wäre.

Eine dieser Ideen war der Sponsorenlauf, und es fand sich nach kurzer Zeit eine Gruppe von Verantwortlichen zusammen, die ihre Beziehungen spielen ließ und selbst das Nötige organisierte: Öffentlichkeitsarbeit, Ausstattung und Betreuung der Läufer – und natürlich die Sponsorensuche. Mit sportlichem Ehrgeiz wurde im Familienkreis und auf der Arbeit nachgefragt: Kaum einer konnte sich entziehen. Und auf die Frage: “Na, und wie viel schaffst du denn so?” wurden immer ehrliche Vermutungen angestellt – auch wenn sie hinterher manchmal korrigiert werden mussten....

So mancher Läufer rechnete sich natürlich vorher schon mal aus: Wie viele Runden



Startschuss.

muss ich laufen, um eine stattliche Summe für das Pastorenhaus einzuspielen. Und bei manchen erwachte da ein unerwarteter Ehrgeiz....

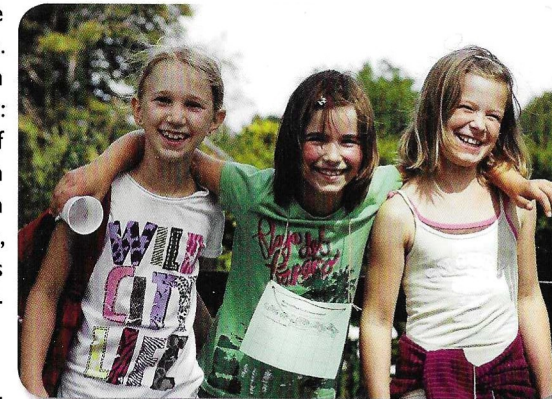
Dann war der große Tag da: Sonntag, der 15. August! Nicht zu warm, nicht zu windig. Gut gerüstet mit Magnesium und Vitamin C und schon mal ordentlich einen getrunken aus der Schorle-Flasche. Und dann ging's los. Die einen schnell wie bei einer Mittelstrecke, die anderen langsam und vorsichtig – ich will ja lange durchhalten. Und schon nach der ersten Runde war klar: Da haben wir ein tolles Publikum! Die peitschen uns nach vorn – das wird ein gutes Ergebnis werden! Und tat-



Die Tjede-Peckes-Grundschule war auch dabei.

sächlich: Die Zeit verging, und die Füße taten immer noch nicht weh. Und auch so manchen ganz jungen Läufern schien es ähnlich zu gehen: Die Augen glühten und Runde auf Runde wurde gehäuft. Allmählich schienen einige der Organisatoren etwas nervös zu werden: Ab wann, fragten sie sich wohl, ist ein gutes Ergebnis finanziell wohl ein unverschämtes Ergebnis?

Und so wurde ich nach drei Stunden Laufen freundlich von einer kleinen Gruppe beim Zieleinlauf



Wir waren auch dabei.

von ihnen kam meistens eine gute, wohlwollende Reaktion – sportlich, sportlich!

Dirk Meine-Behr, Pastor



Auswertung.

begrüßt mit den Worten: “So, wir laufen die letzte Runde jetzt mit dir gemeinsam...” “Wieso letzte Runde? Naja, es zeigte sich, dass das Ende tatsächlich nicht mehr ganz fern war, aber einen runden Betrag wollte ich dann doch erlaufen. Und als ich hörte wie hoch der war, hatte das schon etwas Betäubendes an sich. Mit dem Fahrrad ging's nach Hause und dort in die Sauna – damit ich in den nächsten Tagen weiterhin gut zu Fuß sein würde, um bei meinen Sponsoren anzuklingeln und ihnen (manchmal etwas kleinlaut) den erlaufenen Betrag mitzuteilen. Aber auch



Geschafft! Runde Nr. 32.



Nackter Mann
mit Weitblick
und neun hübschen
Wremer Walkerinnen.

Walking-Tour 2010

Das Ziel der Walkerinnen in diesem Jahr
die Insel Spiekeroog war.
Wir trafen uns Freitag um 11:30 Uhr
am Dorfplatz für unsere Tour.
Per Auto gings nach Neuharlingersiel,
um ca. 16:00 Uhr erreichten wir unser Ziel.
Im Hotel angekommen und ausgepackt,
haben wir uns sogleich auf den Weg gemacht.
Die Dünen wollten wir uns sehen an,
der Wind wehte ganz schön stramm.
Zum Kaffee trinken fanden wir kein Lokal,
drum fingen wir gleich mit dem Abendessen an.
Dann wurde es schon Zeit,
wir machten uns für das Konzert bereit.
Auf dem Weg dorthin Anke die Karten im
Hotel vergessen hatte,
sie im Eiltempo zurück ging und stand
rechtzeitig wieder auf der Matte.
Die Vorstellung war nicht unbedingt unser Stil,
obwohl die Stimme und das
Ausdrucksvermögen uns sehr gefiel.
Zum Schlummertrunk wir noch kehrten
ein in einen Pub,
ein Bier und dann ging's zum Federball ab.

2. Tag

Beim Frühstück, oh Schreck, Brunhild juchte,
sie ihre „Zähne“ verloren hatte und sie nun suchte.
Im Abfalleimer hat sie sie gefunden,
danach ließ sie sich das Essen munden.
Erst heute Rita verspätet nachkam,
wir sie am Fähranleger in Empfang nahmen.
Ein Platzregen uns alle nass gemacht hatte,
im Hotel trockneten wir, danach standen wir
wieder auf der Matte.
Den Strandspaziergang wir genossen sehr,
beim Gang zu den Dünen die Füße
wurden nass und schwer.
Gesa einen Alleingang wagte,
am späten Nachmittag wir sie
über ihre Erlebnisse befragten.



Bis zum Abendessen war noch Zeit,
wir machten den Balkon bei Regina
und Renate bereit.
Der mitgebrachte Sekt uns sehr mundete,
wir damit den Nachmittag abrundeten.
Ein tolles Essen wir vorgesetzt bekamen,
im Pub wir noch ein Getränk zu uns nahmen.
Zum Schlafen gehen war es noch nicht die Stunde,
in Rita und Karin's Zimmer
wir machten eine große Runde.
Das Bett eine „Tischdecke“ bekam,
wir dort vertilgten Wein und Knabberkram.

3. Tag

Nach dem Frühstück wir unser Gepäck
im Flur lagerten,
durch Dünen und Sand wir
zum Abschluss noch wanderten.
Ein großes Stück Kuchen war heute angesagt,
Mittagessen war nicht gefragt.
Ein Fischbrötchen sollte unser Abendessen sein,
danach wir zur Fähre liefen und schifften uns dort ein.
Im Auto fuhren wir dann bei Regen nach Haus,
und hiermit war unserer Reise aus.
Die Fahrt hat wieder sehr viel Spaß gemacht,
ein neues Ziel haben wir auch schon angedacht.
Für Geldeintrieb und Organisation
wir sagen „danke Anke“,
im Oktober fangen wir wieder an Dich
neu zu „betanken“.
Renate Heidtmann

0 47 42 / 21 21

Jörg Johanns · Taxenunternehmen
Speckenstraße 46a · 27632 Dorum
www.taxiruflandwursten.de

Der **TAXIRUF**



in **Land Wursten**

- Einkaufsfahrten
- Boten- und Kurierfahrten
- Schülertransporte
- Geschenkgutscheine
- Discotaxi

- Krankenfahrten
 - Bus-, Bahn-, Schiff- und Flughafentransfer
 - Anruf-Sammeltaxi
- Telefon (04 71) 3 00 35 55



Taxen bis 4 Personen · Großraumtaxi für 1 bis 8 Personen:

Die günstige Alternative, je mehr mitfahren, desto günstiger der Preis pro Person.

DAS MEISTERSTÜCK – JETZT FAHREN!
DER NEUE VOLVO XC60.
MIT CITY SAFETY.



Autohaus Strehl e.
K.

Blinkstraße 58 · 27619 Schiffdorf-Spaden
Tel. 04 71/9 61 50-0 · www.ah-strehl.de



RUNTER VOM SOFA



Runter vom Sofa - Übergewichtige Kinder haben es schwer

Liebe Kinder, liebe Eltern,

irgendwie ist es gemein, einerseits leben wir heutzutage im Schlaraffenland, die Werbung lockt mit ihren Angeboten und die meisten Bundesbürger können sich alles Essbare kaufen, andererseits warnen Ärzte und Ernährungsexperten davor, nicht alles zu essen, was schmeckt. So eine Zeit im Überfluss hat es noch nie gegeben. Theoretisch stehen uns alle Mittel und Wege zur Verfügung, um gesund zu bleiben, und doch sind viele Kinder und Erwachsene in den reichen Indust-

und im schlimmsten Fall Diabetes dazu, und das heißt, Verzicht auf Zucker und/oder Medikamente mit ihren Nebenwirkungen.

Gehänselt zu werden tut weh... und was tut man aus Frust, man isst noch mehr. Kein Kind ist beeindruckt von Warnungen wie „Wenn Du so viel Süßigkeiten isst, wirst Du später auch Diabetes bekommen, so wie Tante Gerda?“ oder „Iss nicht soviel, Du wirst immer dicker“. Solche Sprüche sind wenig wirkungsvoll, bzw. bewirken eher das Gegenteil: es wird noch mehr gegessen. Viel wichtiger ist es, Kinder mit etwas Gelassenheit und Vorbildfunktion auf den

Hen^äcken

Ernährungsberatung und Stressbewältigung

rieländern mangelernährt, ähnlich wie in einem Entwicklungsland. Nicht nur, dass die ernährungsbedingten Gesundheitsstörungen, wie Diabetes, Bluthochdruck etc. schon bei Kindern festzustellen sind, alarmierend ist, dass sich Übergewicht in den nächsten 30 Jahren verdoppelt haben soll. Dabei ist der Waschbärbauch kein ästhetisches Problem, sondern in erster Linie ist es die Psyche, die leidet. Schon meine Oma sagte: „Kinder können grausam sein!“, später kommen noch die körperlichen Leiden wie Gelenksbeschwerden, Herz- Kreislauftörungen

richtigen gesundheitlichen Weg zu bringen, zu zeigen, dass die sogenannte „gesunde“ Kost und „Hasenfutter“ auch gut schmecken kann. Sich gesünder zu ernähren, ist keine Frage des Geldes oder der Zeit, ganz im Gegenteil, sich gesünder zu ernähren, ist, wenn es ganz gezielt durchgeführt wird, sogar kostengünstiger. (Was kann man nicht alles aus der Kartoffel kochen). Wichtig ist, dass der Übergang zur gesünderen, natürlichen Ernährung langsam erfolgt, sonst sind die Erfolge gering. Der Geschmack muss sich nämlich erst mal wieder auf weniger Geschmacksverstärker einstellen.

Doch um Kinder in eine gesunde Zukunft zu begleiten, ist nicht nur die richtige Ernährung entscheidend, Kindern muss auch die Freude an der Bewegung wieder näher gebracht werden. Ganz nach dem Motto: „Wer den köstlichen Honig nicht probiert hat, der weiß auch nicht wie er schmeckt.“ Also, runter vom Sofa und ab in den Sport-

beinhaltet ein kindgerechtes Ernährungstraining in Theorie und Praxis, Elternabende und Bewegungsstunden.

In das Projekt eingebunden sind neben mir als Ernährungswissenschaftlerin und dem TuS Wremen, Kinderärzte und Physiotherapeuten.

Leichter und aktiver

**Kurs in Kooperation mit dem TuS Wremen
ab Donnerstag, 22.09. 2011, 16.30 Uhr.**

**Ernährungs- und Bewegungstraining
für übergewichtige Kinder**

verein. Beim TuS Wremen ist für jedes Kind etwas dabei. Um den Einstieg in eine gesündere Zukunft zu erleichtern, biete ich in Kooperation mit dem TuS Wremen ein Trainingsprogramm für übergewichtige Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren an. Das Programm geht über ein halbes Jahr und

Das Training beginnt am
Donnerstag, 22. September um 16:30 Uhr.
Anmeldungen unter: 04705/810801.

Dipl. Oec.troph. Petra Hencken
Ärztehaus Wremen, Wurster Landstr. 144
Telefon: 04705/810801



Kracke

Bauunternehmen

Neubauten

Altbausanierung Verblendungsarbeiten

27638 Wremen · Ellhornstraße 2 · 04705/2 16 · Fax: 633

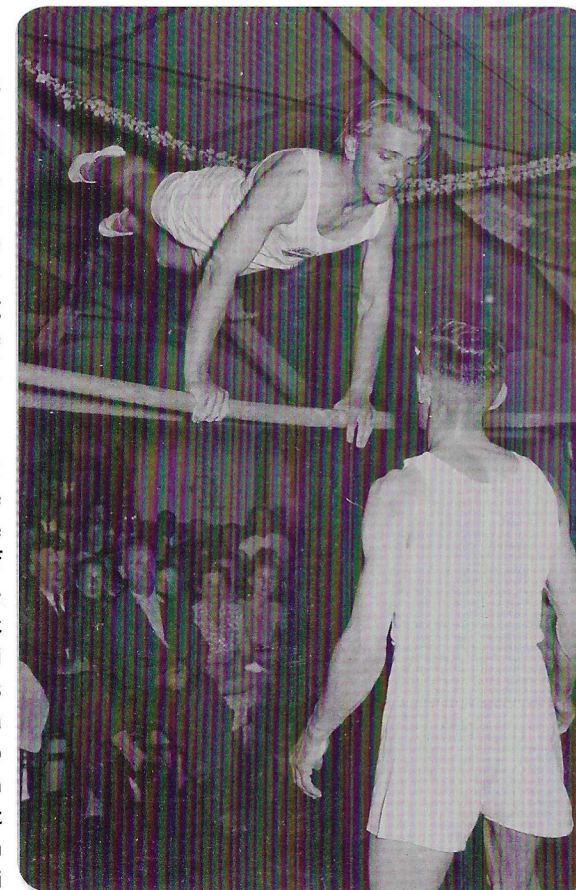
Vereinsgeschichte - Aus dem Fotoarchiv von Adolf Barkhorn

Interessierte Leser der Wremer Vereinszeitung kennen unsere Rubrik „Aus der Geschichte des TuS Wremen 09“. Hier versuchen wir mehr oder weniger regelmäßig einen Blick zurück in die Historie unseres Sportvereins und sind dabei auf Fotos, Texte und Erinnerungen von Zeitzeugen angewiesen, die uns einen Einblick in ihre Archive gewähren und auch tüchtig was aus der guten alten Zeit zu erzählen wissen.

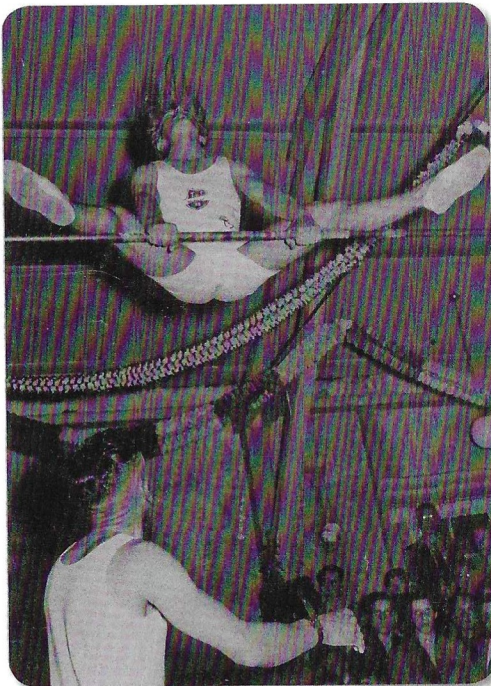
Für die aktuelle Ausgabe hat Adolf Barkhorn sein Schatzkästlein für uns geöffnet und der Redaktion ein paar schöne alte Fotos aus den fünfziger Jahren zur Verfügung gestellt. Ja, die jüngeren mögen es kaum glauben, aber sportliche Betätigung funktionierte früher sogar ohne Wii, Playstation, Facebook und Twitter.

Geräteturnen der Männer, in den 50-iger Jahren war eine große und wichtige Domäne im Wremer Sportverein. Adolf Barkhorn und seine Sportkameraden Gelle Seebeck, Helmut Gütebier, Günter Büsching, Rudi Struhs, Klaus Brandt und Hans Schwarz aus Hülsing haben von regionalen Wettkämpfen so manchen Lorbeerkrantz nach Wremen „entführt“. Trainiert wurde bei Brandt im Garten am Reck oder an den Geräten bei Engelmann auf dem Saal. Das Management der Sportler-Riege

lag in den Händen von Fritz Fitter, der gegenüber dem damaligen Kaufhaus Lübs, im jetzigen Hause Meier, eine Schusterwerkstatt unterhielt und der auf Trainingsfleiß und gute Ergebnisse großen Wert legte. „Da wurden wir dann auch schon mal anständig konfirmiert, wenn nicht alles so klappte, wie Fritz Fitter es sich vorgestellt hatte“, erinnert sich Adolf Barkhorn. Letztendlich war es aber eine schöne Zeit, an die man gern zurückdenkt.



Unter den Augen stauender Zuschauer – Adolf Barkhorn mit einer Barrenübung am 20. Juni 1953.



Die Zeiten ändern sich und mit ihnen manche Sparten des TuS Wremen 09. Zwar gibt es auch heute einmalig konditionierte, athletische Männer mit supergut definierten Körpern, aber sie spielen Volleyball, Badminton oder Uni-Hockey. Eine Sparte Männerturnen gibt es im TuS seit Jahrzehnten nicht mehr. Diese Sportart ist in Wremen (vorerst) Geschichte.

Arno Zier

20. Juni 1953 in Nordholz. Adolf Barkhorn überrascht Punktrichter und Publikum mit einer Riesenfelge rückwärts am Reck.



Volkstrauertag am 16. November 1952 mit Fahnenabordnung des TuS Wremen 09. Rechts im Bild Adolf Barkhorn.

Disc Golf – Ein Sport für die Küste?

Disc Golf ist eine junge Sportart, die in den 70er Jahren in den USA entwickelt wurde. Hierzulande ist der Sport bisher sehr unpopulär geblieben, auch wenn sich 1979/80 in Deutschland schon zaghaft erste Disc-Golf Gruppen bildeten. Ziel beim Disc Golf ist es, einen Hindernisparcours von meist 18 Bahnen mit möglichst wenigen Würfeln zu absolvieren. Von einer festgelegten Abwurfzone aus wirft der Spieler die Scheibe in Richtung eines Fangkorbs aus Metall. Der Spieler markiert die Stelle, wo die Scheibe gelandet ist, und spielt von dort aus weiter. Die Bahn ist zu Ende gespielt, wenn die Frisbee-Scheibe in dem Fangkorb mit herunterhängenden Metallketten versenkt wurde.

Die Ketten dienen dazu, den Schwung der Scheibe abzufangen, wenn sie auf den Korb trifft. Die Länge der Bahnen beträgt, je nach Parcours und Schwierigkeitsgrad, zwischen 40 und 250 Metern. Disc Golf wird nach ähnlichen Regeln wie Golf gespielt. Disc Golf ist ein Sport für jede Generation, vom Grundschulkind bis ins hohe Seniorenalter. Entspannte Bewegung in der freien Natur, Spielspaß vom ersten Augenblick an und das soziale Miteinander machen Disc Golf zu einem Spitzen-Erlebnis für Familien und Gruppen.

Disc Golf steht für Werte wie Fairness, Achtung und Respekt, höflicher Umgang miteinander und gegenseitige Unterstützung. Was die Anschaffungskosten betrifft, punktet Disc Golf gegenüber anderen Sportarten. Eine Grundausstattung mit drei Scheiben ist bereits für 25 bis 30 Euro zu haben. Diese Golf Discs sind im Vergleich mit herkömmlichen Frisbees allerdings schwerer, kleiner und wesentlich aerodynamischer.



Ein Disc Golf Parcours wäre auch eine schöne Einrichtung für unser Nordseebad.

Da sich Disc Golf-Kurse der Natur und dem Gelände anpassen und nahezu keine Eingriffe in die Landschaft nötig sind, erfüllt die Sportart selbst höchste Ansprüche an Landschaftsschutz und einen schonenden Umgang mit der Natur.

Nach vorsichtigen Schätzungen spielen heute rund 1.500 Disc Golfer in Deutschland regelmäßig. Der Weltverband, die Professional Disc Golf Association (PDGA), schätzt die Zahl der aktiven Disc Golfer auf eine halbe Million. Zwischen acht und zwölf Mil-

lionen Menschen haben schon einmal Disc Golf gespielt.

Es gibt in Deutschland derzeit circa 32 fest installierte Kurse. Ende August 2009 wurde der 3.000ste Disc Golf-Parcours weltweit eröffnet. In den USA wird Disc Golf auch professionell gespielt. Auf der PDGA-Tour wurden 2008 mehr als zwei Millionen Dollar an Preisgeldern ausgeschüttet. Die Weltmeisterschaft in den USA ist jährlich mit mehr als 80 000 US-\$ dotiert.

Sportliche Höhepunkte der Disc Golf-Saison bei uns in Deutschland sind die Deutsche Meisterschaft und die German-Tour. Das ist eine Turnierserie, bei der die

Punktbesten der verschiedenen Altersklassen (Open, Masters, Grandmasters, Senior Grandmasters, Legend, Junioren und Damen) ermittelt werden. Bei Turnieren der höchsten Kategorie gibt es Preisgelder bis zu 3 000 Euro zu gewinnen.

Der derzeit erfolgreichste deutsche Spieler ist der erst 18-jährige Bremer Simon Lizotte, der die GermanTour 2008, 2009 und 2010 gewann. Darüber hinaus wurde er 2009 in Weilheim und 2010 in Dassel Deutscher Meister. Er ist amtierender Vize-Europameister und zählt zu den besten 20 Spielern der Welt.

Arno Zier

*Wem es gelingt, Menschen durch Körperübungen
leuchtende Augen zu schenken,
der tut Gutes auf dem Gebiet der Erziehung.
(Pestalozzi)*

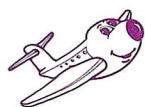
CM Reiseagentur Wremen



Claudia Moro



Club- Bus- Schiff- Flugreisen



Telefon 04705 - 81 07 73

Mach mal Pause.

Vor allem beim Sport.

Keine Frage, Sport ist gesund. Aber viele Hobbyathleten setzen dabei auf die fragwürdige Weisheit: Viel hilft viel. Und das stimmt eben nicht immer. Richtig ist im Prinzip eher das Gegenteil. Ohne ausreichende Entlastung und Regeneration kann Training sogar einen negativen Effekt haben. Regeneration ist ein natürlich ablaufender Prozess bei dem Organismen versuchen geschädigte Zellen,

Sport zerstört Muskulatur

Bei jeder Form der sportlichen Betätigung wird nämlich erst einmal Muskulatur zerstört, die sich dann in regenerativen Prozessen stärker wieder aufbaut. Grundsätzlich muss man unterscheiden, ob der Körper normal belastet wird oder überbeansprucht wurde, so dass es zu einer Verletzung gekommen ist. Während bei einem normalen Muskelkater komplette Entlastung eher schlecht ist, weil dosierte Bewegung die Regenerati-



Korrekt! Wer Großes leisten will, braucht Pausen.

Gewebe oder Organe und deren Funktionen wieder herzustellen. Dies ist auch bei jeder Sportart ein wichtiger Bestandteil des Trainings, da ohne Regeneration die Leistung auf Dauer abfällt. In den Köpfen vieler Hobby- und Amateursportler steckt allerdings die Idee, man müsse nur immer weiter trainieren, um immer besser zu werden. Das ist aber nur ein Teil des Weges. Denn wer die Zeit für die Anpassung des Körpers vernachlässigt, wird auf lange Sicht nicht besser sondern schlechter.

on effektiver unterstützt als Nichtstun und Dehnübungen zusätzlich helfen, die Muskulatur zu lockern, empfiehlt sich lockeres Schwimmen oder ein Spaziergang an frischer Luft. Wichtig ist es, dass kein Trainingsreiz gesetzt wird, dass der Sportler weit unter seiner maximalen Leistungsgrenze bleibt und dass das Immunsystem nicht belastet wird.

Vorsicht bei Überbelastung

Anders sieht es bei einer Überbelastung aus, die in eine Verletzung mündet. Hier muss

Sie finden uns
im Ortskern, neben
dem Spar-Markt.

Gasthaus Wolters RESTAURANT ZUR BÖRSE

Ältestes Gasthaus in Wremen

AUSZEICHNUNGEN
„Besonders Empfehlenswert“
(Landkreis Cuxhaven),
„Aral Schlemmeratlas“,
„Michelin“ (Deutschland)

Genießen Sie im
Sommer den Augenblick
auf unserer *Maritimen
Terrasse*.

In gepflegt,
gemütlichem Ambiente
erwartet Sie Familie Björn und Inge Wolters
mit einer reichhaltigen Speisekarte und regionalen Gerichten der Saison.

Restaurant mit Gaststube, Clubzimmer und Bauernstube
Lange Str. 22 • 27638 Wremen • Tel. 0 47 05 / 12 77 • www.zur-boerse.de
Ruhetag: Dienstag • Mittwoch ab 17.30 Uhr geöffnet



Der Deichhof

- direkt am Seedeich -

Im Nordseebad Wremen mit dem kleinen Sielhafen und seinen Krabbenkuttern!
Nur 1 Gehminute bis zum Deich und 1/4 Autostunde bis nach Bremerhaven.

Das über 200 Jahre alte niedersächsische Bauernhaus und die dazugehörige große Scheune wurden in den letzten Jahren mit viel Liebe zum Detail renoviert und ausgebaut. Dabei ist ein Ambiente entstanden, das in überzeugender Weise den Charme des alten Deichhofes mit dem Wohn-

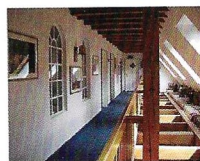
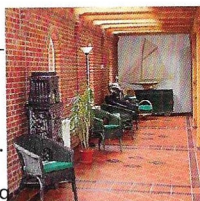
komfort und den Lebensansprüchen unserer Zeit vereint. Heute können Sie in der behaglichen Atmosphäre gemütlicher Ferienwohnungen Ruhe und Entspannung finden.

- Urlaub einmal anders! -
Auf Wunsch jeden Morgen frisches Frühstück!

Telefon (04705) 242 • Fax (04705) 1332

e-mail: dirksen@deichhof.de

Internet: www.deichhof.de



MACH MAL PAUSE.



der Sportler dringend pausieren, die Beine hochlegen, kühlen und ganz auf Entlastung setzen. Das Problem liegt darin, dass die Muskulatur oft zu schwach für bestimmte Bewegungsabläufe ist und die Belastung dann negativ an den passiven Bewegungsapparat wie Sehnen und Gelenke weitergibt. Wenn der trainierte Sportler sich keine Zeit für die Regeneration nimmt, dann sind Muskeln und Sehnen genauso verletzungsanfällig wie bei einem untrainierten Sportler. Fehlende Regeneration macht sich vor allem in der Beinmuskulatur, in Knie, Sprunggelenk oder an den Kreuzbändern und am Meniskus bemerkbar. Freizeitsportler haben außerdem mit Rückenproblemen zu kämpfen, da sie nicht auf schnelle Drehungen des Oberkörpers vorbereitet sind.

verbessern und leistungsfähiger zu sein, sollte – ja jetzt kommt's – ein ungesunder Lebensstil vermieden werden. Ausreichend Schlaf, eine gesunde Ernährung und regelmäßige körperliche Belastung können Wunder wirken.

Gutes Training besteht immer aus der optimalen Abwechslung von Be- und Entlastung. Es ist wichtig ein Gefühl für den eigenen Körper zu entwickeln. Freizeitsportler sollten grundsätzlich ihr Wohlbefinden an die erste Stelle setzen und sich nicht auf die maximale Leistung fokussieren. Mit zunehmendem Alter werden die Regenerationsprozesse übrigens immer wichtiger für den Körper, denn die Zellen erneuern sich langsamer.

Das dicke Ende – Viel Schlaf, wenig Schnaps

Aber nun bitte nicht den Kopf in den Sand stecken. Um die allgemeine Befindlichkeit zu

Arno Zier

Günter Saemann IHR FACHMANN FÜR RENOVIERUNGEN

Tjede-Peckes-Str. 24 • 27632 Dorum • Tel. 04742/254323 oder 0176-21687468

E-mail: saemann.dorum@freenet.de

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Trockenbau (Rips)
 - Verlegung von Teppich, Laminat und PVC
 - Einbau von Fenstern, Dachfenstern und Türen
 - Rollladen- und Jalousieeinbau
 - Pflasterarbeiten
 - und vieles mehr....

...denn Qualität muss nicht teuer sein!
Rufen Sie mich und vergleichen Sie!

SCHULTURN-HALLE

MONTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
16:00	18:00	Volleyball Jugendliche	Hansi Grevenstein	04743-3038748
18:30	20:00	Volleyball Damen I	Kathrin Dahl, Holger Wieting	810800
20:00	22:00	Badminton 1. Mannsch./Hobby-Spieler	K.-H. Mehrrens	810800

DIENSTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
14:30	15:30	Tennisclub Wremen	Bernd Lehmann	762
15:30	16:45	Fußball U8	Philip Kackenmester	603
16:45	18:00	Fußball U9 und U10	Ralf Lilkendey	438
18:00	21:30	Tischtennis	Lennart Zier	684

MITTWOCH

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
14:30	15:30	Kinderturnen 4 - 7 Jahre	A. Hämmerling	0471-3004182
15:30	16:30	Eltern und Kinderturnen, 1 ½ - 4 Jahre	A. Hämmerling	0471-3004182
16:30	17:30	Kinderturnen 7 - 10 Jahre	A. Hämmerling	0471-3004182
18:00	19:00	Fußball U9	Uwe Hammer	04742-926479
19:00	22:00	Volleyball Freizeit	Holger Wieting	810902

DONNERSTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
14:30	16:30	Tennisclub Wremen	Bernd Lehmann	762
16:30	18:00	Fußball U12	Oliver Fitter	951162
18:00	19:00	Fußball B-Mädchen	Isabelle Bultmann, Arne Dahl	04742-298975
19:00	20:00	Fußball Damen	Nils Wichmann, Björn Klazmann	04742-298975
20:00	22:00	Badminton 1. Mannsch./Hobby-Spieler	K. Mehrrens	810800

FREITAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
15:30	17:30	Fußball U11	Nils Kackenmester	603
17:00	18:30	Volleyball Jugend	Holger Wieting	810902
18:30	20:30	Volleyball Damen	Katrin Dahl, Holger Wieting	810800
20:30	22:00	Tischtennis (Open End)	Lennart Zier	684

SAMSTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
10:00	11:30	derzeit frei		
12:00	14:00	Fußball U16	Kalle Mehrrens	810800
14:00	19:00	Volleyball Punktspiele (Sep - März)		

Auskünfte / Terminabsprachen bitte für diesen Tag mit Kathrin Dahl vornehmen.

SONNTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
14:00	16:30	Fußball III	Jochen Lück	1359

TuS-HALLE

MONTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
08:00	15:00	Kindergarten Wremen	Rosemarie Dietrich	1211
15:00	18:00	Trampolin	Doris Söhl u. Gerd Ruhlandt	04704-2131 u. 1319
18:00	22:00	Tischtennis (Open End)	Lennart Zier, H. Eibs	684

DIENSTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
08:00	15:00	Kindergarten Wremen	Rosemarie Dietrich	1211
17:30	22:30	Tischtennis - Jugend (Open End)	Lennart Zier	04705-684

MITTWOCH

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
08:00	15:00	Kindergarten Wremen	Rosemarie Dietrich	1211
16:30	18:30	Trampolin für Kinder	Doris Söhl u. Gerd Ruhlandt	04705-213 + 1319
18:30	19:30	Frauengymnastik	Kerstin Linneweh	0162-1373864
20:00	21:00	Fitness mit Musik	Claudia Schwarzer	730

DONNERSTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
08:00	15:00	Kindergarten Wremen	Rosemarie Dietrich	1211
15:00	17:00	Übergewichtige Kinder	Petra Hencken	810801
17:00	18:00	Karate für Kinder/Jugendliche	Bert Gerlach	810955
18:30	19:30	Karate für Erwachsene	Bert Gerlach	810955
19:30	20:30	Männergymnastik (plus 50)	Gerhard Bourbeck	04742-1503
20:30	22:00	Tischtennis (open end)	Lennart Zier	684

FREITAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
08:00	15:00	Kindergarten Wremen	Rosemarie Dietrich	1211
15:00	22:30	Tischtennis	Lennart Zier	684

SAMSTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
		Diverse Aktivitäten (Flohmarkt; KSB etc.) je nach Bekanntgabe, s. Wandkalender in der Küche.		

SONNTAG

von	bis	Sportart	Leitung	Telefon
		Diverse Aktivitäten - nach Bekanntgabe		

Stand: April 2011

BITTE BEACHTET DAS RAUCHVERBOT IN DER HALLE UND IN DEN NEBENRÄUMEN
! ÄNDERUNGEN SIND VORBEHALTEN - DER HALLENORDNUNGSPLAN IST UNBEDINGT EINZUHALTEN !

FAHRSCHULE



Land Wursten



Inhaber: Willi Wollny

27472 Cuxhaven
Poststr. 22
Unterricht
Mo + Mi 19:30 – 21:00 Uhr

27637 Nordholz
Elbest. 1
Unterricht
Do 19:00 – 20:30 Uhr

27632 Dorum
Speckenstr. 24
Unterricht
Di 19:00 – 20:30 Uhr

Jederzeit Telefon 04741 - 2170 Mobil: 0172 - 425 6939

Pakusch

elektro

EIB Projektierungs-
Betrieb

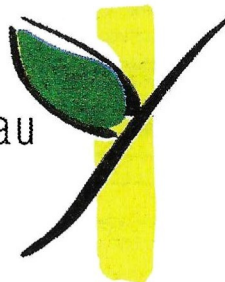
**Elektroinstallateur-
Meisterbetrieb**

**ÜTERLÜE SPECKEN 35
27638 WREMEN**

**TEL.: 04705/950040
FAX: 04705/950041
NOTDIENST: 0170/3511208**

WWW.PAKUSCH-ELEKTRO.DE HPAKUSCH@T-ONLINE.DE

Garten- und
Landschaftsbau



oehmsen

**Individuelle
Gartengestaltung**

*von Ihrem Fachmann
geplant und ausgeführt.*

Telefon (0 47 42) 92 21 63
Telefax (0 47 42) 92 21 65
Poststraße 49 · 27632 Dorum
www.oehmsen.de

SPORTWOCHE 2011



31. Sportwoche vom 26. Mai bis 29. Mai 2011 auf dem Sportplatzgelände und in den Turnhallen

Donnerstag, 26.05.11

- 16.00 Uhr **Tischtennis** für Kinder (TuS-Halle)
- 18.30 Uhr **Fahrradtour** „Rund um Wremen“ ansl. gemütliches Beisammensein u.a. wird der Film vom 100jährigen Vereinsjubiläum 2009 gezeigt
- 19.00 Uhr **Tischtennis** für Jedermann (TuS-Halle)
- 20.00 Uhr **Badminton** für Jedermann (große Halle)

Freitag, 27.05.11

- 18.30 Uhr **Fun-Volleyballturnier** auf dem Sportplatz ansl. Siegerehrung und nettes Beisammensein für ALLE im Festzelt mit DJ Björn
- 19.00 Uhr Internes **Blitz-Fußballturnier** des FC Land Wursten

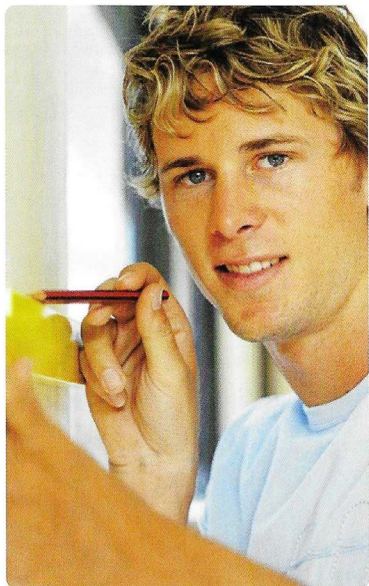
Sonnabend, 28.05.11

- 15.00 Uhr **Kindervergnügen** mit Hüpfburg, Hau den Lukas, Zuckerbude usw.
- 15.00 Uhr **Kaffee und Kuchen** im Festzelt
- 17.00 Uhr **25. Deichlauf** (auch für Kinder)
- 21.00 Uhr **TuS-Party** im Festzelt mit „DJ Björn“

Sonntag, 29.05.11

- 09.30 Uhr **Frühstück** im Festzelt
- 09.30 Uhr **3 I. Fußballstraßen/Vereinsmeisterschaft**
- 14.00 Uhr **Kaffee und Kuchen** im Festzelt
- 15.00 Uhr Kinderschminken u. andere Kinderspiele
- 15.00 Uhr Fußball: **FC Ü 40** gegen Traditions Mannschaft OSC Bremerhaven
- 15.00 Uhr **Trampolin-Turnen** in der großen Turnhalle für „Groß u. Klein“
- 17.30 Uhr **Tombola** mit wertvollen Sachpreisen

Änderungen vorbehalten!



Unsere Berufsun-
fähigkeitsvorsorge
leistet für Sie,
wenn Sie es nicht
mehr können.

Jetzt informieren: Wir zeigen Ihnen klar und verständlich,
wie Sie Ihre Arbeitskraft optimal absichern können.

Agentur (Regionalagentur)
Torsten Benecken
Agenturdirektor
Lange Str.109, 27580 Bremerhaven
Telefon: 0471.3 91 26 66
Fax: 0471.3 91 26 67

keine Sorge
Volksfürsorge

Ein Unternehmen der  **GENERALI**
DEUTSCHLAND

FLOHMARKT - DER RENNER



Flohmarkt „rund ums Kind“ und „von Frau zu Frau“ im TuS Wremen

Seit einigen Jahren veranstaltet der TuS Wremen 4 x jährlich Flohmärkte. Und dies sehr erfolgreich!!!

Im Frühjahr und im Herbst heißt es jeweils Flohmarkt „rund ums Kind“ und Flohmarkt „von Frau zu Frau“. Jeweils 60 Anbieter können dann ihre Stände in der neuen und alten Turnhalle aufbauen. Die Standanmeldungen laufen bereits Wochen vorher und nur mit Glück kann man kurzfristig noch eine Zusage für einen Stand bekommen. Seit kurzer Zeit und Dank der Unterstützung von Peter Valentinitsch ist es möglich, Anmeldungen über die Internetseite des TuS Wremen für unsere beliebten Flohmärkte zu tätigen.

Ausnahmезustand herrscht dann nicht nur in der Halle sondern auch vor der Halle. Aussteller, die keinen Platz in der Halle bekommen, bieten dann auch gern vor der Tür ihre Artikel den Kauflustigen an. Ebenfalls ist es an diesen Tagen schwierig in Wremen noch einen freien Parkplatz in Nähe der Turnhalle zu ergattern.

Eine wahre Gaumenfreude ist jedes Mal unser reichhaltiges Kuchenbuffet. Die angebotenen Kuchen und Torten sind jeweils die Standgebühr für einen Tisch. Somit bekommen wir an Flohmarkttagen immer viele unterschiedliche und leckere Kreationen geliefert.

Und was wäre ein Flohmarkt ohne die vielen fleißigen ehrenamtlichen Helfer??? Es würde gar keinen Flohmarkt geben!!! Angefangen bei den Herren, die morgens

bereits die Folie in den Hallen auslegen und zum Abschluss wieder säubern und einlegen. Die Damen, die die Stände einteilen und das Kuchenbuffet aufbauen, die Torten entgegennehmen, Kaffee kochen und die vielen Gäste bewirten und die Geschirrberge bearbeiten und anschließend alles wieder mit aufräumen. Und dies alles für den guten Zweck – der Erlös für unsere Kinder im Sportverein. Es konnten bereits viele Anschaffungen aus dem Erlös vorgenommen werden.

Die Wremer Flohmärkte sind schon eine feste Größe im Terminkalender der fleißigen Flohmarktgegänger. Ich kann nur hoffen, dass dies noch lange so bleibt und ich weiterhin so tatkräftig unterstützt werde!!! Denn es macht auch viel Spaß mit Euch!!!

Unsere nächsten Termine sind wie folgt

Flohmarkt rund ums Kind
am Samstag, 03.09.11 von 14 – 16 Uhr

Flohmarkt von Frau zu Frau
am Samstag, 05.11.11 von 14 – 17 Uhr

Anmeldungen über unsere Internetseite
www.tus-wremen09.de

**Also bis bald,
Meike Neif**

P.S.: Für alle erfahrenen Standinhaber – auf dem letzten Flohmarkt wurde uns eine Rampe für den Eingang versprochen!!!

Der Tidenkalender

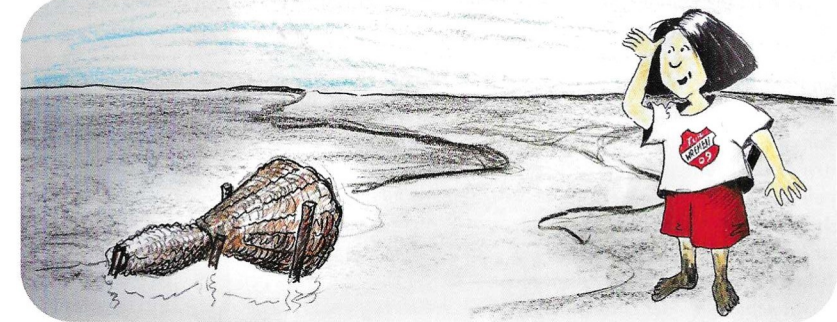
Mai					Juni					Juli				
Tag	HW		NW		Tag	HW		NW		Tag	HW		NW	
1	00:20	12:54	06:36	18:49	1	01:05	13:34	07:19	19:42	1	01:25	13:42	07:35	20:05
2	00:57	13:25	07:11	19:33	2	01:54	14:04	08:03	20:29	2	02:15	14:26	08:33	20:57
3	01:36	14:07	07:58	20:13	3	02:33	14:44	08:39	21:11	3	02:58	15:12	09:15	21:44
4	02:14	14:34	08:23	20:55	4	03:12	15:22	09:18	21:49	4	03:45	15:50	09:57	22:29
5	02:57	15:02	08:58	21:29	5	03:54	16:00	10:05	22:29	5	04:23	16:29	10:35	23:06
6	03:30	15:42	09:33	22:05	6	04:36	16:39	10:43	23:11	6	05:05	17:06	11:11	23:51
7	04:07	16:12	10:11	22:30	7	05:20	17:22	11:23	23:50	7	05:53	17:56		12:01
8	04:45	16:51	10:39	23:03	8	06:04	18:08	11:58		8	06:44	18:48	00:38	12:48
9	05:17	17:25	11:15	23:44	9	07:00	19:06	00:43	12:57	9	07:30	19:40	01:23	13:36
10	06:07	18:09	11:57		10	07:56	20:04	01:30	13:57	10	08:29	20:51	02:17	14:37
11	06:59	19:09	00:29	12:49	11	08:58	21:16	02:35	15:05	11	09:34	22:03	03:13	15:41
12	08:07	20:29	01:30	14:01	12	10:07	22:26	03:40	16:12	12	10:37	23:16	04:26	17:02
13	09:23	21:46	02:48	15:27	13	11:09	23:35	04:44	17:18	13	11:47		05:34	18:11
14	10:38	22:57	04:14	16:44	14	12:11	05:56	18:24		14	00:30	12:47	06:45	19:18
15	11:36	23:57	05:24	17:49	15	00:41	13:04	06:58	19:29	15	01:27	13:41	07:45	20:12
16		12:34	06:23	18:52	16	01:44	13:55	08:01	20:29	16	02:24	14:31	08:38	21:04
17	00:59	13:29	07:22	19:53	17	02:35	14:39	08:44	21:13	17	03:01	15:11	09:18	21:43
18	01:49	14:14	08:22	20:43	18	03:13	15:24	09:33	21:58	18	03:48	15:46	09:51	22:28
19	02:39	14:56	09:10	21:24	19	04:01	16:06	10:14	22:42	19	04:20	16:23	10:27	22:57
20	03:34	15:45	09:48	22:12	20	04:44	16:47	10:46	23:23	20	04:59	16:52	10:57	23:24
21	04:19	16:22	10:26	22:56	21	05:25	17:27	11:20	23:49	21	05:26	17:35	11:24	23:50
22	05:05	17:07	11:01	23:30	22	06:00	18:04	11:47		22	05:57	18:04	11:53	
23	05:44	17:47	11:37		23	06:34	18:42	00:31	12:28	23	06:30	18:34	00:21	12:28
24	06:30	18:28	00:11	12:12	24	07:17	19:32	01:00	13:09	24	07:06	19:21	00:54	13:09
25	07:14	19:21	00:51	12:54	25	08:03	20:29	01:44	14:05	25	07:59	20:32	01:38	14:03
26	08:11	20:24	01:37	13:50	26	09:08	21:32	02:36	15:05	26	09:07	21:44	02:38	15:18
27	09:18	21:39	02:38	15:03	27	10:12	22:40	03:44	16:18	27	10:25	23:08	03:50	16:34
28	10:20	22:42	03:48	16:18	28	11:10	23:42	04:49	17:23	28	11:35		05:11	17:49
29	11:21	23:32	04:58	17:16	29		12:07	05:51	18:21	29	00:11	12:30	06:19	18:52
30	12:09	05:48	18:09		30	01:07	12:56	06:43	19:20	30	01:07	13:26	07:20	19:57
31	00:23	12:50	06:31	19:01	31	00:41				31	01:59	14:04	08:13	20:41



Der Tidenkalender

August					September					Oktober				
Tag	HW		NW		Tag	HW		NW		Tag	HW		NW	
1	02:40	14:55	09:03	21:33	1	03:48	15:58	10:14	22:40	1	04:03	16:20	10:31	22:57
2	03:32	15:36	09:48	22:20	2	04:29	16:43	10:54	23:16	2	04:47	17:08	11:08	23:26
3	04:09	16:12	10:29	22:57	3	05:09	17:19	11:31	23:54	3	05:24	17:56	11:44	
4	04:51	16:54	11:09	23:36	4	05:56	18:05		12:05	4	06:05	18:48	00:02	12:25
5	05:34	17:45	11:47		5	06:34	19:06	00:26	12:44	5	06:57	19:52	00:38	13:16
6	06:16	18:33	00:15	12:26	6	07:23	20:08	01:09	13:37	6	08:08	21:12	01:30	14:26
7	07:02	19:22	01:00	13:19	7	08:36	21:33	02:10	14:50	7	09:36	22:35	03:02	15:58
8	07:55	20:26	01:44	14:09	8	10:01	22:59	03:31	16:27	8	10:57	23:49	04:36	17:31
9	09:01	21:47	02:44	15:19	9	11:27		05:05	17:51	9		12:01	05:53	18:33
10	10:17	23:04	04:01	16:41	10	00:12	12:28	06:21	18:59	10	00:37	12:45	06:46	19:11
11	11:34		05:19	18:00	11	01:04	13:11	07:17	19:41	11	01:10	13:13	07:18	19:40
12	00:18	12:34	06:31	19:06	12	01:42	13:48	07:57	20:20	12	01:44	13:50	07:53	20:21
13	01:20	13:24	07:29	20:01	13	02:13	14:18	08:35	20:56	13	02:14	14:30	08:33	20:46
14	02:08	14:12	08:19	20:43	14	02:49	14:59	09:10	21:22	14	02:47	15:01	09:05	21:21
15	02:39	14:45	09:04	21:25	15	03:23	15:26	09:33	21:56	15	03:20	15:34	09:41	21:44
16	03:24	15:26	09:35	21:56	16	03:49	16:02	10:05	22:20	16	03:46	16:04	10:02	22:17
17	03:55	15:58	10:08	22:24	17	04:13	16:33	10:33	22:46	17	04:14	16:41	10:34	22:44
18	04:23	16:27	10:37	22:50	18	04:39	17:02	10:57	23:10	18	04:41	17:15	10:58	23:10
19	04:50	16:57	10:58	23:18	19	05:10	17:32	11:21	23:33	19	05:18	17:42	11:28	23:37
20	05:15	17:29	11:24	23:48	20	05:42	18:02	11:46	23:58	20	05:54	18:30		12:05
21	05:42	17:56	11:58		21	06:22	18:54	12:24		21	06:51	19:50	00:32	13:06
22	06:20	18:33	00:04	12:20	22	07:27	20:18	00:52	13:31	22	08:18	21:21	01:48	14:38
23	06:58	19:34	00:37	13:03	23	08:50	21:50	02:19	15:10	23	09:43	22:38	03:22	16:08
24	08:10	20:55	01:38	14:20	24	10:22	23:15	03:58	16:45	24	10:56	23:43	04:49	17:30
25	09:32	22:26	03:01	15:51	25	11:38		05:26	18:02	25	11:59		05:59	18:27
26	10:59	23:44	04:35	17:19	26	00:27	12:37	06:37	19:06	26	00:39	12:56	06:52	19:26
27		12:08	05:54	18:32	27	01:13	13:21	07:27	19:56	27	01:21	13:39	07:49	20:12
28	00:43	12:59	06:59	19:37	28	01:55	14:03	08:22	20:42	28	02:12	14:33	08:37	21:06
29	01:34	13:43	07:58	20:27	29	02:35	14:56	09:04	21:32	29	02:51	15:18	09:20	21:45
30	02:27	14:34	08:44	21:16	30	03:26	15:35	09:48	22:14	30	02:42	15:10	09:12	21:31
31	03:06	15:14	09:26	22:03						31	03:24	15:52	09:48	22:05

Zur Orientierung unbedingt den Tidenkalender beachten – Ebbe und Flut kennen keine Verspätung!
Bitte beachten: Die hier aufgeführten Hoch- und Niedrigwasserzeiten wurden für den Bereich
„Wremertief“ berechnet (ohne Gewähr)! Geführte Wattwanderungen bietet auch die Kurverwaltung an.



AXEL HEIDTMANN

Wasser

Gas

Heizung

Bauklempnerei

Kernbohrung

Schornstein-
sanierung

Telefon (04705) 301 · Telefax (04705) 683

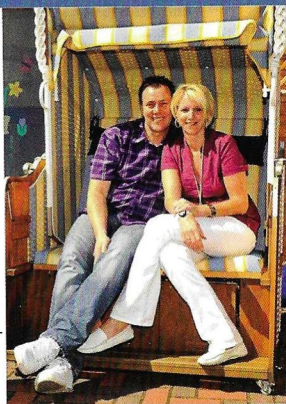
E-Mail: info@axel-heidtmann.de

Haus Eden Seniorenheim an der Küste

MDK-Note
2011
1,1

Wir bieten auf zwei Etagen Platz für 32 Bewohner. Es gibt 12 Doppelzimmer und 8 Einzelzimmer in unserem Hause. Ein parkähnlicher Garten auf 600 m² lädt an schönen Tagen zum Verweilen ein. Unsere Strandkörbe sind immer ausgebucht.

Wir sind seit Jahren ein Ausbildungsbetrieb für Pflegefachkräfte. Informationen und Möglichkeiten zur Ausbildung geben wir gern. Zudem sind wir eine anerkannte Stelle für den Bundesfreiwilligendienst. Im Rahmen der vollstationären Pflege leben Senioren dauerhaft bei uns und nehmen die stationären Pflege- und Betreuungsangebote in Anspruch. Senioren, die normalerweise zu Hause betreut werden, nehmen wir zur Kurzzeit- bzw. Urlaubsspflege auf. Das tritt dann ein, wenn die häusliche Pflege vorübergehend nicht möglich ist, weil z.B. die Pflegeperson wegen Krankheit oder Urlaub ausfällt. Die zeitlich begrenzte Pflege kann auch helfen, das Leben in einem Seniorenheim kennenzulernen.

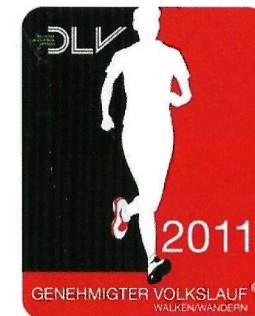


25. WREMER DEICHLAUF



25. WREMER DEICHLAUF

**Samstag
28. Mai 2011
17 Uhr
Sportzentrum**



Anmeldung und Info unter www.valentinitsch.de

25. WREMER DEICHLAUF



DER TURN- UND SPORTVEREIN WREMEN 09 e.V.
VERANSTALTET IM RAHMEN DER WREMER SPORTWOCHE DEN

25. WREMER DEICHLAUF

DAZU LADEN WIR ALLE LAUFSPORTFREUNDE HERZLICH EIN

• **SCHIRMHERR** der Veranstaltung ist die Gemeinde Wremen.

• STRECKEN

Wir bieten eine "kurze" 5000 Meter Runde an und eine "lange" 15800 Meter Runde durch die Marsch. Die Strecken verlaufen überwiegend auf asphaltierten Rad- oder Wirtschaftswegen, aber auch auf Grasboden.

• WERTUNG

Gewertet wird nach den Richtlinien des DLV; Die Startnummer ist beim Zieleinlauf für die Zeitnehmer gut sichtbar zu halten, andernfalls besteht kein Anspruch auf Wertung. Die Ergebnisse werden nach dem Zielschluss ausgehängt und im Internet veröffentlicht.

! Zielschluss ist zwei Stunden nach dem Start !

• AUSZEICHNUNGEN

Die Siegerehrung findet gegen 20 Uhr im Festzelt statt. Die drei schnellsten Läuferinnen und Läufer jeder Strecke erhalten einen Pokal. Jede(r) TeilnehmerIn erhält als Auszeichnung eine Urkunde.

Die Reihenfolge der Ehrung: Die drei Siegerinnen und Sieger beider Strecken, Kurzstrecke vor Langstrecke, Kinder und Frauen vor Männern, Ältere vor Jüngeren. Die Startnummer ist gleichzeitig das Los für die Tombola.

• VERPFLEGUNG

ist vollwertig, reichhaltig und wird im Zielraum geboten. Getränke zusätzlich bei Km 8 der Langstrecke.

• VERANSTALTUNGORT

Start- und Ziel ist das Sportzentrum am südlichen Ortsausgang. Start beider Läufe ist um 17 Uhr. Ihr Auto können Sie in der Nähe auf den ausgewiesenen Plätzen abstellen. Auswärtige Teilnehmer finden Wremen über die A27, Abfahrt Debstedt; dann der Beschilderung folgen.

• ANMELDUNGEN

Internet: <http://www.valentinitsch.de>

☎ (0471) 3095945 oder (04705) 684 E-mail: peter.valentinitsch@wremen.de

✉ Peter Valentinitisch, Hohenfriedberger Str. 26, 27580 Bremerhaven

Sie können sich bis spätestens einen Tag vor der Veranstaltung, also bis zum 27.05.2011 anmelden. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der **Voranmeldung**. Sie helfen uns damit, die Veranstaltung noch besser zu planen, organisieren und durchzuführen. Selbstverständlich ist eine Voranmeldung für Sie unverbindlich und verpflichtet zu nichts. Das Startgeld entrichten Sie erst wenn Sie Ihre Startnummer abholen; bitte legen Sie Ihrer Anmeldung KEIN Startgeld bei!

Anmerkung zum Datenschutz: Ihre Angaben auf dem Anmeldeformular dienen der Ergebnisermittlung und werden ausschließlich hierfür elektronisch gespeichert. Mit der Anmeldung geben Sie Ihr Einverständnis zur temporären Speicherung. Die Daten werden nach der Zweckerfüllung gelöscht.

Anmeldung zum 25. Wremer Deichlauf

Zutreffendes bitte ☒

Strecke

5000

15800

Geschlecht

männl.

weibl.

Geburtsjahr



Waren Sie
schon mal dabei?

ja

nein

Nachname

Verein

Anschrift

✉ Peter Valentinitisch, Hohenfriedberger Str. 26, 27580 Bremerhaven

e-Mail: peter.valentinitsch@wremen.de

Vorname

CUXLAND-CUP WERTUNGSLÄUFE

mit freundlicher Unterstützung durch den KSK-SportFonds

Wremen

28.05.2011

Wanna

13.08.2011

Wingst

03.09.2011



Der Mulsumer Speckenlauf am 30.07.11 / Fon 04742-1794

Die Bremerhavener Seemeile www.bremerhaven-lauf.de



25. WREMER DEICHLAUF

• STARTGELD

2,50 EUR Kinder & Jugendliche bis einschließlich 17. Lebensjahr

5,00 EUR Erwachsene

Das Startgeld ist erst bei Aushändigung der Startnummer zu entrichten. Bitte kein Geld der Anmeldung beifügen!

• NACHMELDUNGEN

Kurzfristige Anmeldungen sind trotz der großzügigen Voranmeldefrist möglich. Jede Meldung am 28.05.2011 ist eine Nachmeldung. Wir bitten um Verständnis, wenn für JEDE Nachmeldung ein Aufgeld von 2,- EUR erhoben wird.

• NACHSENDEN

von Urkunden und Ergebnislisten ist mit einem erheblichen Aufwand verbunden. Wenn Sie die Urkunde nachgesandt haben möchten, dann hinterlassen Sie bitte einen an sich selbst adressierten, ausreichend großen und frankierten Umschlag an der Anmeldestelle. Für Teilnehmer mit Internetzugang sind die Ergebnislisten unter www.valentinitsch.de abrufbar.

• QUARTIERWÜNSCHE

Teilnehmer, die die Veranstaltung mit einem Kurzurlaub an der Küste verbinden möchten, wenden sich bitte an das Verkehrsbüro Wremen, ☎ (04705) 210

• HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Verein übernimmt keine Haftung für Schäden jeder Art. Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr!

• ALLGEMEINES

Ein umfangreiches Beiprogramm (Kaffee & Kuchen, Musik, Tombola) sorgt für Ihre Unterhaltung bis zur Siegerehrung, die gegen 20 Uhr im Festzelt stattfindet. Das Festzelt befindet sich hinter dem Start- und Zielbereich auf dem Sportplatzgelände. Bitte nehmen Sie sich nach Möglichkeit für den Samstagabend nichts mehr vor und bringen Sie Zeit mit für ein paar schöne Stunden nach dem Lauf! In der Sporthalle der Grundschule bzw. in der neuen TuS-Halle stehen Umkleieräume und Duschen zur Verfügung. Die Strecken sind markiert und ausgeschildert, die Absicherung übernimmt freundlicherweise die Freiwillige Feuerwehr Wremen und die Polizeistaffel Dörum.

Wir wünschen den Teilnehmern eine gute Anreise,
angenehmes Laufwetter und ein paar schöne Stunden!



Turn- und Sportverein
Wremen 09 e.V.

Uwe Friedhoff

Uwe Friedhoff,
1. Vorsitzender

! Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt !

TURN- UND SPORTVEREIN WREMEN 09 E.V.



Eintrittserklärung / Einzugsermächtigung

Angaben zur Person

Name:	Vorname:
Straße:	Plz/Ort:
Geburtsdatum:	Telefon:
E- mail:	
Abteilung:	Aktiv/Passiv:

Weitere Mitglieder (nur bei Familienbeitrag)

Vorname	Geburtsdatum	Eintrittsdatum	Abteilung

Beitragsformen (zutreffendes bitte ☒)

- | | |
|--|--------------|
| <input type="checkbox"/> Kinder bis 10 Jahre | 2,50 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Schüler bis 14 Jahre | 3,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Jugendliche, Schüler, Studenten, Wehrdienstleistende, Auszubildende | 3,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Vollmitglied, aktiv, ab 18 Jahre | 6,50 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Familienbeitrag (Eltern und deren Kinder bis zum 18. Lebensjahr) | 10,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Passivmitglied | 2,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Spartenbeitrag Karate, Erwachsene | 6,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Spartenbeitrag Karate, Kinder & Jugendliche | 3,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Spartenbeitrag FC Land Wursten | 2,00 € mtl. |

Einzugsermächtigung

Hiermit erteile ich dem TuS Wremen 09 e.V. die Ermächtigung,
die Beiträge für die oben angeführten Mitglieder per Lastschrift abzubuchen.

Kontoinhaber:	Kontonummer:
Kreditinstitut:	Bankleitzahl:
Zahlungsweise (zutreffendes bitte <input checked="" type="checkbox"/>)	<input type="checkbox"/> jährlich <input type="checkbox"/> ½-jährlich

Ort / Datum

Unterschrift / gesetzlicher Vertreter

Auskunft über Mitgliedschaft, sowie Anmelde-, Änderungen- u. Kündigungen können erfragt oder
abgegeben werden bei:

Karin Siats, Süder Steinweg 3, 27638 Wremen,

Telefon: 04705-950036; Fax 04705-950037, od. E-mail kasiats@freenet.de

*...wahrhaftige Wertigkeit –
Ihre Immobilie an der Nordsee*



Mit einem Ferienhaus in den Cuxland Ferienparks sichern Sie sich eine stabile Kapitalanlage mit planbarer Rendite. Sie schaffen wertbeständiges Eigentum, mit dem Sie auf Wunsch mitverdienen und gleichzeitig Steuern sparen. Profitieren Sie von 30 Jahren Erfahrung in der Planung, im Bau und in der Verwaltung von Ferienimmobilien. Mit unserem „Rund-um-Sorglos-Paket“ sorgen wir als Bauträger, Vorfinanzierer, Verwalter und Vermieter für den Erfolg Ihres Investvorhabens.

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns und erfahren Sie mehr!

Telefon 04741 39 333

Cuxland Ferienparks GmbH

Sieltrift 37, 27632 Nordseebad Dorum

www.cuxland-immobilien.com



1. Vorsitzender

Uwe Friedhoff

Strandstraße 53

27638 Wremen

Tel. (04705) 352

eMail: uwe.friedhoff@vgh.de

Schriftwart

Willy Jagielki

Burweken 36

27638 Wremen

Tel. (04705) 309

eMail: willy.jagielki@ewetel.net

2. Vorsitzender

Harjo Dahl

Lange Straße 41a

27638 Wremen

Tel. (04705) 251

Sozialwartin

Ulrike Lilkendey

Auf der Nordwiede 10

27638 Wremen

Tel. (04705) 438

eMail: urilkendey@freenet.de

Kassenwartin

Heike Schmidt

Repsoldstraße 19

27638 Wremen

Tel. (04705) 458

eMail: heike.schmidt.wre@gmx.de

Jugendwart

Thorsten Müller

Im Büttelfeld 11

27638 Wremen

Tel. (04705) 810224

eMail: tc.mueller@t-online.de

Herausgeber

TuS Wremen 09 e.V.

Strandstraße 53, 27638 Wremen

Erscheinungstermin

1 Ausgabe pro Jahr - April / Mai

Redaktion

Henning Siats, Südersteinweg 3, 27638 Wremen

Redaktionsmitglieder

Arno Zier, Anke Menke, Dieter Menke, Peter Valentinitzsch, Willy Jagielki, Henning Siats, Wolf-Dieter Lutz, Theodor Schüßler, Hendrik Friedrichs und Werner Blohm

Auflage

1.200 Stück an alle Vereinsmitglieder und Wremer Haushaltungen

Layout/Druck

Fa. Riemann Flock & Druck, Bremerhaven

Auch in diesem Jahr haben wieder viele Geschäftsleute mit ihren Werbeinseraten die Herausgabe unserer Vereinszeitung „Wremer“ ermöglicht.

Der Vorstand des TuS und die Redaktion danken ihnen ganz herzlich für diese großartige Unterstützung des Sports in unserem Dorf.

Wir bitten die Wremer Einwohner, bei ihren Einkäufen, Geschäften und sonstigen Dienstleistungen die Betriebe unserer Inserenten und Sponsoren zu bevorzugen.

Die Wremer Museums-Insel

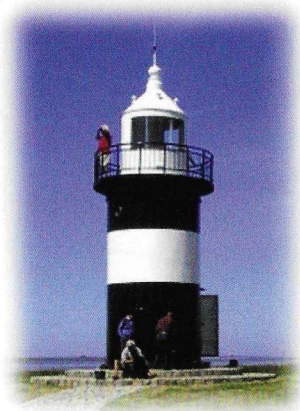


Museum für Wattenfischerei
April bis September 14.00 - 17.00 Uhr
Oktober bis März 14.30 - 17.00 Uhr sonntags
montags Ruhetag



**KURIOSSES
MUSCHEL
MUSEUM
WREMEN**

Kurioses Muschel-Museum
April bis Oktober 10.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 16.00 Uhr
November bis März 14.00 - 17.00 Uhr
montags Ruhetag



www.museum-wremen.de

VEREINSMITGLIEDSCHAFT UND FAMILIENBEITRAG



Vereinsmitgliedschaft und Familienbeitrag

Die Vereinsführung versucht eine familienfreundliche Beitragsform anzubieten.

Für Familien sollte zur allgemeinen Verständlichkeit Einiges noch einmal erklärt werden:

- ➔ Kinder (hier bis 10 Jahre alt) 2,50 €/mtl., Schüler (hier bis 14 Jahre alt) 3,00 €/mtl. können Einzelmitglieder sein
- oder
- ➔ im Bereich Familienbeitrag unter Namensnennung mit aufgeführt werden.

Familien werden also gebeten die Namen der im Verein aktiven Kinder für die Vereinsverwaltung auf dem Laufenden zu halten. Wenn zum Beispiel Kleinkinder zum Eltern-Kindturnen gehen, bitte dem Verein melden. Dies muss u.a. für die Gewährung

des Versicherungsschutzes erfolgen. Familienmitglied im Verein kann man längstens bis zur Volljährigkeit (18 Jahre) sein, danach muss jeder eigenständiges Vollmitglied werden. Eine Ermäßigung für Schüler, Studenten, Wehrdienstleistende und Auszubildende kann hier nach der Abgabe einer schriftlichen Erklärung bzw. eines Nachweises gewährt werden.

Die Übungsleiter der Sparten unterstützen die Mitgliedsverwaltung bitte dadurch, dass sie mindestens jährlich eine Liste der aktiven Teilnehmer per mail oder Fax an Karin Siats schicken.

Kündigungen der Mitgliedschaft bitte nur in schriftlicher Form. Laut Vereinssatzung gilt eine dreimonatige Kündigungsfrist. Weiterhin muss zur Vermeidung von zusätzlichen Kosten dem Verein die jeweils aktuelle Kontoverbindung mitgeteilt werden.

Karin Siats

Kaib
Gerüstbau



AMS
Arbeitsschutz mit System
BAU

Peter Kaib
Gerüstbau GmbH
Bremerhaven

Anschrift:
Van-Heukelum-Straße 8
27568 Bremerhaven

Telefon:
(0471) 951 23 50

Telefax:
(0471) 951 23 52

ERGO Victoria

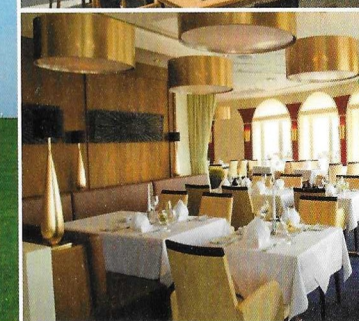


Ich bin immer für Sie da.

**Und betreue Sie kompetent
in allen Versicherungs- und
Finanzfragen.**

**Versicherungsbüro
Reinhold Dresing**
Poststr. 45, 27474 Cuxhaven
Tel. (04721) 6679917
reinhold.dresing@ergo.de

Herzlich willkommen auf dem Deich...



... zu Ihrem Kurzurlaub an der Nordsee. In einer einzigartigen Lage, direkt auf der Krone des Nordseedeiches erwartet Sie das 4-Sterne Superior Upstalsboom Hotel Deichgraf. Nehmen Sie auf der windgeschützten Außenterrasse Platz und genießen Sie den traumhaften Blick auf den Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer.

In der maritimen, gehobenen Küche des Upstalsboom Hotel Deichgraf zaubert Ihnen unser Küchenteam aus besten regionalen Zutaten erlesene Speisen. Vom Candlelight-Dinner bis zu Familienfeiern oder Geschäftsessen – für jeden Anlass finden wir für Sie den richtigen Rahmen.

Das Team des „Deichgrafen“ freut sich auf Ihren Besuch.

*Der Norden
hat gut!*

Strandstraße 54 • 27638 Nordseebad Wremen
Tel.: 047 05-66 04-0 • deichgraf@upstalsboom.de
upstalsboom.de